

Lupus alpha Fonds

Ein Anlagefonds luxemburgischen Rechts

Teilfonds:

Lupus alpha Smaller Euro Champions
Lupus alpha Smaller German Champions
Lupus alpha Micro Champions
Lupus alpha All Opportunities Fund
Lupus alpha Global Convertible Bonds

Geprüfter Jahresbericht

für den Zeitraum vom
1. Januar 2025 bis zum 31. Dezember 2025

RCS: K-1492

Verkaufsprospekt und Verwaltungsreglement sind nur gültig in Verbindung mit dem jeweiligen letzten Jahresbericht und, wenn der Stichtag des letzteren länger als 8 Monate zurückliegt, zusätzlich dem jeweiligen aktuellen Halbjahresbericht.

Der Verkaufsprospekt, das Basisinformationsblatt sowie die jeweiligen Jahres- und Halbjahresberichte sind am Sitz der Verwaltungsgesellschaft, der Verwahrstelle und bei den Zahlstellen, den Informationsstellen und den Vertriebsstellen kostenfrei erhältlich.

Eine Liste der Veränderungen im Wertpapiervermögen ist auf Anfrage der Anteilhaber am Sitz der Verwaltungsgesellschaft und der deutschen Zahl- und Informationsstelle sowie der Vertriebsstelle frei verfügbar.

Der Lupus alpha Fonds und seine Teilfonds sind für den öffentlichen Vertrieb in der Bundesrepublik Deutschland, in der Französischen Republik und in der Republik Österreich zugelassen.

Hinweis:

Des Weiteren entsprechen die Bestandteile des Jahresberichts den Vorgaben des Art. 151 Abs. 3 mit Verweis auf die Kapitel I bis IV des Schema B des Gesetzes vom 17. Dezember 2010.

Inhaltsverzeichnis

Management und Verwaltung	4
Informationen an die Anteilinhaber	6
Bericht der Geschäftsführung	7
Geschäftsbericht zum Risikomanagement	19
Bericht des Réviseur d'entreprises agréé	21
Aufstellung des Nettovermögens zum 31. Dezember 2025	24
Erfolgsrechnung und Entwicklung des Nettovermögens	26
Statistische Informationen	28
Erläuterungen zum Jahresbericht zum 31. Dezember 2025	29
Aufstellung des Wertpapierbestands und der sonstigen Nettovermögenswerte zum 31. Dezember 2025:	
Lupus alpha Fonds – Lupus alpha Smaller Euro Champions.....	42
Lupus alpha Fonds – Lupus alpha Smaller German Champions.....	46
Lupus alpha Fonds – Lupus alpha Micro Champions	49
Lupus alpha Fonds – Lupus alpha All Opportunities Fund.....	53
Lupus alpha Fonds – Lupus alpha Global Convertible Bonds	60
Sonstige Angaben (ungeprüft)	68

Lupus alpha

Management und Verwaltung

Verwaltungsgesellschaft

Lupus alpha Investment GmbH
Speicherstraße 49-51
D-60327 Frankfurt am Main

Geschäftsführung und weitere Mandate der Geschäftsführung

Dr. Götz Albert
Managing Partner,
Lupus alpha Asset Management AG,
Frankfurt am Main

Michael Frick
Managing Partner,
Lupus alpha Asset Management AG,
Frankfurt am Main

Ralf Lochmüller
CEO,
Lupus alpha Asset Management AG,
Frankfurt am Main
Geschäftsführer der
Lupus alpha Holding GmbH,
Frankfurt am Main

Aufsichtsrat

Vorsitzender
Dr. Oleg de Lousanoff, Rechtsanwalt und Notar

Stellvertretender Vorsitzender
Dietrich Twietmeyer, Dipl. Agr. Ing.

Mitglied
Dr. Helmut Wölfel, Rechtsanwalt

Fondsmanager

Lupus alpha Asset Management AG
Speicherstraße 49-51
D-60327 Frankfurt am Main

Verwahrstelle, Zentralverwaltung und Register- und Transferstelle

J.P. Morgan SE – Luxembourg Branch
European Bank and Business Centre
6, route de Trèves
L-2633 Senningerberg
Großherzogtum Luxemburg

Lupus alpha

Management und Verwaltung (Fortsetzung)

Zahlstellen

für Luxemburg:
J.P. Morgan SE – Luxembourg Branch
European Bank and Business Center
6, route de Trèves
L-2633 Senningerberg
Großherzogtum Luxemburg

für Österreich:
UniCredit Bank Austria AG
Schottengasse 6-8
A-1010 Wien

Informationsstellen

für Deutschland:
Lupus alpha Asset Management AG
Speicherstraße 49-51
D-60327 Frankfurt am Main

für Österreich:
UniCredit Bank Austria AG
Schottengasse 6-8
A-1010 Wien

Abschlussprüfer des Fonds

KPMG Audit S.à r.l.
39, Avenue John F. Kennedy
L-1855 Luxemburg

Abschlussprüfer der Verwaltungsgesellschaft

PricewaterhouseCoopers GmbH
Wirtschaftsprüfungsgesellschaft
Friedrich-Ebert-Anlage 35-37
D-60327 Frankfurt am Main

Vertriebsstelle

Lupus alpha Asset Management AG
Speicherstraße 49-51
D-60327 Frankfurt am Main

Die Verwaltungsgesellschaft kann weitere Vertriebsstellen benennen, die Anteile des Fonds in der einen oder der anderen Jurisdiktionen verkaufen. Nähere Angaben zu etwaigen weiteren Vertriebsstellen sind im Besonderen Teil zum gültigen Verkaufsprospekt für den jeweiligen Teilfonds enthalten.

Lupus alpha

Informationen an die Anteilhaber

Die Verwaltungsgesellschaft trägt dafür Sorge, dass für die Anteilhaber bestimmte Informationen in geeigneter Weise veröffentlicht werden. Die jährlich geprüften Jahresberichte werden spätestens 4 Monate nach Ablauf eines jeden Geschäftsjahres und die ungeprüften Halbjahresberichte spätestens 2 Monate nach Ablauf der ersten Hälfte des Geschäftsjahres veröffentlicht. Die Berichte stehen den Anteilhabern am Sitz der Verwaltungsgesellschaft, der Verwahrstelle und der Zahl- und Informationsstellen sowie den Vertriebsstellen zur Verfügung.

Das Geschäftsjahr des Fonds beginnt am 1. Januar eines jeden Jahres und endet am 31. Dezember desselben Jahres.

Die Ausgabe- und Rücknahmepreise können an jedem Bewertungstag am Sitz der Verwaltungsgesellschaft, der Verwahrstelle sowie bei den Zahlstellen, den Informationsstellen und den Vertriebsstellen erfragt werden.

Informationen an die Anteilhaber werden im elektronischen Handels- und Gesellschaftsregister in Luxemburg, dem RESA („Receuil électronique des sociétés et associations“), auf der Website www.fundinfo.com oder auf der Homepage der Gesellschaft www.lupusalpha.de veröffentlicht. Die Verwaltungsgesellschaft kann zusätzliche Veröffentlichungen veranlassen.

Bericht der Geschäftsführung

Sehr geehrte Anlegerin,

sehr geehrter Anleger,

die Geschäftsführung der Lupus alpha Investment GmbH legt Ihnen hiermit den Rechenschaftsbericht des Lupus alpha Fonds für das Geschäftsjahr vom 1. Januar bis zum 31. Dezember 2025 vor. Im abgelaufenen Geschäftsjahr wurden folgende Teilfonds verwaltet:

Lupus alpha Smaller Euro Champions

Lupus alpha Smaller German Champions

Lupus alpha Micro Champions

Lupus alpha All Opportunities Fund

Lupus alpha Global Convertible Bonds

Anlagestrategie und Anlageziele der Teilfonds

„Performance entsteht nicht am Schreibtisch, sondern im Gespräch mit Unternehmen und Angestellten vor Ort“. Diese Philosophie charakterisiert die Investitionsentscheidungen der Teilfonds. Neben der Auswahl der Wertpapiere auf Basis einzelwertspezifischer Beurteilungen, bei denen Unternehmensbesuche eine tragende Rolle spielen, kommt eine Reihe von quantitativen und qualitativen Kriterien hinzu. Anlageziel der einzelnen Teilfonds ist es, durch die gezielte Auswahl von Aktien und Wandelanleihen den jeweiligen Vergleichsindex in der Wertentwicklung zu übertreffen.

Nähere Angaben zur Anlagepolitik der Teilfonds finden Sie in den Erläuterungen.

Anlageergebnisse

Das Jahr 2025 markierte das dritte Jahr in Folge mit einer sehr starken Entwicklung an den globalen Aktienmärkten. Insgesamt war das Umfeld von soliden makroökonomischen Fundamentaldaten geprägt, zugleich jedoch von außergewöhnlich hoher politischer Volatilität. Robustes globales Wachstum, anhaltender Optimismus rund um Künstliche Intelligenz sowie geldpolitische Lockerungen wirkten unterstützend für Risikoanlagen.

Das erste Halbjahr stand vor allem im Zeichen einer zunehmend protektionistischen US-Handelspolitik. Die Ankündigung umfangreicher Strafzölle im Rahmen des sogenannten „Liberation Day“ im April löste einen globalen Marktschock und historische Kursverluste aus. Die Situation wurde durch angekündigte Vergeltungsmaßnahmen, insbesondere seitens Chinas, sowie Sorgen vor einer eskalierenden Handelsspirale weiter verschärft. Eine überraschende Kehrtwende der US-Regierung mit der Einführung einer 90-tägigen Zollpause leitete jedoch eine ebenso dynamische Erholungsbewegung an den internationalen Aktienmärkten ein. Geopolitisch sorgten im zweiten Quartal vor allem die Spannungen im Nahen Osten für erhebliche Unruhe. Direkte militärische Konfrontationen zwischen Israel und dem Iran sowie US-Militäreinsätze erhöhten zeitweise das Risiko einer regionalen Eskalation, ehe ein von den USA vermittelter Waffenstillstand zu einer spürbaren Entspannung führte.

Im dritten Quartal verlagerte sich der Marktfokus zunehmend auf die konjunkturelle Entwicklung und die Geldpolitik. Schwache Signale vom US-Arbeitsmarkt sowie deutliche Abwärtsrevisionen früherer Beschäftigungsdaten führten zu einer klar „dovisheren“ Ausrichtung der Federal Reserve. Dies mündete im September in der ersten Leitzinssenkung des Jahres und verlieh den Märkten trotz fortbestehender Inflationsrisiken neuen Auftrieb. Gleichzeitig sorgten politische Eingriffe und Personaldebatten rund um die US-Notenbank für Unsicherheit. In Europa belasteten insbesondere die politische und fiskalische Instabilität in Frankreich nach einem verlorenen Vertrauensvotum und einer Bonitätsherabstufung die Märkte.

Lupus alpha

Bericht der Geschäftsführung (Fortsetzung)

Im vierten Quartal führten aufkommende Ängste vor einer möglichen Blasenbildung im KI-Sektor zu einer zunehmenden Verunsicherung der Märkte und sorgten für stärkere Kursbewegungen bei einschlägigen Tech-Titeln. Zudem rückte Japan in den Mittelpunkt, nachdem Sanae Takaichi überraschend zur Vorsitzenden der LDP und anschließend zur Premierministerin gewählt wurde. Die Märkte reagierten mit einer kräftigen Rally, der Nikkei verzeichnete den stärksten Monatsanstieg seit 35 Jahren, unterstützt durch ein umfangreiches fiskalisches Stimulusprogramm. Gleichzeitig setzte die Bank of Japan ihre Leitzinserhöhungen mit einem weiteren Zinsschritt um 25 Basispunkte fort. Dies führte zu weiter steigenden Renditen japanischer Staatsanleihen. In Europa kam es im Dezember ebenfalls zu Verkaufsdruck am Anleihemarkt, nachdem EZB-Aussagen und angehobene Wachstums- und Inflationsprognosen die Erwartungen an eine mögliche Zinserhöhung im Jahr 2026 verstärkten.

Insgesamt stellte das Jahr 2025 ein weiteres starkes Jahr für die globalen Aktienmärkte dar. Mit einer Wertentwicklung von 17,9% konnte der S&P 500 zwar nicht an die beiden Vorjahre anknüpfen, verzeichnete aber dennoch eine starke Wertentwicklung (plus 2,7% im 4. Quartal). Mit einem Plus von 21,2% (+2,7% im 4. Quartal) schloss der Nasdaq sogar einige Prozentpunkte höher. Auch europäische Indizes entwickelten sich sehr positiv, unter anderem getrieben durch das angekündigte deutsche Sondervermögen und weitere Stimulusmaßnahmen. Der DAX schloss das Jahr mit einem Plus von 23,0% (2,6% im 4. Quartal) ab, der Stoxx Europe 600 mit 20,7% (6,5% im 4. Quartal). In Japan verzeichnete der Nikkei ein Plus von 28,6% (12,1% im vierten Quartal), während der Hang Seng in Hongkong das Jahr mit einem Plus von 32,5% abschloss (-4,1% im vierten Quartal).

Entwicklung ausgewählter Indizes:

Index	4. Quartal 2025	seit 30.12.2024
DAX	2,55%	23,01%
MDAX	1,16%	19,65%
SDAX	1,43%	25,26%
TecDAX	-0,72%	6,00%
Euro Stoxx 50 Net Return	5,10%	21,93%
Euro Stoxx TMI Return Index	3,83%	26,42%

Lupus alpha

Bericht der Geschäftsführung (Fortsetzung)

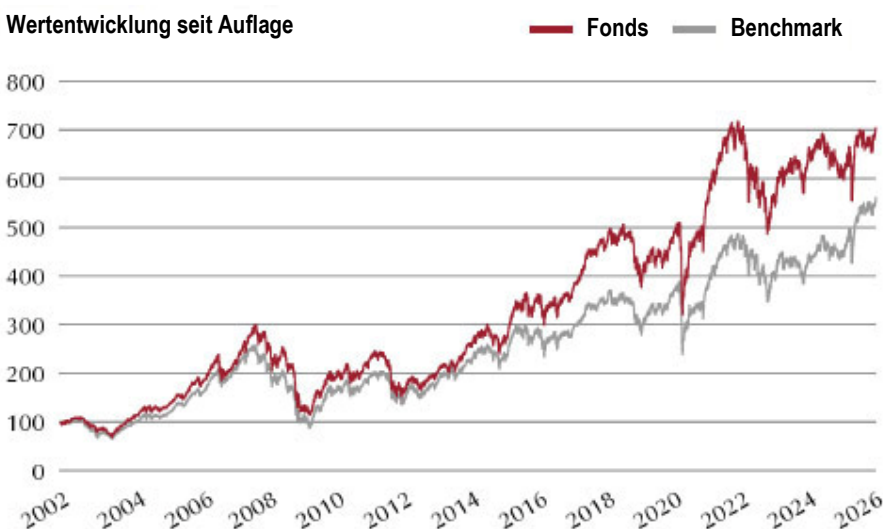
Lupus alpha Smaller Euro Champions

Die Aktien der kleinen und mittelgroßen europäischen Unternehmen sind im Jahr 2025 bis auf den kurzen und prägnanten Rückschlag von etwa 15% rund um den Liberation Day Anfang April kontinuierlich nach oben gelaufen und haben das Jahr sehr freundlich beendet. Beherrschende Themen des Jahres 2025 waren die globalen, geopolitischen Spannungen sowie die Omnipräsenz des amerikanischen Präsidenten Trump nach seiner Amtseinführung im Januar 2025. Bis auf den bereits erwähnten Rückschlag im April zeigten sich die Aktienmärkte jedoch davon wenig beeindruckt. Die europäischen Aktienmärkte wurden vor allem durch lokale Themen wie Infrastruktur- und Verteidigungsausgaben getrieben. Darüber hinaus hatten die Unternehmen aus dem Finanzsektor ein weiteres exzellentes Jahr.

In diesem Zusammenhang hat der Lupus alpha Smaller Euro Champions C im Jahr 2025 mit 15,89% (Anteilklasse A: 15,31%) eine solide positive Performance erzielt, sich jedoch deutlich schwächer als der Vergleichsindex EURO STOXX TMI Small EUR Net Return entwickelt, der 26,42% zulegen konnte.

Auf Länderebene konnte der Teilfonds am stärksten von der Einzeltitelselektion in Österreich und Griechenland profitieren, wohingegen aus Deutschland und Frankreich die negativsten Beiträge kamen. Bei der Sektorenbetrachtung hatte der Teilfonds die höchsten positiven Beiträge in den Bereichen Versicherung sowie Reise und Freizeit. Die Sektoren Gesundheit sowie Industriegüter und -dienstleistungen zeigten auf der anderen Seite die größten negativen Performancebeiträge.

Wertentwicklung des Lupus alpha Smaller Euro Champions C seit Auflage: *



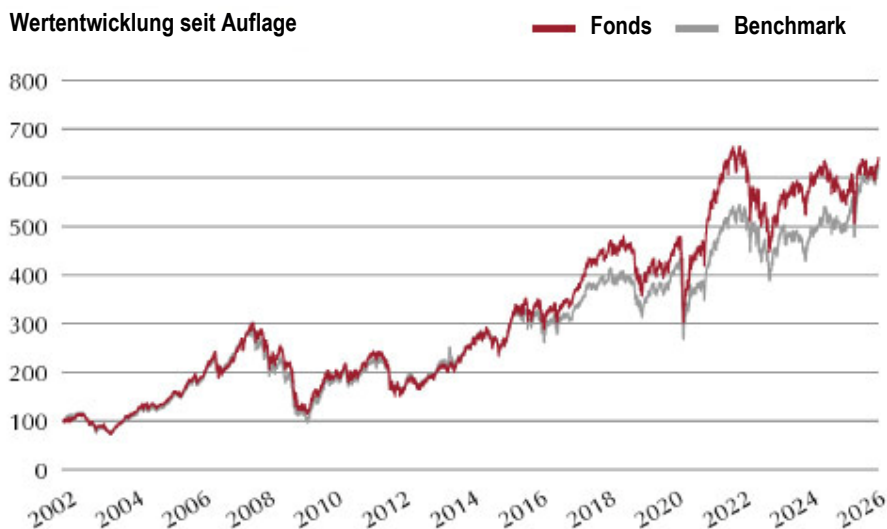
Benchmark: Euro Stoxx TMI Small Net Return
Auflagedatum: 12.12.2001

* Quelle: Lupus alpha; Bruttowertentwicklung (BVI-Methode): Die Bruttowertentwicklung berücksichtigt bereits alle auf Fondsebene anfallenden Kosten (z.B. Verwaltungsvergütung) und geht von einer Wiederanlage eventueller Ausschüttungen aus. Die auf Kundenebene anfallenden Kosten wie Ausgabeaufschlag und Depotkosten sind nicht berücksichtigt. Bitte beachten Sie: Wertentwicklungen in der Vergangenheit sind kein verlässlicher Indikator für die künftige Wertentwicklung.

Lupus alpha

Bericht der Geschäftsführung (Fortsetzung)

Wertentwicklung des Lupus alpha Smaller Euro Champions A seit Auflage:*



Benchmark: Euro Stoxx TMI Small Net Return

Auflagedatum: 22.10.2001

Lupus alpha Smaller German Champions

Der Lupus alpha Smaller German Champions C erzielte im Jahr 2025 eine absolute Rendite von 21,72% (Anteilklasse A: 21,12% bzw. Anteilklasse CT: 21,71%), was einer Unterrendite von 0,83% (Anteilklasse A: 1,43% bzw. Anteilklasse CT: 0,84%) gegenüber der Benchmark (50% MDAX, 50% SDAX) mit einer absoluten Rendite von 22,55% entspricht. Seit Auflage lässt der Teilfonds in der Anteilklasse C mit einer Performance von 1073,73% (Anteilklasse A: 926,85% bzw. Anteilklasse CT: -9,98%) seinen Vergleichsindex (50% MDAX, 50% SDAX) mit einer Outperformance von 469,39% (Anteilklasse A: 372,14%) weiterhin deutlich hinter sich. Lediglich in der Anteilklasse CT verzeichnet der Teilfonds seit Auflage eine Underperformance von -4,45%. Seit Auflage der Anteilklasse C hat der Vergleichsindex (50% MDAX, 50% SDAX) eine Wertentwicklung von 604,35% (seit Auflage der Anteilklasse A: 554,72% bzw. seit Auflage der Anteilklasse CT: -5,53%) erzielt.

Das Jahr 2025 stand erneut im Zeichen von einigen Krisen, die teilweise ihren Ursprung schon im Jahr 2022 hatten (Krieg in der Ukraine). Darüber hinaus wurde das Jahr aber auch durch die Zollpolitik der USA und ihres Präsidenten Donald Trump geprägt. Der sogenannte „Liberation Day“ im April führte zu starken Verwerfungen am Markt, wurde aber letztlich an den Aktienmärkten kompensiert - in den USA wohl durch die starken Wachstumsimpulse von KI und allen in diesem Zusammenhang stehenden Sektoren wie Energie und (Speicher-)Chips. In Europa bestand wieder Hoffnung auf eine ökonomische Erholung, insbesondere durch die Stimulus-Ausgaben in Deutschland durch den Wegfall der sogenannten Schuldenbremse. Die positiven Effekte außerhalb der Verteidigungsindustrie ließen aber bis zuletzt auf sich warten. Nach vielversprechenden Aufwärtstrends im Frühjahr ging der IFO- Erwartungsindikator leider Ende des Jahres wieder etwas zurück. Die Hoffnungen auf den Infrastruktur-Projekten ruht jetzt auf dem 2.Halbjahr im Jahr 2026.

* Quelle: Lupus alpha; Bruttowertentwicklung (BVI-Methode): Die Bruttowertentwicklung berücksichtigt bereits alle auf Fondsebene anfallenden Kosten (z.B. Verwaltungsvergütung) und geht von einer Wiederanlage eventueller Ausschüttungen aus. Die auf Kundenebene anfallenden Kosten wie Ausgabeaufschlag und Depotkosten sind nicht berücksichtigt. Bitte beachten Sie: Wertentwicklungen in der Vergangenheit sind kein verlässlicher Indikator für die künftige Wertentwicklung.

Lupus alpha

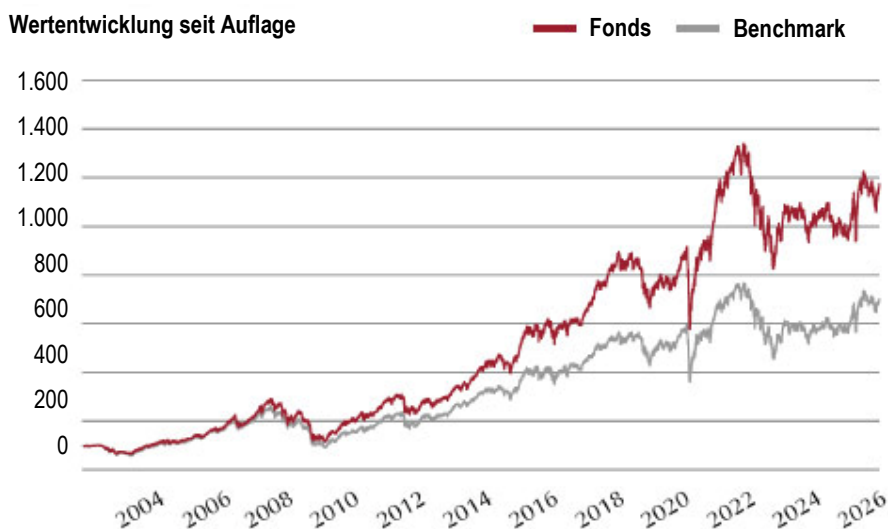
Bericht der Geschäftsführung (Fortsetzung)

Insgesamt konnten die deutschen Indizes sich im Jahr 2025 gut entwickeln. Dies ist im Bereich der Nebenwerte (MDAX und SDAX) vor allem auf die Hoffnung auf ökonomische Verbesserungen zurückzuführen. Auch die Zinssenkungen der EZB sollten hier eine Rolle gespielt haben. Es war auch vor allem im Frühjahr mit der Hoffnung auf ökonomische Reformen der neuen Bundesregierung in Verbindung mit dem fiskalischen Impuls der gefallenen Schuldenbremse ein Geldfluss in deutsche Aktien zu beobachten. Mit der Ernüchterung über die deutsche und europäische Wirtschaftspolitik floss aber im weiteren Verlauf des Jahres das Geld auch teilweise wieder ab. Nichtsdestotrotz konnten die deutschen Indizes das Jahr 2025 positiv abschließen.

Für das Jahr 2026 wird eine positive, ordentliche Rendite für deutsche Nebenwerte erwartet. Es besteht immer noch Aufholpotential der Nebenwerte im Vergleich zu den „Large Caps“ aus dem DAX, da sich die Nebenwerte in den Jahren 2022-2024 schlechter entwickelt haben, was dementsprechend zu Bewertungsunterschieden führte. Bei einer zyklischen Erholung der europäischen Wirtschaft sollte insbesondere der MDAX profitieren. Trotz aller negativen Aspekte wie zu viel Bürokratie, Regulierung und schlechter Konsumentenstimmung sollte das möglich sein, auch durch den Stimulus aus Deutschland. Insbesondere ein Frieden oder auch ein Waffenstillstand in der Ukraine würde sehr wahrscheinlich positive Effekte auf die Konsumentenstimmung hierzulande haben.

Erfreuliche absolute und relative Beiträge brachten Titel wie Bilfinger, Rheinmetall, Alchem, Commerzbank und Deutz, die alle übergewichtet im Portfolio allokiert waren. Negative Beiträge brachten durch Nicht- oder Minderallokation im Wesentlichen die Schaeffler, Salzgitter, SMA Solar und Hypoport. Wesentliche Negativbeiträge durch Übergewichtung kamen von Redcare, Carl-Zeiss Meditech, Jenoptik, Adidas und thyssen-Krupp AG.

Wertentwicklung des Lupus alpha Smaller German C Champions seit Auflage: *



Benchmark: 50% MDAX + 50% SDAX

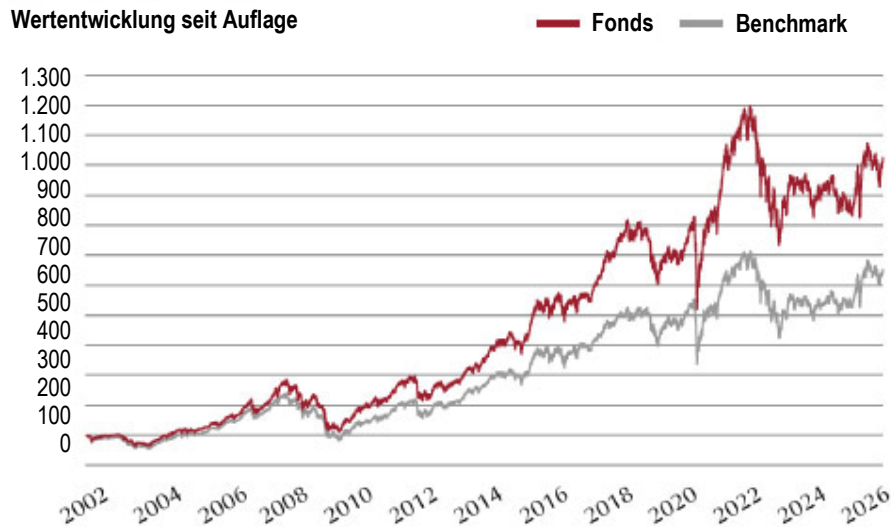
Auflagedatum: 08.01.2002

* Quelle: Lupus alpha; Bruttowertentwicklung (BVI-Methode): Die Bruttowertentwicklung berücksichtigt bereits alle auf Fondsebene anfallenden Kosten (z.B. Verwaltungsvergütung) und geht von einer Wiederanlage eventueller Ausschüttungen aus. Die auf Kundenebene anfallenden Kosten wie Ausgabeaufschlag und Depotkosten sind nicht berücksichtigt. Bitte beachten Sie: Wertentwicklungen in der Vergangenheit sind kein verlässlicher Indikator für die künftige Wertentwicklung.

Lupus alpha

Bericht der Geschäftsführung (Fortsetzung)

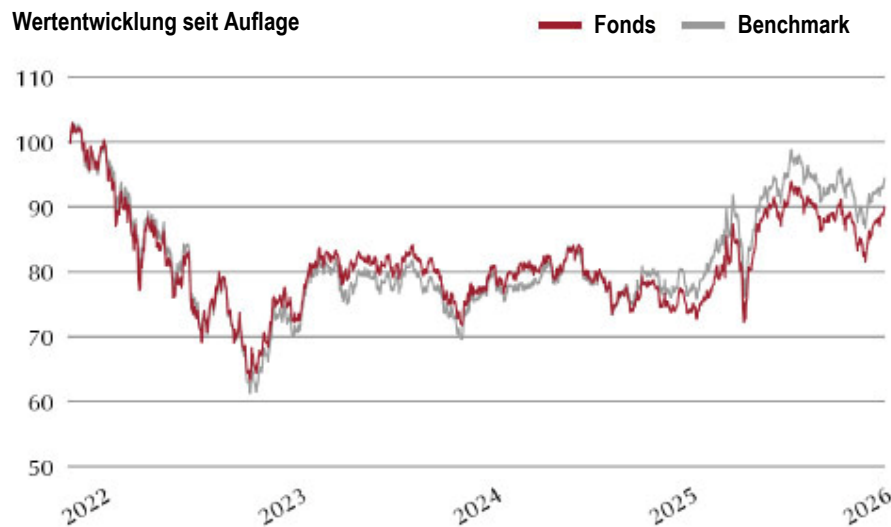
Wertentwicklung des Lupus alpha Smaller German A Champions seit Auflage:*



Benchmark: 50% MDAX + 50% SDAX

Auflagedatum: 03.08.2001

Wertentwicklung des Lupus alpha Smaller German CT Champions seit Auflage: *



Benchmark: 50% MDAX + 50% SDAX

Auflagedatum: 29.10.2021

* Quelle: Lupus alpha; Bruttowertentwicklung (BVI-Methode): Die Bruttowertentwicklung berücksichtigt bereits alle auf Fondsebene anfallenden Kosten (z.B. Verwaltungsvergütung) und geht von einer Wiederanlage eventueller Ausschüttungen aus. Die auf Kundenebene anfallenden Kosten wie Ausgabeaufschlag und Depotkosten sind nicht berücksichtigt. Bitte beachten Sie: Wertentwicklungen in der Vergangenheit sind kein verlässlicher Indikator für die künftige Wertentwicklung.

Lupus alpha

Bericht der Geschäftsführung (Fortsetzung)

Lupus alpha Micro Champions

Der Lupus alpha Micro Champions CAV hat im Gesamtjahr 2025 eine absolute Performance von +7,68% erzielt. Damit hat er 9,03% schlechter als sein Vergleichsindex (MSCI Europe Micro Cap Net Total Return Index) abgeschlossen, der im betrachteten Zeitraum +16,71% zulegte. Die Anteilklassen A und C erzielten eine absolute Performance von +7,90% bzw. +8,87%, was gegenüber der Benchmark eine Underperformance von 8,81% bzw. 7,84% entspricht.

Der im Vorjahr begonnene Zinssenkungszyklus der Europäischen Zentralbank wurde 2025 fortgesetzt. Die Inflation hatte sich im Euroraum weiter abgeschwächt, was zusätzlichen geldpolitischen Spielraum eröffnete. Gleichzeitig blieb das wirtschaftliche Umfeld in Europa fragil. Das Wachstum fiel in vielen Ländern verhalten aus; insbesondere der industrielle Sektor litt weiterhin unter einer schwachen Nachfrage und einer insgesamt gedämpften Investitionsbereitschaft.

Auch das politische Umfeld in Europa blieb turbulent. In Deutschland sorgte die vorgezogene Bundestagswahl Anfang 2025 zunächst für eine Übergangsphase mit eingeschränkter wirtschaftspolitischer Handlungsfähigkeit. Gleichzeitig dominierte jedoch zunehmend die Euphorie über einen erwarteten wirtschaftlichen Aufschwung, was an den deutschen Aktienmärkten für eine starke Performance sorgte. In Frankreich setzten sich die politischen Spannungen fort, nachdem die Parlamentswahlen 2024 zu einer fragmentierten Mehrheitslage geführt hatten. Mit dem Amtsantritt von Donald Trump im Januar 2025 rückte das Thema Handelspolitik erneut in den Vordergrund. Ankündigungen und Diskussionen über neue Importzölle erhöhten insbesondere bei exportorientierten europäischen Unternehmen die Unsicherheit und führten zeitweise zu deutlichen Abverkäufen an den Aktienmärkten.

Die Aktienperformance lag über alle Marktkapitalisierungen hinweg im Jahr 2025 zweistellig im positiven Bereich. Bis zum Sommer entwickelten sich Micro- und Small-Cap-Aktien leicht besser als Large Caps. Im weiteren Jahresverlauf holten die Large Caps jedoch auf und übertrafen bis zum Jahresende die Performance der Nebenwerte leicht. Im Micro-Cap-Bereich war weiterhin eine erhöhte Aktivität von Übernahmen durch strategische Investoren und Private-Equity-Gesellschaften zu beobachten, was die weiterhin niedrigen Bewertungen in diesem Segment widerspiegelt. Innerhalb der Aktienindizes zeigten sich dabei deutliche Unterschiede. Die positive Gesamtperformance wurde maßgeblich von wenigen Sektoren getragen, insbesondere von Financials, Verteidigungswerten und Rohstoffunternehmen.

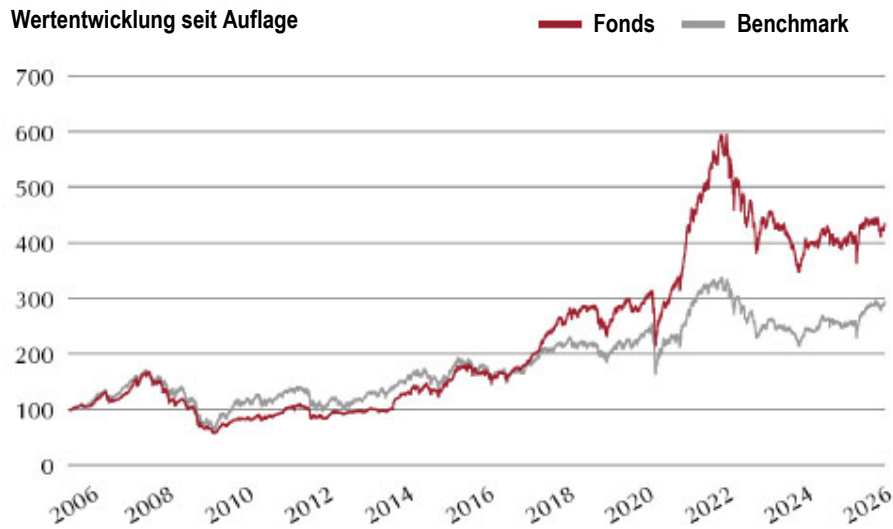
Der Teilfonds reduzierte das Exposure zu Unternehmen mit erhöhten geopolitischen Risiken beziehungsweise zu Firmen, die durch neue Handelsbeschränkungen negative Wettbewerbseffekte erwarten mussten. Reallokiert wurde in Unternehmen, deren Wachstum von geopolitischen Spannungen weitgehend unbeeinflusst ist und die stärker von lokalen Nachfragetrends abhängen. Dazu zählen Apotea, Kitron oder auch Shelly. Darüber hinaus wurde das Exposure in Unternehmen erhöht, die von den erwarteten Infrastrukturinvestitionen in Europa profitieren dürften. Regional wurde das Exposure in Großbritannien und Deutschland reduziert und in Schweden und Norwegen erhöht. Deutschland blieb das größte Einzelland im Portfolio, gefolgt von Großbritannien und Schweden.

Auf Einzeltitelebene kamen die stärksten positiven Performancebeiträge von EOS, Pfisterer und Hanza. Auf der negativen Seite standen ABIVAX, Baltic Classifieds und Amadeus Fire. Bei ABIVAX, einem französischen Biotechnologieunternehmen, ist hervorzuheben, dass es sich um einen Benchmark-Wert handelte, der nicht im Portfolio enthalten war. Die Aktie verzeichnete infolge positiver klinischer Studienergebnisse einen Kursanstieg von über 1.400%. Allein dieser Titel verursachte einen relativen Performance-Nachteil von rund 250 Basispunkten.

Lupus alpha

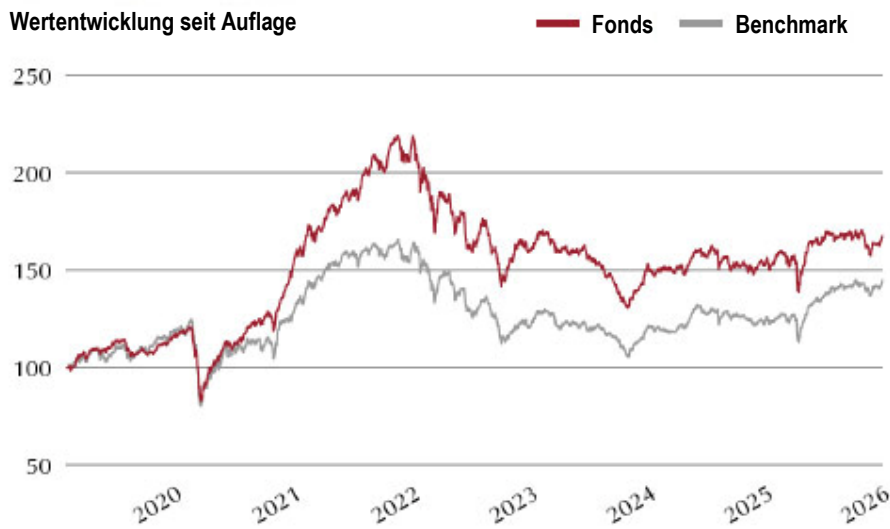
Bericht der Geschäftsführung (Fortsetzung)

Wertentwicklung des Lupus alpha Micro Champions CAV seit Auflage: *



Benchmark: MSCI Europe Micro Cap Net TR Index
Auflagedatum: 16.06.2005

Wertentwicklung des Lupus alpha Micro Champions (C) seit Auflage: †



Benchmark: MSCI Europe Micro Cap Net TR Index
Auflagedatum: 31.01.2019

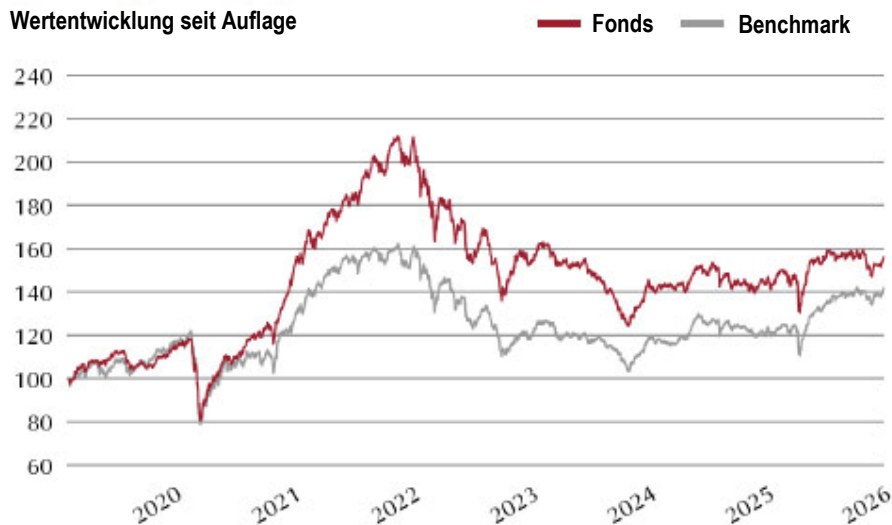
* Quelle: Lupus alpha; Bruttowertentwicklung (BVI-Methode): Die Bruttowertentwicklung berücksichtigt bereits alle auf Fondsebene anfallenden Kosten (z.B. Verwaltungsvergütung) und geht von einer Wiederanlage eventueller Ausschüttungen aus. Die auf Kundenebene anfallenden Kosten wie Ausgabeaufschlag und Depotkosten sind nicht berücksichtigt. Bitte beachten Sie: Wertentwicklungen in der Vergangenheit sind kein verlässlicher Indikator für die künftige Wertentwicklung.

† Quelle: Lupus alpha; Bruttowertentwicklung (BVI-Methode): Die Bruttowertentwicklung berücksichtigt bereits alle auf Fondsebene anfallenden Kosten (z.B. Verwaltungsvergütung) und geht von einer Wiederanlage eventueller Ausschüttungen aus. Die auf Kundenebene anfallenden Kosten wie Ausgabeaufschlag und Depotkosten sind nicht berücksichtigt. Bitte beachten Sie: Wertentwicklungen in der Vergangenheit sind kein verlässlicher Indikator für die künftige Wertentwicklung.

Lupus alpha

Bericht der Geschäftsführung (Fortsetzung)

Wertentwicklung des Lupus alpha Micro Champions (A) seit Auflage: *



Benchmark: MSCI Europe Micro Cap Net TR Index
Auflagedatum: 06.02.2019

Lupus alpha All Opportunities Fund

Der Lupus alpha All Opportunities Fund C schloss das Jahr 2025 mit einer positiven Performance von 26,60% (Anteilklasse A: 27,23%) ab. Seit Auflage erzielte der Fonds damit 223,08% (Anteilklasse A: 37,37%).

Das Börsenjahr 2025 war von einer ausgeprägten Wechselhaftigkeit geprägt und lässt sich rückblickend in drei unterschiedliche Marktphasen einteilen, die für die Fondsstrategie jeweils von besonderer Bedeutung waren.

Im ersten Quartal erhielten die europäischen Aktienmärkte deutlichen Rückenwind durch die Aufweichung der Schuldenbremse, die Antizipation eines umfangreichen Infrastrukturpakets sowie den Anstieg der Verteidigungsetats. In diesem konstruktiven Marktumfeld konnte der Fonds durch gezieltes Stock Picking und die Fokussierung auf strukturelle Trends trotz eines insgesamt geringeren Marktexposures an der positiven Marktentwicklung partizipieren.

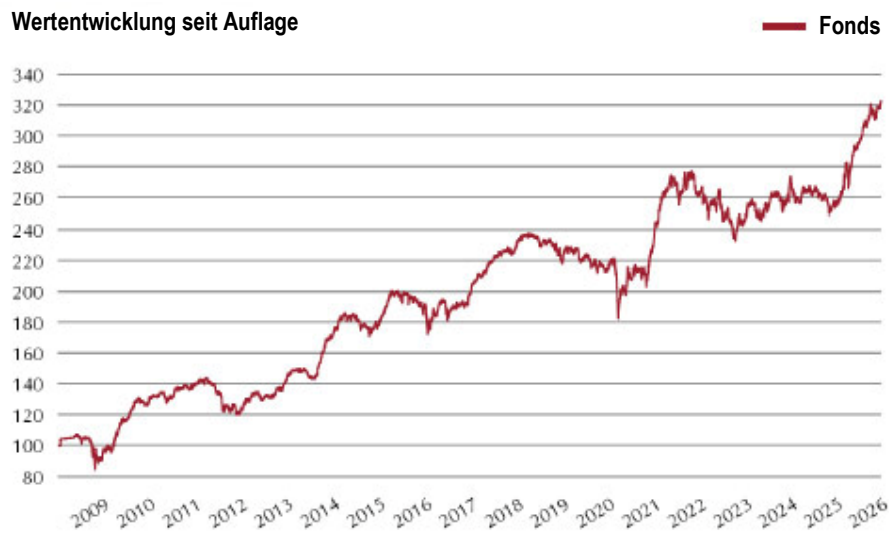
Diese positive Marktstimmung kehrte sich im weiteren Jahresverlauf abrupt um. Auslöser waren der sogenannte „Liberation Day“ sowie die darauffolgenden Handelskonflikte, die eine schnelle und spürbare Korrektur an den globalen Aktienmärkten auslösten. Dank seines bewusst defensiven Ansatzes überstand der Fonds diese Phase vergleichsweise gut und bestätigte erneut seinen Anspruch, Wertschwankungen in Stressphasen deutlich zu begrenzen.

Dieser Rücksetzer wurde an den Aktienmärkten zügig egalisiert und mündete in eine Phase der Konsolidierung mit überwiegend seitwärts tendierenden Kursen. In diesem Umfeld konnte der Fonds seine besondere Stärke ausspielen und durch selektive Einzelstockpicks sowohl auf der Long- als auch auf der Short-Seite weitere Performance generieren.

Lupus alpha

Bericht der Geschäftsführung (Fortsetzung)

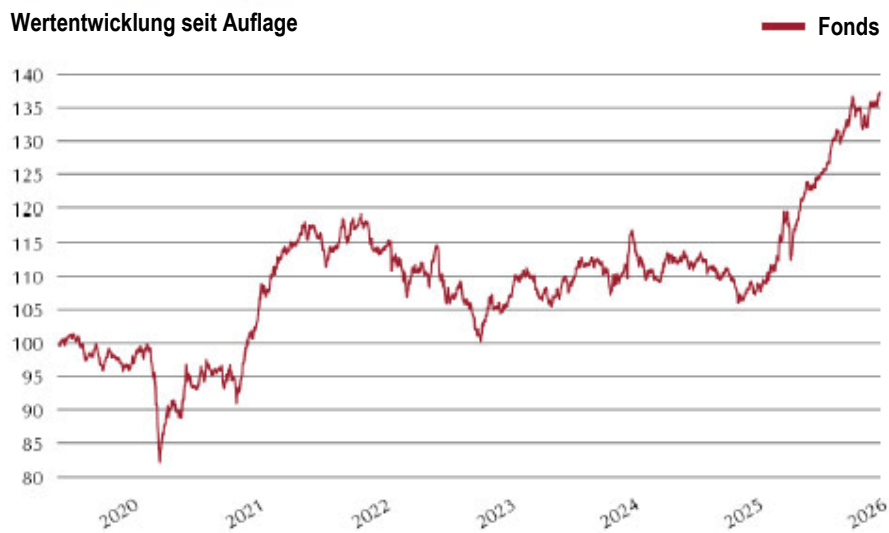
Wertentwicklung des Lupus alpha All Opportunities Fund (C) seit Auflage: *



Benchmark: keine

Auflagedatum: 21.01.2008

Wertentwicklung des Lupus alpha All Opportunities Fund (A) seit Auflage: *



Benchmark: keine

Auflagedatum: 31.05.2019

* Quelle: Lupus alpha; Bruttowertentwicklung (BVI-Methode): Die Bruttowertentwicklung berücksichtigt bereits alle auf Fondsebene anfallenden Kosten (z.B. Verwaltungsvergütung) und geht von einer Wiederanlage eventueller Ausschüttungen aus. Die auf Kundenebene anfallenden Kosten wie Ausgabeaufschlag und Depotkosten sind nicht berücksichtigt. Bitte beachten Sie: Wertentwicklungen in der Vergangenheit sind kein verlässlicher Indikator für die künftige Wertentwicklung.

Lupus alpha

Bericht der Geschäftsführung (Fortsetzung)

Lupus alpha Global Convertible Bonds

Für den Berichtszeitraum 2025 weist der Lupus alpha Global Convertible Bonds C einen Wertzuwachs von 10,18% aus (Anteilklasse A: 9,53%). Die Assetklasse und die Teilfonds konnten damit die stärkste Wertentwicklung seit dem Jahr 2020 verzeichnen. Einzuordnen ist diese auch vor dem Hintergrund eines sehr volatilen, von politischen Entscheidungen (Stichwort: Beginn der zweiten Amtszeit von US-Präsident Trump) geprägten Umfeldes.

Im Jahr 2025 überwogen letztlich die positiven Einflussfaktoren deutlich die negativen, so dass trotz zwischenzeitlicher Verunsicherung mit Volatilitätsspitzen alle Teilmärkte ein klares Kursplus aufweisen. Der von anhaltenden Zinssenkungen der Notenbanken in Europa und den USA angefeuerte Anlagedruck konnte dabei den eher negativen Einfluss der Politik mehr als kompensieren. Kursrückschläge wie bspw. rund um den sog. „Liberation Day“, also die Verkündung von Strafzöllen Anfang April, konnten relativ schnell aufgeholt werden. Wandelanleihen glänzten dabei gerade rund um dieses Ereignis mit deutlich geringeren Kursabschlägen im Vergleich zu Aktien, konnten sich in den folgenden Wochen und Monaten aber Aktien-ähnlich nach oben entwickeln. Ein wichtiger Kurstreiber am Aktienmarkt und übertragen auch im Bereich der Wandelanleihen war der anhaltende Boom rund um das Thema Künstliche Intelligenz. Zahlreiche Emittenten von Wandelanleihen konnten direkt und indirekt über ihre Geschäftsmodelle (u.a. Fertigung von KI-Halbleitern, Hersteller von Speichermedien oder auch Unternehmen, die die notwendige Infrastruktur zur Verfügung stellen, bspw. Daten Center Kapazitäten).

Generell gilt unverändert, dass sich über Wandelanleihen unter Wahrung des Kurspotentials deutlich risikoreduziert in vielversprechende Wachstumsunternehmen investieren lässt, deren Aktien hohe Schwankungen aufweisen können. Zudem sind die Emittenten von Wandelanleihen in der Regel nicht die hochkapitalisierten Aktiengesellschaften, die in den bekannten Indizes schwer gewichtet sind, was aus Investorensicht für zusätzliche Diversifikation sorgt. Wie in den Vorjahren, nutzte das Portfoliomanagement die Opportunitäten aus Marktschwankungen und dem Primärmarkt im globalen Wandelanleiheuniversum.

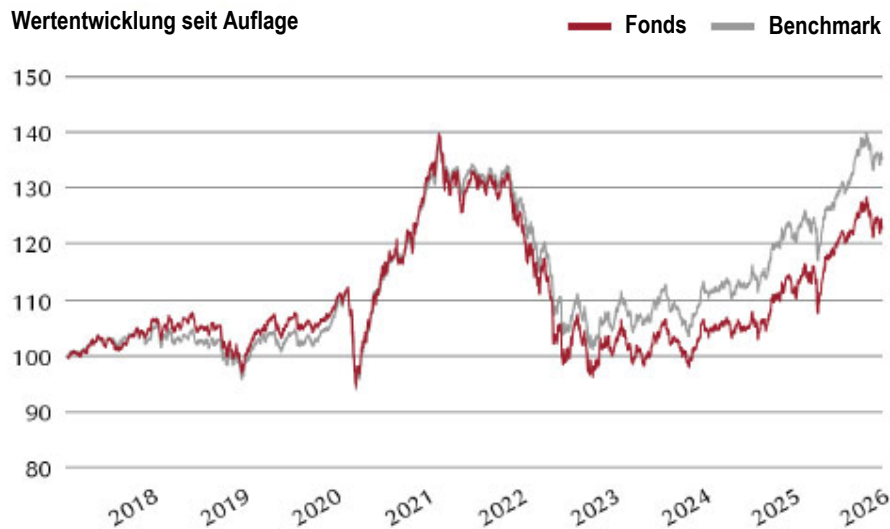
Entsprechend wies der Teilfonds Lupus alpha Global Convertible Bonds zum Ende des Berichtszeitraums ein Aktiendelta von ca. 54% auf, also im mittleren und ausbalancierten Bereich, in dem die Stärken der Assetklasse am deutlichsten ausgeprägt sind (Konvexität). Per Stichtag 30.12.2025 lagen 71% aller Einzeltitel im sogenannten „balanced“ Bereich (Aktien-Delta von 30-60%) und damit im idealen konvexen Raum. Das durchschnittliche Rating im Teilfonds liegt bei BBB-. Sehr schwache Credits wurden unverändert gemieden, wodurch es auch weiterhin keine Kreditausfälle gab. Die Zinssensitivität blieb strukturell niedrig mit einem PV01 von zuletzt 1,7 im Lupus alpha Global Convertible Bonds. Regional blieb der Schwerpunkt in den entwickelten Märkten, allen voran den USA. Sektoral stehen unverändert wachstumsstarke Titel im Fokus der Anlagestrategie, entsprechend sind die Branchen IT und zyklischer Konsum neben Gesundheit/Pharma und Industrietiteln zum Stichtag am stärksten gewichtet.

Im Geschäftsjahr 2025 lag die Performance des Teilfonds Lupus alpha Global Convertible Bonds C bei 10,18% (Benchmark Refinitiv Global Focus Hedged Convertible Bond Index (EUR) 11,79%). Die Anteilklasse A erzielte im Kalenderjahr 2025 eine Performance von 9,53%. Beim Vergleich mit der Performance des Index sind im Jahr 2025 von einem Investment ausgeschlossene Titel in signifikantem Umfang zu berücksichtigen (z.B. aufgrund Rating oder Global Compact).

Lupus alpha

Bericht der Geschäftsführung (Fortsetzung)

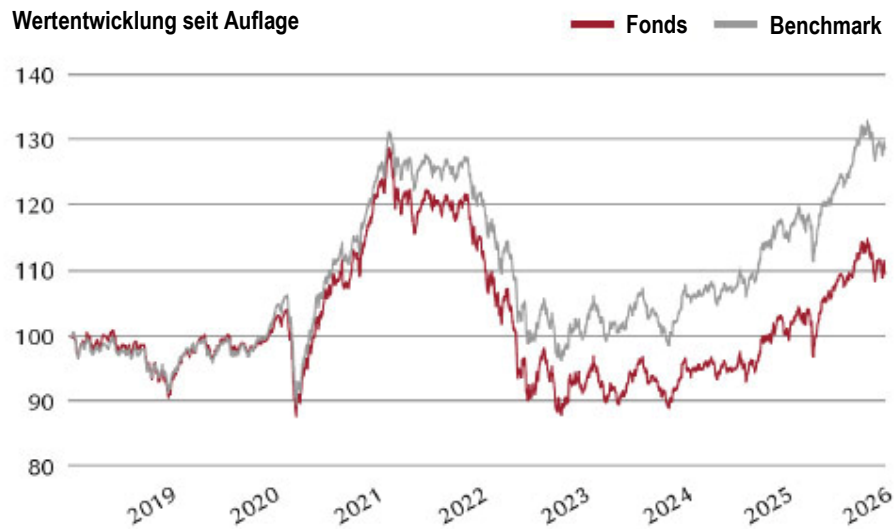
Wertentwicklung des Lupus alpha Global Convertible Bonds (C hedged) seit Auflage:*



Benchmark: Refinitiv Global Focus Hedged Convertible Bond Index (EUR)

Auflagedatum: 06.02.2017

Wertentwicklung des Lupus alpha Global Convertible Bonds (A hedged) seit Auflage:*



Benchmark: Refinitiv Global Focus Hedged Convertible Bond Index (EUR)

Auflagedatum: 16.01.2018

* Quelle: Lupus alpha; Bruttowertentwicklung (BVI-Methode): Die Bruttowertentwicklung berücksichtigt bereits alle auf Fondsebene anfallenden Kosten (z.B. Verwaltungsvergütung) und geht von einer Wiederanlage eventueller Ausschüttungen aus. Die auf Kundenebene anfallenden Kosten wie Ausgabeaufschlag und Depotkosten sind nicht berücksichtigt. Bitte beachten Sie: Wertentwicklungen in der Vergangenheit sind kein verlässlicher Indikator für die künftige Wertentwicklung.

Lupus alpha

Geschäftsbericht zum Risikomanagement

Darstellung der Value-at-Risk (VaR)-Kennziffern und Hebelwirkung gemäß den in Luxemburg geltenden Vorschriften:

Allgemeines

Die Verwaltungsgesellschaft setzt einen Risikomanagementprozess ein, bei dem die Risikopositionen der Portfolios der verwalteten Fonds jederzeit überwacht werden können. Im Einklang mit dem Gesetz vom 17. Dezember 2010 und den anwendbaren Regulierungsvorschriften der Commission de Surveillance du Secteur Financier ("CSSF") berichtet die Verwaltungsgesellschaft regelmäßig über den Risikomanagementprozess. Die Verwaltungsgesellschaft stellt mit geeigneten Methoden sicher, dass das Gesamtrisiko in Zusammenhang mit Derivaten den Netto-Inventarwert nicht überschreitet.

Value-at-Risk-Ansatz (VaR-Ansatz)

Die Verwaltungsgesellschaft überwacht die Risiken der Teilfonds anhand des Risikomaßes VaR (Value at Risk = maximaler Verlust, der mit einer gewissen Wahrscheinlichkeit nicht überschritten wird, festgelegt durch das Konfidenzniveau über einen bestimmten Zeitraum). Zur Überwachung des VaR werden für jeden Fonds auf der Basis der Kursentwicklung über 2 Jahre hinweg 10.000 Monte-Carlo-Simulationen durchgeführt. Der VaR wird täglich auf der Basis aller Positionen des Teilfonds mit einem Konfidenzniveau von 99 % und einer Haltedauer von einem Tag berechnet.

Besteht eine Benchmark (Index oder zusammengesetzter Index) für den betreffenden Teilfonds, die die Risikostruktur des Teilfonds angemessen widerspiegelt, wird der relative VaR-Ansatz verwendet. Ist aufgrund des Anlagekonzepts keine geeignete Benchmark verfügbar, wird der absolute VaR-Ansatz verwendet.

Bei einem relativen VaR-Ansatz darf der VaR das Doppelte des VaR der Benchmark nicht überschreiten. Bei dem absoluten VaR-Ansatz darf der VaR bei einer Haltedauer vom 20 Tagen und einem Konfidenzniveau von 99 % 20 % nicht überschreiten.

Im Berichtszeitraum vom 1. Januar 2025 bis zum 31. Dezember 2025 betrug der minimale, maximale und durchschnittliche VaR:

Teilfonds nach dem relativen VaR-Ansatz

Lupus alpha Smaller Euro Champions

Minimaler VaR (99,1)	1,9717%
Durchschnittlicher VaR (99,1)	2,6861%
Maximaler VaR (99,1)	3,3768%
Benchmark	100% EURO STOXX (r) TMI SMALL EUR Net

Lupus alpha Smaller German Champions

Minimaler VaR (99,1)	2,2491%
Durchschnittlicher VaR (99,1)	3,1385%
Maximaler VaR (99,1)	3,8973%
Benchmark	50% MDAX / 50% SDAX

Lupus alpha Micro Champions

Minimaler VaR (99,1)	1,6158%
Durchschnittlicher VaR (99,1)	2,8179%
Maximaler VaR (99,1)	2,9108%
Benchmark	100% MSCI Europe Micro Cap Net Total Return (EUR)

Lupus alpha Global Convertible Bonds

Minimaler VaR (99,1)	0,8211%
Durchschnittlicher VaR (99,1)	1,2276%
Maximaler VaR (99,1)	1,6283%
Benchmark	50% MSCI World Net Return EUR 50% BofA Merrill Lynch Global Corporate & High Yield Index EUR

Lupus alpha All Opportunities

Minimaler VaR (99,1)	0,8431%
Durchschnittlicher VaR (99,1)	1,3443%
Maximaler VaR (99,1)	1,6636%
Benchmark	Absoluter VaR-Ansatz

Lupus alpha

Darstellung der Value-at-Risk (VaR)-Kennziffern und Hebelwirkung gemäß den in Luxemburg geltenden Vorschriften (Fortsetzung):

Methodische Einschränkungen des Value-at-Risk-Ansatzes

Mit der VaR-Methode wird versucht, das Marktrisiko eines Portfolios anhand mathematischer und statistischer Methoden so genau wie möglich zu bestimmen. Es gibt jedoch einige Einschränkungen. Der VaR basiert auf einem Modell von Risikofaktoren. Es kann sein, dass Risikofaktoren fehlen, schlecht definiert oder nicht vorhersehbar sind. Daher kann es sein, dass das Risikomodell das zukünftige Risiko nicht angemessen darstellt. Zudem kann es sein, dass die Erträge der verschiedenen Risikofaktoren auf dem Markt nicht direkt erkennbar sind und dann mit statistischen Techniken geschätzt werden müssen. Da diese Schätzungen der Risikofaktoren ungenau sein können, kann es sein, dass der VaR das zukünftige Risiko nicht genau angibt.

Hebelwirkung

Die Verwaltungsgesellschaft erfüllt die Grundsätze gemäß Box 24 der ESMA-Leitlinie 10-788. Zur Berechnung der Hebelwirkung wird der im CSSR-Rundschreiben 11/512 beschriebene Commitment-Ansatz verwendet.

Wird für die Berechnung und Überwachung des Risikos der VaR-Ansatz verwendet, muss die Hebelwirkung von Derivateanlagen gemäß CSSR-Rundschreiben 11/512 ebenfalls dargestellt werden. Zu diesem Zweck wird das Verhältnis zwischen dem Marktengagement aus dem Einsatz von derivativen Finanzinstrumenten, die das Vermögen des Teilfonds übersteigen, und dem Vermögen des Teilfonds berechnet. Die erwartete Hebelhöhe, die auch im Verkaufsprospekt des Lupus alpha Fonds angegeben ist, kann über- oder unterschritten werden.

Es wird darauf hingewiesen, dass eine auf diese Weise berechnete Hebelwirkung in Bezug auf die tatsächlich eingegangenen Marktrisiken nur einen begrenzten Informationswert hat. Die Marktrisiken werden anhand des Value-at-Risk-Ansatzes (VaR-Ansatzes) quantifiziert.

Die Hebelwirkung (Nennwertmethode) der Teilfonds betrug im Zeitraum vom 1. Januar 2025 bis zum 31. Dezember 2025:

Lupus alpha Smaller Euro Champions

Minimale Hebelwirkung:	0,00
Durchschnittliche Hebelwirkung:	0,00
Maximale Hebelwirkung:	0,00
Erwartete Hebelwirkung:	0,00

Lupus alpha Smaller German Champions

Minimale Hebelwirkung:	0,00
Durchschnittliche Hebelwirkung:	0,00
Maximale Hebelwirkung:	0,00
Erwartete Hebelwirkung:	0,00

Lupus alpha Micro Champions

Minimale Hebelwirkung:	0,00
Durchschnittliche Hebelwirkung:	0,00
Maximale Hebelwirkung:	0,00
Erwartete Hebelwirkung:	0,00

Lupus alpha All Opportunities

Minimale Hebelwirkung:	0,40
Durchschnittliche Hebelwirkung:	0,40
Maximale Hebelwirkung:	0,60
Erwartete Hebelwirkung:	1,00

Lupus alpha Global Convertible Bonds

Minimale Hebelwirkung:	1,10
Durchschnittliche Hebelwirkung:	1,20
Maximale Hebelwirkung:	1,40
Erwartete Hebelwirkung:	2,00



KPMG Audit S.à r.l.
39, Avenue John F. Kennedy
L-1855 Luxembourg

Tel: +352 22 51 51 1
Fax: +352 22 51 71
E-mail: info@kpmg.lu
Internet: www.kpmg.lu

An die Anteilhaber des
Lupus alpha Fonds
Speicherstraße 49-51
D-60327 Frankfurt am Main

BERICHT DES „REVISEUR D'ENTREPRISES AGREE“

Prüfungsurteil

Wir haben den Jahresabschluss des Lupus alpha Fonds (der „Fonds“) und seiner jeweiligen Teilfonds, bestehend aus der Aufstellung des Nettovermögens, dem Wertpapierbestand und der sonstigen Nettovermögenswerte zum 31. Dezember 2025, der Erfolgsrechnung und Entwicklung des Nettovermögens für das an diesem Datum endende Geschäftsjahr sowie den Erläuterungen zum Jahresbericht mit einer Zusammenfassung bedeutsamer Rechnungslegungsmethoden, geprüft.

Nach unserer Beurteilung vermittelt der beigefügte Jahresabschluss in Übereinstimmung mit den in Luxemburg geltenden gesetzlichen Bestimmungen und Verordnungen betreffend die Aufstellung und Darstellung des Jahresabschlusses ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens- und Finanzlage des Fonds und seiner jeweiligen Teilfonds zum 31. Dezember 2025 sowie der Ertragslage und der Entwicklung des Fondsvermögens für das an diesem Datum endende Geschäftsjahr.

Grundlage für das Prüfungsurteil

Wir führten unsere Abschlussprüfung in Übereinstimmung mit dem Gesetz über die Prüfungstätigkeit („Gesetz vom 23. Juli 2016“) und nach den für Luxemburg von der „Commission de Surveillance du Secteur Financier“ („CSSF“) angenommenen internationalen Prüfungsstandards („ISA“) durch. Unsere Verantwortung gemäß dem Gesetz vom 23. Juli 2016 und den ISA-Standards, wie sie in Luxemburg von der CSSF angenommen wurden, wird im Abschnitt „Verantwortung des „réviseur d'entreprises agréé“ für die Jahresabschlussprüfung“ weitergehend beschrieben. Wir sind auch unabhängig von dem Fonds in Übereinstimmung mit dem für Luxemburg von der CSSF angenommenen „International Code of Ethics for Professional Accountants, including International Independence Standards“, herausgegeben vom „International Ethics Standards Board for Accountants“ („IESBA Code“), zusammen mit den beruflichen Verhaltensanforderungen, welche wir im Rahmen der Jahresabschlussprüfung einzuhalten haben, und haben alle sonstigen Berufspflichten in Übereinstimmung mit diesen Verhaltensanforderungen erfüllt. Wir sind der Auffassung, dass die von uns erlangten Prüfungsnachweise ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unser Prüfungsurteil zu dienen.

Sonstige Informationen

Die Geschäftsführung der Verwaltungsgesellschaft ist verantwortlich für die sonstigen Informationen. Die sonstigen Informationen beinhalten die Informationen, welche im Jahresbericht enthalten sind, jedoch beinhalten sie nicht den Jahresabschluss oder unseren Bericht des „réviseur d'entreprises agréé“ zu diesem Jahresabschluss.

Unser Prüfungsurteil zum Jahresabschluss deckt nicht die sonstigen Informationen ab und wir geben keinerlei Sicherheit jedweder Art auf diese Informationen.

Im Zusammenhang mit der Prüfung des Jahresabschlusses besteht unsere Verantwortung darin, die sonstigen Informationen zu lesen und dabei zu beurteilen, ob eine wesentliche Unstimmigkeit zwischen diesen und dem Jahresabschluss oder mit den bei der Abschlussprüfung gewonnenen Erkenntnissen besteht oder auch ansonsten die sonstigen Informationen wesentlich falsch dargestellt erscheinen. Sollten wir auf Basis der von uns durchgeführten Arbeiten schlussfolgern, dass sonstige Informationen wesentliche falsche Darstellungen enthalten, sind wir verpflichtet, diesen Sachverhalt zu berichten. Wir haben diesbezüglich nichts zu berichten.

Verantwortung der Geschäftsführung der Verwaltungsgesellschaft und der für die Überwachung Verantwortlichen für den Jahresabschluss

Die Geschäftsführung der Verwaltungsgesellschaft ist verantwortlich für die Aufstellung und sachgerechte Gesamtdarstellung des Jahresabschlusses in Übereinstimmung mit den in Luxemburg geltenden gesetzlichen Bestimmungen und Verordnungen zur Aufstellung und Darstellung des Jahresabschlusses und für die internen Kontrollen, die die Geschäftsführung der Verwaltungsgesellschaft als notwendig erachtet, um die Aufstellung des Jahresabschlusses zu ermöglichen, der frei von wesentlichen, beabsichtigten oder unbeabsichtigten, falschen Darstellungen ist.

Bei der Aufstellung des Jahresabschlusses ist die Geschäftsführung der Verwaltungsgesellschaft verantwortlich für die Beurteilung der Fähigkeit des Fonds und seiner jeweiligen Teilfonds zur Fortführung der Unternehmenstätigkeit und, sofern einschlägig, Angaben zu Sachverhalten zu machen, die im Zusammenhang mit der Fortführung der Unternehmenstätigkeit stehen, und die Annahme der Unternehmensfortführung als Rechnungslegungsgrundsatz zu nutzen, sofern nicht die Geschäftsführung der Verwaltungsgesellschaft beabsichtigt, den Fonds zu liquidieren oder einzelne seiner Teilfonds zu schließen, die Geschäftstätigkeit einzustellen oder keine andere realistische Alternative mehr hat, als so zu handeln.

Die für die Überwachung Verantwortlichen sind verantwortlich für die Überwachung des Jahresabschlusserrstellungsprozesses.

Verantwortung des „réviseur d'entreprises agréé“ für die Jahresabschlussprüfung

Die Zielsetzung unserer Prüfung ist es, eine hinreichende Sicherheit zu erlangen, ob der Jahresabschluss als Ganzes frei von wesentlichen, beabsichtigten oder unbeabsichtigten, falschen Darstellungen ist und darüber einen Bericht des „réviseur d'entreprises agréé“, welcher unser Prüfungsurteil enthält, zu erteilen. Hinreichende Sicherheit entspricht einem hohen Grad an Sicherheit, ist aber keine Garantie dafür, dass eine Prüfung in Übereinstimmung mit dem Gesetz vom 23. Juli 2016 und nach den für Luxemburg von der CSSF angenommenen ISAs stets eine wesentliche falsche Darstellung, falls vorhanden, aufdeckt. Falsche Darstellungen können entweder aus Unrichtigkeiten oder aus Verstößen resultieren und werden als wesentlich angesehen, wenn vernünftigerweise davon ausgegangen werden kann, dass diese individuell oder insgesamt, die auf der Grundlage dieses Jahresabschlusses getroffenen wirtschaftlichen Entscheidungen von Adressaten beeinflussen.

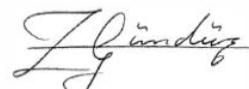
Im Rahmen einer Abschlussprüfung in Übereinstimmung mit dem Gesetz vom 23. Juli 2016 und nach den für Luxemburg von der CSSF angenommenen ISAs üben wir unser pflichtgemäßes Ermessen aus und bewahren eine kritische Grundhaltung. Darüber hinaus:

- Identifizieren und beurteilen wir das Risiko von wesentlichen falschen Darstellungen im Jahresabschluss aus Unrichtigkeiten oder Verstößen, planen und führen Prüfungshandlungen durch als Antwort auf diese Risiken und erlangen Prüfungsnachweise, die ausreichend und angemessen sind, um als Grundlage für das Prüfungsurteil zu dienen. Das Risiko, dass wesentliche falsche Darstellungen nicht aufgedeckt werden, ist bei Verstößen höher als bei Unrichtigkeiten, da Verstöße betrügerisches Zusammenwirken, Fälschungen, beabsichtigte Unvollständigkeiten, irreführende Angaben bzw. das Außerkraftsetzen interner Kontrollen beinhalten können.
- Gewinnen wir ein Verständnis von dem für die Abschlussprüfung relevanten internen Kontrollsystem, um Prüfungshandlungen zu planen, die unter den gegebenen Umständen angemessen sind, jedoch nicht mit dem Ziel, ein Prüfungsurteil zur Wirksamkeit des internen Kontrollsystems des Fonds abzugeben.
- Beurteilen wir die Angemessenheit der von der Geschäftsführung der Verwaltungsgesellschaft angewandten Bilanzierungsmethoden, der rechnungslegungsrelevanten Schätzungen und der entsprechenden Erläuterungen zum Jahresbericht.
- Schlussfolgern wir über die Angemessenheit der Anwendung des Rechnungslegungsgrundsatzes der Fortführung der Unternehmenstätigkeit durch die Geschäftsführung der Verwaltungsgesellschaft sowie auf der Grundlage der erlangten Prüfungsnachweise, ob eine wesentliche Unsicherheit im Zusammenhang mit Ereignissen oder Gegebenheiten besteht, die bedeutsame Zweifel an der Fähigkeit des Fonds oder einzelner seiner Teilfonds zur Fortführung der Unternehmenstätigkeit aufwerfen könnten. Sollten wir schlussfolgern, dass eine wesentliche Unsicherheit besteht, sind wir verpflichtet, im Bericht des „réviseur d’entreprises agréé“ auf die dazugehörigen Erläuterungen zum Jahresabschluss hinzuweisen oder, falls die Angaben unangemessen sind, das Prüfungsurteil zu modifizieren. Diese Schlussfolgerungen basieren auf der Grundlage der bis zum Datum des Berichts des „réviseur d’entreprises agréé“ erlangten Prüfungsnachweise. Zukünftige Ereignisse oder Gegebenheiten können jedoch dazu führen, dass der Fonds oder einzelne seiner Teilfonds die Unternehmenstätigkeit nicht mehr fortführen können.
- Beurteilen wir die Gesamtdarstellung, den Aufbau und den Inhalt des Jahresabschlusses einschließlich der Erläuterungen zum Jahresbericht und beurteilen, ob dieser die zugrundeliegenden Geschäftsvorfälle und Ereignisse sachgerecht darstellt.

Wir kommunizieren mit den für die Überwachung Verantwortlichen unter anderem den geplanten Prüfungsumfang und Zeitraum sowie wesentliche Prüfungsfeststellungen einschließlich wesentlicher Schwächen im internen Kontrollsystem, welche wir im Rahmen der Prüfung identifizieren.

Luxemburg, 2. April 2026

KPMG Audit S.à r.l.
Cabinet de révision agréé



Zihni Gündüz

Lupus alpha

Lupus alpha Fonds – Jahresbericht für den Zeitraum vom 1. Januar 2025 bis zum 31. Dezember 2025

Aufstellung des Nettovermögens zum 31. Dezember 2025

	Lupus alpha Smaller Euro Champions EUR	Lupus alpha Smaller German Champions EUR	Lupus alpha Micro Champions EUR	Lupus alpha All Opportunities Fund EUR
Vermögen				
Wertpapieranlagen zu Anschaffungskosten	58.206.882	452.676.359	79.194.971	68.166.551
Unrealisierte Gewinne/(Verluste)	5.886.411	74.625.048	14.072.657	646.936
Wertpapieranlagen zum Marktwert	64.093.293	527.301.407	93.267.628	68.813.487
Guthaben bei Banken	488.187	21.528.675	4.976.895	10.501.438
Forderungen aus Anteilscheinausgaben	163	9.683	19.428	–
Forderungen aus Wertpapierverkäufen	130.986	3.459.958	690.437	–
Dividendenforderungen	–	–	–	12.169
Zinsforderungen	–	–	–	39.567
Forderungen aus Steuerrückerstattungen	109.602	685.014	84.420	81.963
Zum Fair Value erworbene Optionskontrakte	–	–	–	–
Unrealisierte Gewinne aus Devisenterminkontrakten	–	–	–	–
Differenzkontrakte zum Fair Value	–	–	–	584.446
Vermögen insgesamt	64.822.231	552.984.737	99.038.808	80.033.070
Verbindlichkeiten				
Überziehungskredite	–	–	–	157.802
Verbindlichkeiten aus Anteilscheinrücknahmen	2.000	183.763	74.438	14.958
Verbindlichkeiten aus Wertpapierkäufen	–	2.193.980	–	–
Dividendenverbindlichkeiten aus Differenzkontrakten	–	–	–	4.615
Zinsverbindlichkeiten aus Differenzkontrakten	–	–	–	9.266
Zu entrichtende Verwaltungsgebühren	69.095	653.062	123.623	71.163
Unrealisierte Verluste aus Finanzterminkontrakten	–	–	–	236.440
Unrealisierte Verluste aus Devisenterminkontrakten	–	–	–	–
Differenzkontrakte zum Fair Value	–	–	–	206.933
Sonstige Verbindlichkeiten	77.778	337.544	142.047	1.212.153
Verbindlichkeiten insgesamt	148.873	3.368.349	340.108	1.913.330
Nettovermögen insgesamt	64.673.358	549.616.388	98.698.700	78.119.740

Die beigegefügt Erläuterungen bilden einen wesentlichen Bestandteil des Jahresabschlusses.

Lupus alpha

Lupus alpha Fonds – Jahresbericht für den Zeitraum vom 1. Januar 2025 bis zum 31. Dezember 2025

Aufstellung des Nettovermögens zum 31. Dezember 2025 (Fortsetzung)

	Lupus alpha Global Convertible Anleihen EUR	Lupus alpha Fonds kombiniert GESAMT EUR
Vermögen		
Wertpapieranlagen zu Anschaffungskosten	22.999.908	681.244.671
Unrealisierte Gewinne/(Verluste)	(326.951)	94.904.101
Wertpapieranlagen zum Marktwert	22.672.957	776.148.772
Guthaben bei Banken	354.703	37.849.898
Forderungen aus Anteilscheinausgaben	4.423	33.697
Forderungen aus Wertpapierverkäufen	–	4.281.381
Dividendenforderungen	–	12.169
Zinsforderungen	54.918	94.485
Forderungen aus Steuerrückerstattungen	3.376	964.375
Zum Fair Value erworbene Optionskontrakte	163.939	163.939
Unrealisierte Gewinne aus Devisenterminkontrakten	142.457	142.457
Differenzkontrakte zum Fair Value	–	584.446
Vermögen insgesamt	23.396.773	820.275.619
Verbindlichkeiten		
Überziehungskredite	–	157.802
Verbindlichkeiten aus Anteilscheinrücknahmen	–	275.159
Verbindlichkeiten aus Wertpapierkäufen	–	2.193.980
Dividendenverbindlichkeiten aus Differenzkontrakten	–	4.615
Zinsverbindlichkeiten aus Differenzkontrakten	–	9.266
Zu entrichtende Verwaltungsgebühren	13.084	930.027
Unrealisierte Verluste aus Finanzterminkontrakten	–	236.440
Unrealisierte Verluste aus Devisenterminkontrakten	1.978	1.978
Differenzkontrakte zum Fair Value	–	206.933
Sonstige Verbindlichkeiten	29.152	1.798.674
Verbindlichkeiten insgesamt	44.214	5.814.874
Nettovermögen insgesamt	23.352.559	814.460.745

Die konsolidierte Vermögensaufstellung ergibt sich aus der Aufsummierung der jeweiligen Werte aller Teilfonds. Fondsübergreifende Anlagen (bei denen ein Teilfonds in einen anderen Teilfonds des Fonds investiert hat) und die damit verbundenen interfondsübergreifenden Konten/Salden wurden zu Präsentationszwecken der konsolidierten Ergebnisse nicht eliminiert. Zum 31. Dezember 2025 machen die fondsübergreifenden Anlagen 0,16 % des konsolidierten Nettovermögens aus.

Die beigegeführten Erläuterungen bilden einen wesentlichen Bestandteil des Jahresabschlusses.

Lupus alpha

Lupus alpha Fonds – Jahresbericht für den Zeitraum vom 1. Januar 2025 bis zum 31. Dezember 2025

Erfolgsrechnung und Entwicklung des Nettovermögens

	Lupus alpha Smaller Euro Champions EUR	Lupus alpha Smaller German Champions EUR	Lupus alpha Micro Champions EUR	Lupus alpha All Opportunities Fund EUR
Nettovermögen zu Beginn des Geschäftsjahres	54.876.914	457.115.901	116.622.357	63.678.169
Ertrag				
Dividendenerträge, nach Abzug von Quellensteuern	1.324.018	6.591.824	2.084.620	1.256.383
Zinserträge aus Investitionen, nach Abzug von Quellensteuern	–	–	–	163.377
Dividendenerträge aus Differenzkontrakten	–	–	–	68.727
Bankzinsen	40.307	385.104	78.291	90.822
Sonstige Erträge	–	–	–	11.707
Ertrag insgesamt	1.364.325	6.976.928	2.162.911	1.591.016
Aufwendungen				
Verwaltungsgebühren	759.677	7.539.234	1.633.982	724.224
Performance Fees	(31)	(15.606)	–	1.147.594
Verwahrstellengebühren	30.803	69.736	39.693	37.982
Administrative Gebühren	93.692	303.890	144.331	71.537
Prüfungsgebühren für Wirtschaftsprüfer	34.937	107.874	51.109	28.245
Rechts- und Beratungskosten	3.024	15.559	5.679	2.858
Dividendenaufwendungen aus Differenzkontrakten	–	–	–	182.573
Zinsaufwendungen aus Differenzkontrakten	–	–	–	28.148
Sonstige operative Aufwendungen	207.515	864.970	365.186	169.663
Aufwendungen insgesamt	1.129.617	8.885.657	2.239.980	2.392.824
Netto-Investitionertrag/(-verlust)	234.708	(1.908.729)	(77.069)	(801.808)
Realisierter Nettogewinn/(-verlust) aus:				
Veräußerung von Investitionen	1.404.326	36.078.470	3.055.870	8.668.994
Optionskontrakte	–	–	–	(434.708)
Finanzterminkontrakte	–	–	–	(1.740.222)
Devisenterminkontrakte	–	–	–	(385)
Differenzkontrakte	–	–	–	2.624.089
Währungswechsel	607	10.089	(78.241)	(6.842)
Realisierter Nettogewinn/(-verlust) für das Jahr	1.404.933	36.088.559	2.977.629	9.110.926
Nettoveränderung unrealisierte Wertsteigerung/(unrealisierter Wertverlust) bei:				
Investitionen	6.911.468	58.042.460	6.058.648	7.863.083
Optionskontrakte	–	–	–	–
Finanzterminkontrakte	–	–	–	(550.365)
Devisenterminkontrakte	–	–	–	–
Differenzkontrakte	–	–	–	375.344
Währungswechsel	(15)	890	251	(27.080)
Nettoveränderung unrealisierte Wertsteigerung/(unrealisierter Wertverlust) für das Jahr	6.911.453	58.043.350	6.058.899	7.660.982
Steigerung/(Rückgang) des Nettovermögens als Folge der operativen Tätigkeit	8.551.094	92.223.180	8.959.459	15.970.100
Zeichnungen	12.887.022	188.601.999	5.474.748	23.231.689
Rücknahmen	(10.626.634)	(180.516.134)	(30.539.330)	(23.646.824)
Steigerung/(Rückgang) des Nettovermögens als Folge von Veränderungen des Stammkapitals	2.260.388	8.085.865	(25.064.582)	(415.135)
Dividendenausschüttungen	(1.015.038)	(7.808.558)	(1.818.534)	(1.113.394)
Nettovermögen zum Ende des Geschäftsjahres	64.673.358	549.616.388	98.698.700	78.119.740

Die beigegefügt Erläuterungen bilden einen wesentlichen Bestandteil des Jahresabschlusses.

Erfolgsrechnung und Entwicklung des Nettovermögens (Fortsetzung)

	Lupus alpha Global Convertible Anleihen EUR	Lupus alpha Fonds kombiniert GESAMT EUR
Nettovermögen zu Beginn des Geschäftsjahres	31.775.307	724.068.648
Ertrag		
Dividenerträge, nach Abzug von Quellensteuern	9.189	11.266.034
Zinserträge aus Investitionen, nach Abzug von Quellensteuern	314.595	477.972
Dividenerträge aus Differenzkontrakten	–	68.727
Bankzinsen	17.498	612.022
Sonstige Erträge	–	11.707
Ertrag insgesamt	341.282	12.436.462
Aufwendungen		
Verwaltungsgebühren	158.374	10.815.491
Performance Fees	–	1.131.957
Verwahrstellengebühren	8.827	187.041
Administrative Gebühren	39.087	652.537
Prüfungsgebühren für Wirtschaftsprüfer	4.632	226.797
Rechts- und Beratungskosten	1.379	28.499
Dividendenaufwendungen aus Differenzkontrakten	–	182.573
Zinsaufwendungen aus Differenzkontrakten	–	28.148
Sonstige operative Aufwendungen	53.030	1.660.364
Aufwendungen insgesamt	265.329	14.913.407
Netto-Investitionertrag/(-verlust)	75.953	(2.476.945)
Realisierter Nettogewinn/(-verlust) aus:		
Veräußerung von Investitionen	2.606.733	51.814.393
Optionskontrakte	82.163	(352.545)
Finanzterminkontrakte	–	(1.740.222)
Devisenterminkontrakte	1.192.016	1.191.631
Differenzkontrakte	–	2.624.089
Währungswechsel	42.139	(32.248)
Realisierter Nettogewinn/(-verlust) für das Jahr	3.923.051	53.505.098
Nettoveränderung unrealisierte Wertsteigerung/(unrealisierter Wertverlust) bei:		
Investitionen	(2.231.069)	76.644.590
Optionskontrakte	14.209	14.209
Finanzterminkontrakte	–	(550.365)
Devisenterminkontrakte	688.093	688.093
Differenzkontrakte	–	375.344
Währungswechsel	(1.114)	(27.068)
Nettoveränderung unrealisierte Wertsteigerung/(unrealisierter Wertverlust) für das Jahr	(1.529.881)	77.144.803
Steigerung/(Rückgang) des Nettovermögens als Folge der operativen Tätigkeit	2.469.123	128.172.956
Zeichnungen	3.557.485	233.752.943
Rücknahmen	(14.066.136)	(259.395.058)
Steigerung/(Rückgang) des Nettovermögens als Folge von Veränderungen des Stammkapitals	(10.508.651)	(25.642.115)
Dividendenausschüttungen	(383.220)	(12.138.744)
Nettovermögen zum Ende des Geschäftsjahres	23.352.559	814.460.745

Die konsolidierte Vermögensaufstellung ergibt sich aus der Aufsummierung der jeweiligen Werte aller Teilfonds. Fondsübergreifende Anlagen (bei denen ein Teilfonds in einen anderen Teilfonds des Fonds investiert hat) und die damit verbundenen interfondsübergreifenden Konten/Salden wurden zu Präsentationszwecken der konsolidierten Ergebnisse nicht eliminiert. Zum 31. Dezember 2025 machen die fondsübergreifenden Anlagen 0,16 % des konsolidierten Nettovermögens aus.

Die beigefügten Erläuterungen bilden einen wesentlichen Bestandteil des Jahresabschlusses

Lupus alpha

Lupus alpha Fonds – Jahresbericht für den Zeitraum vom 1. Januar 2025 bis zum 31. Dezember 2025

Statistische Informationen

	Umlaufende Anteile	Netto- Inventarwert je Anteil	Netto- Inventarwert je Anteil	Netto- Inventarwert je Anteil
	zum	zum	zum	zum
	31. Dezember 2025	31. Dezember 2025	31. Dezember 2024	31. Dezember 2023
Lupus alpha Smaller Euro Champions				
Anteilklasse A	86.208	309,52	272,77	299,24
Anteilklasse C	105.923	358,66	314,48	343,28
Nettovermögen insgesamt in EUR		64.673.358	54.876.914	77.724.765
Lupus alpha Smaller German Champions				
Anteilklasse A	877.277	495,17	415,10	457,00
Anteilklasse C	180.295	569,20	474,77	520,08
Anteilklasse CT	279.838	45,01	36,98	40,51
Nettovermögen insgesamt in EUR		549.616.388	457.115.901	681.990.563
Lupus alpha Micro Champions				
Anteilklasse A	133.292	150,66	142,04	145,05
Anteilklasse C	385.023	161,53	150,90	152,69
Anteilklasse CAV	78.115	210,26	198,64	203,25
Nettovermögen insgesamt in EUR		98.698.700	116.662.357	141.987.935
Lupus alpha All Opportunities Fund				
Anteilklasse A	33.838	132,99	106,04	114,85
Anteilklasse C	470.682	156,41	125,34	134,66
Nettovermögen insgesamt in EUR		78.119.740	63.678.169	79.104.311
Lupus alpha Global Convertible Bonds				
Anteilklasse A hedged	10.285	104,14	96,64	94,23
Anteilklasse C hedged	191.236	116,51	107,46	104,14
Nettovermögen insgesamt in EUR		23.352.559	31.775.307	38.271.628

Die statistischen Angaben sind Teil der Erläuterungen zum Jahresbericht.

Erläuterungen zum Jahresbericht (zum 31. Dezember 2025)

Erläuterung 1 – Allgemeines

Der Lupus alpha Fonds („der Fonds“) wurde auf Initiative der Lupus alpha Investment S.A. (liquidiert) aufgelegt.

Der Lupus alpha Fonds wurde mit Wirkung zum 1. Januar 2020 auf die Lupus alpha Investment GmbH mit Sitz in Speicherstraße 49-51, D-60327 Frankfurt am Main, übertragen.

Der Fonds wurde erstmals gemäß dem 1. Teil des Luxemburger Gesetzes vom 30. März 1988 über Organismen für gemeinsame Anlagen („das Gesetz vom 30. März 1988“) als Investmentfonds (fonds commun de placement) durch die Lupus alpha Investment SA. (liquidiert) am 13. Dezember 2000 gegründet. Am 1. Juli 2011 wurde der Fonds an das Luxemburger Gesetz vom 17. Dezember 2010, Teil I über die Organismen für gemeinsame Anlagen („das Gesetz vom 17. Dezember 2010“) angepasst. Er bietet den Anlegern die Möglichkeit, Miteigentümer eines Sondervermögens nach luxemburgischem Recht zu werden.

Der Fonds wird von der Lupus alpha Investment GmbH entsprechend dem Verwaltungsreglement des Fonds, das ein integraler Bestandteil des Verkaufsprospekts ist, verwaltet. Das Verwaltungsreglement wurde erstmals am 25. Januar 2001 im Mémorial C, Recueil des Sociétés et Associations („Mémorial“) veröffentlicht. Änderungen zum Verwaltungsreglement traten zuletzt am 19. Januar 2024 in Kraft und wurden beim Handels- und Gesellschaftsregister in Luxemburg hinterlegt. Ein Verweis auf diese Hinterlegung wurde am 8. Januar 2024 in der RESA („Recueil électronique des sociétés et associations“) veröffentlicht.

Die Verwaltungsgesellschaft des Fonds wurde am 15. Juli 2001 als Lupus alpha Investment GmbH (vormals Lupus alpha Kapitalanlagegesellschaft mbH) mit Sitz in Speicherstraße 49-51, D-60327 Frankfurt am Main, gegründet.

Die Verwaltungsgesellschaft des Fonds, in der Rechtsform einer Gesellschaft mit beschränkter Haftung (GmbH), hat eine Erlaubnis als Kapitalverwaltungsgesellschaft nach dem Kapitalanlagegesetzbuch (KAGB).

Die Verwaltungsgesellschaft des Fonds hat die Lupus alpha Asset Management AG (der „Fondsmanager“) mit der Verwaltung des Lupus alpha Fonds beauftragt. Die Vergütung des Fondsmanagers ist im Verwaltungsreglement unter Artikel 15 „Kosten des Fonds“ beschrieben.

Die Lupus alpha Asset Management AG, Speicherstraße 49-51, D-60327 Frankfurt am Main, ist eine Aktiengesellschaft nach deutschem Recht und im Bereich Vermögensverwaltung, Vermögensberatung, Fondsmanagement und Beteiligungen tätig. Die Lupus alpha Asset Management AG wurde am 9. August 1996 gegründet und ist im Handelsregister in Frankfurt unter der Nummer HRB-90649 eingetragen. Das Stammkapital der Gesellschaft sowie das Eigenkapital gemäß Artikel 10 Kreditwesengesetz betragen am 31. Dezember 2006 EUR 500.000. Das Stammkapital wurde vollständig gezeichnet und eingezahlt.

Bei dem Fonds handelt es sich um ein rechtlich unselbständiges Gemeinschaftsvermögen aller Anteilhaber, welches von der Verwaltungsgesellschaft in eigenem Namen, jedoch für Rechnung der Anteilhaber verwaltet wird. Dabei legt die Verwaltungsgesellschaft das eingelegte Geld in eigenem Namen für gemeinschaftliche Rechnung der Anteilhaber unter Beachtung des Grundsatzes der Risikostreuung an. Das eingelegte Geld und die damit erworbenen Vermögenswerte bilden das Fondsvermögen, das von der Verwaltungsgesellschaft getrennt verwaltet wird. Die Anteilhaber sind am Fondsvermögen in Höhe ihrer Anteile beteiligt.

Der Jahresabschluss wird auf der Grundlage des zuletzt veröffentlichten Netto-Inventarwertes erstellt, d. h. des Netto-Inventarwertes vom 30.12.2025.

Erläuterungen zum Jahresbericht (zum 31. Dezember 2025) (Fortsetzung)

Erläuterung 1 – Allgemeines (Fortsetzung)

Unter ein- und demselben Fonds werden dem Anleger derzeit folgende Teilfonds angeboten:

- **Lupus alpha Fonds – Lupus alpha Smaller Euro Champions**

Ziel der Anlagepolitik ist das Erreichen eines möglichst hohen Wertzuwachses. Mindestens 51 % des Wertes des Teilfonds werden in kleine und mittlere europäische Gesellschaften (Small und Mid Caps), wie in Werte des EURO STOXX® TMI Small EUR Net Return Index (ein Index der STOXX Limited, Zürich) angelegt, die zum amtlichen Handel an einer Börse zugelassen oder an einem anderen organisierten Markt zugelassen oder in diesen einbezogen sind und bei denen es sich nicht um Anteile an Investmentvermögen handelt. Aufgrund anlagepolitischer Interessen können auch europäische Large Caps berücksichtigt werden, die zum amtlichen Handel an einer Börse zugelassen oder an einem anderen organisierten Markt zugelassen oder in diesen einbezogen sind und bei denen es sich nicht um Anteile an Investmentvermögen handelt.

Der Teilfonds bewirbt ökologische und/oder soziale Merkmale, zielt aber nicht auf nachhaltige Investitionen ab. Der Teilfonds berücksichtigt bei Anlageentscheidungen Risiken im Zusammenhang mit Nachhaltigkeit. Der Fondsmanager prüft für den Teilfonds die dabei auftretenden Nachhaltigkeitsrisiken im Einklang mit der Anlagepolitik des Teilfonds. Nachhaltigkeitsrisiken können sich mittel- bis langfristig in wesentlichem Umfang auf den Wert der Anlagen des Fonds auswirken. Da sich eine Verschlechterung der ESG-Scores sowie aufkeimende Kontroversen in Bezug auf Zielunternehmen, in die der Fonds investiert, bereits kurz- bis mittelfristig negativ auf die Investitionen eines Teilfonds auswirken können, achtet der Fondsverwalter in besonderem Maße auf diese ESG-Kriterien und deren Entwicklung im Laufe der Zeit. Das Vermögen des Teilfonds wird ausschließlich in Wandelanleihen investiert, die nach den Grundsätzen der Nachhaltigkeit ausgewählt werden. Dazu werden die Emittenten nach ökologischen, sozialen und Governance-Kriterien analysiert und klassifiziert. Dies umfasst unter anderem das Umweltmanagement der Emittenten, ihre Sozialstandards und Unternehmensführung sowie ihr Produktportfolio. Hierdurch kann es zum Ausschluss von Unternehmen aus bestimmten Branchen (wie z.B. kontroverse Waffen, fossile Brennstoffe, Kernenergie) kommen. Ebenfalls nicht investiert werden soll in Unternehmen, die gegen Menschen- und Arbeitsrechte verstoßen oder die in Korruption verwickelt sind. Zudem können durch die Nachhaltigkeitsanalyse Unternehmen in Abhängigkeit von dem Beitrag, den sie zur Erfüllung der Sustainable Development Goals der Vereinten Nationen leisten, ausgewählt werden.

Informationen über ökologische und/oder soziale Merkmale, die von diesem Teilfonds beworben werden, und über die Berücksichtigung der wichtigsten nachteiligen Auswirkungen (Principal Adverse Impacts, PAI) von Investitionsentscheidungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren sind in der Rubrik „Fonds-Downloads“ unter „ESG Methodik“ (<https://www.lupusalpha.com/products/fund/lupus-alpha-smaller-euro-champions-a/>) und im Anhang des Verkaufsprospekts von Lupus alpha Smaller Euro Champions zu finden.

Die Verwaltungsgesellschaft hat beschlossen, für den Teilfonds verschiedene Anteilklassen auszugeben. Die Anleger haben somit die Wahl zwischen der Anteilklasse „A“ und „C“. Die Anlagepolitik beider Anteilklassen ist mit derjenigen des gesamten Teilfonds identisch, die Unterschiede bestehen lediglich in den für diese Anteilklassen anfallenden Kosten und der Höhe der Mindestanlage.

Anteile am Teilfonds werden für beide Anteilklassen ausschließlich in ausschüttender Form ausgegeben. Dabei können Veräußerungsgewinne, sonstige Erträge und nicht zur Kostendeckung vorgesehenen Zinsen, Dividenden und Erträge aus Darlehens- und Pensionsgeschäften zur Ausschüttung herangezogen werden.

Erläuterungen zum Jahresbericht (zum 31. Dezember 2025) (Fortsetzung)

Erläuterung 1 – Allgemeines (Fortsetzung)

- **Lupus alpha Fonds – Lupus alpha Smaller German Champions**

Ziel der Anlagepolitik ist das Erreichen eines möglichst hohen Wertzuwachses. Mindestens 51 % des Wertes des Teilfonds werden in kleine und mittlere europäische Gesellschaften (Small und Mid Caps), wie in Werte des MDAX® Performance-Index oder des SDAX® Performance-Index sowie z. B. in Werte des Technology All Share Index (Indizes der Deutsche Börse AG) angelegt, die zum amtlichen Handel an einer Börse zugelassen oder an einem anderen organisierten Markt zugelassen oder in diesen einbezogen sind und bei denen es sich nicht um Anteile an Investmentvermögen handelt. Aufgrund anlagepolitischer Interessen können auch Aktien europäischer Large Caps Berücksichtigung finden, die zum amtlichen Handel an einer Börse zugelassen oder an einem anderen organisierten Markt zugelassen oder in diesen einbezogen sind und bei denen es sich nicht um Anteile an Investmentvermögen handelt.

Der Teilfonds berücksichtigt bei Anlageentscheidungen Risiken im Zusammenhang mit Nachhaltigkeit. Der Fondsmanager prüft für den Teilfonds die dabei auftretenden ESG-Risiken unter Beachtung der unterschiedlichen Erfordernisse der Anlagepolitik des Teilfonds. Hierbei werden vor jeder Anlageentscheidung die Wertpapiere bzw. deren Emittenten anhand von ESG-Kriterien auf Nachhaltigkeitsrisiken hin analysiert. ESG-Informationen und ESG-Kriterien werden für Anlageentscheidungen berücksichtigt, sind jedoch nicht ausschlaggebend, sodass der Fondsmanager in Wertpapiere und Emittenten investieren kann, die nicht ESG-Kriterien folgen.

Die diesem Teilfonds zugrunde liegenden Investitionen berücksichtigen nicht die EU-Kriterien für ökologisch nachhaltige Wirtschaftsaktivitäten.

Die Verwaltungsgesellschaft hat beschlossen, für den Teilfonds verschiedene Anteilklassen auszugeben. Die Anleger haben somit die Wahl zwischen der Anteilklasse „A“, „C“, „CT“ und der Anteilklasse „CAV“. Die Anlagepolitik der Anteilklassen ist mit derjenigen des gesamten Teilfonds identisch, die Unterschiede bestehen lediglich in den für diese Anteilklassen anfallenden Kosten und der Höhe der Mindestanlage.

Anteile am Teilfonds werden in ausschüttender und thesaurierender Form ausgegeben. Dabei können Veräußerungsgewinne, sonstige Erträge und nicht zur Kostendeckung vorgesehenen Zinsen, Dividenden und Erträge aus Darlehens- und Pensionsgeschäften zur Ausschüttung herangezogen werden.

- **Lupus alpha Fonds – Lupus alpha Micro Champions**

Ziel der Anlagepolitik ist das Erreichen eines möglichst hohen Wertzuwachses. Mindestens 51 % des Wertes des Teilfonds werden in kleinste, kleine und mittlere europäische Gesellschaften angelegt, welche eine maximale Marktkapitalisierung von 1 Milliarde EUR aufweisen.

Der Teilfonds berücksichtigt bei Anlageentscheidungen Risiken im Zusammenhang mit Nachhaltigkeit. Der Fondsmanager prüft für den Teilfonds die dabei auftretenden ESG-Risiken unter Beachtung der unterschiedlichen Erfordernisse der Anlagepolitik des Teilfonds. Hierbei werden vor jeder Anlageentscheidung die Wertpapiere bzw. deren Emittenten anhand von ESG-Kriterien auf Nachhaltigkeitsrisiken hin analysiert. ESG-Informationen und ESG-Kriterien werden für Anlageentscheidungen berücksichtigt, sind jedoch nicht ausschlaggebend, sodass der Fondsmanager in Wertpapiere und Emittenten investieren kann, die nicht ESG-Kriterien folgen.

Die diesem Teilfonds zugrunde liegenden Investitionen berücksichtigen nicht die EU-Kriterien für ökologisch nachhaltige Wirtschaftsaktivitäten.

Die Verwaltungsgesellschaft hat beschlossen, für den Teilfonds verschiedene Anteilklassen auszugeben. Die Anleger haben somit die Wahl zwischen der Anteilklasse „A“, „C“ und der Anteilklasse „CAV“. Die Anlagepolitik der Anteilklassen ist mit derjenigen des gesamten Teilfonds identisch, die Unterschiede bestehen lediglich in den für diese Anteilklassen anfallenden Kosten und der Höhe der Mindestanlage.

Anteile am Teilfonds werden ausschließlich in ausschüttender Form ausgegeben. Dabei können Veräußerungsgewinne, sonstige Erträge und nicht zur Kostendeckung vorgesehenen Zinsen, Dividenden und Erträge aus Darlehens- und Pensionsgeschäften zur Ausschüttung herangezogen werden.

Erläuterungen zum Jahresbericht (zum 31. Dezember 2025) (Fortsetzung)

Erläuterung 1 – Allgemeines (Fortsetzung)

- **Lupus alpha Fonds – Lupus alpha All Opportunities Fund**

Ziel der Anlagepolitik ist das Erreichen eines möglichst hohen Wertzuwachses. Zu diesem Zweck wird das Vermögen des Teilfonds vorwiegend in internationale Small- und Mid-Cap-Aktien, fest- und variabel verzinsliche Wertpapiere einschließlich Zerobonds, Genussscheine sowie Wandel- und Optionsanleihen angelegt. Die Anlagen des Teilfonds können im Interesse der Anleger zeitweise bestimmte sektor-, länder- und branchenspezifische Schwerpunkte aufweisen.

Daneben kann der Teilfonds Bankguthaben und flüssige Mittel halten.

Anlagen unterhalb einer Speculative-Grade-Bonität (z.B. B- nach Standard and Poor's und Fitch oder B3 nach Moody's) sind unzulässig.

Für den Teilfonds können bis zu 10 % seines Vermögens Anteile an anderen OGAW und/oder sonstigen OGA gemäß Artikel 7 Absatz 2 des Verwaltungsreglements erworben werden.

Zur Ausnutzung relativer Über-/ bzw. Unterbewertung einzelner Aktientitel gegeneinander oder gegenüber Indizes können Long/Short-Strategien mit Hilfe des Einsatzes von Derivaten eingegangen werden. Ziel ist es, vor allem mit dem Einsatz von Equity-, Portfolio- bzw. Index-Swaps sowie Futures und Forwards Zusatzerträge zu erzielen. Die mittels Zusatzstrategien aufgebauten Derivate-Positionen müssen nicht marktneutral sein. Synthetische Short-Positionen, die im Rahmen der Swap-Strategien aufgebaut werden, sollten üblicherweise 50 % des Fondsvermögens nicht überschreiten. Das Engagement aus einem Swap entspricht in diesem Zusammenhang dem täglich festgestellten Wert der Nettopositionen des Swaps. Der Swap-Gegenpartei geschuldete, aber noch nicht gezahlte Nettobeträge müssen durch liquide Mittel oder Wertpapiere gedeckt sein.

Der Teilfonds berücksichtigt bei Anlageentscheidungen Risiken im Zusammenhang mit Nachhaltigkeit. Der Fondsmanager prüft für den Fonds die dabei auftretenden Nachhaltigkeitsrisiken unter Beachtung der unterschiedlichen Erfordernisse der Anlagepolitik des Teilfonds. Hierbei werden vor jeder Anlageentscheidung die Wertpapiere bzw. deren Emittenten anhand von ESG-Kriterien auf Nachhaltigkeitsrisiken hin analysiert. ESG-Informationen und ESG-Kriterien werden für Anlageentscheidungen berücksichtigt, sind jedoch nicht ausschlaggebend, sodass der Fondsmanager in Wertpapiere und Emittenten investieren kann, die nicht ESG-Kriterien folgen.

Die diesem Teilfonds zugrunde liegenden Investitionen berücksichtigen nicht die EU-Kriterien für ökologisch nachhaltige Wirtschaftsaktivitäten.

Die Verwaltungsgesellschaft hat beschlossen, für den Teilfonds verschiedene Anteilklassen auszugeben. Die Anleger haben somit die Wahl zwischen der Anteilklasse „A“ und „C“. Die Anlagepolitik der Anteilklassen ist mit derjenigen des gesamten Teilfonds identisch, die Unterschiede bestehen lediglich in den für diese Anteilklassen anfallenden Kosten und der Höhe der Mindestanlage.

Anteile am Teilfonds werden ausschließlich in ausschüttender Form ausgegeben. Dabei können Veräußerungsgewinne, sonstige Erträge und nicht zur Kostendeckung vorgesehenen Zinsen, Dividenden und Erträge aus Darlehens- und Pensionsgeschäften zur Ausschüttung herangezogen werden.

Erläuterungen zum Jahresbericht (zum 31. Dezember 2025) (Fortsetzung)

Erläuterung 1 – Allgemeines (Fortsetzung)

Lupus alpha Fonds – Lupus alpha Global Convertible Bonds

Ziel der Anlagepolitik ist das Erreichen eines möglichst hohen Wertzuwachses. Das Vermögen des Teilfonds kann vollständig in Wertpapieren angelegt werden, wobei mindestens 51 % des Teilfondsvermögens in Wandelanleihen angelegt sein müssen.

Zu diesem Zweck wird das Vermögen des Teilfonds in fest und variabel verzinslichen Wertpapieren, Wandel- und Optionsanleihen, deren Optionsscheine Recht auf Wertpapiere geben, Optionsscheinen, sonstigen festverzinslichen Wertpapieren (einschließlich Zerobonds), Geldmarktinstrumenten und Aktien angelegt. Als Wandelschuldverschreibungen gelten auch Exchangeables, Pflichtwandelanleihen (Mandatory Convertibles) und Optionsanleihen (deren Optionen sich auf Wertpapiere beziehen).

Daneben kann der Teilfonds bis zu 49 % seines Vermögens in Geldmarktinstrumenten, Bankguthaben und flüssigen Mitteln halten.

Anlagen unterhalb einer Speculative-Grade-Bonität (z.B. B- nach Standard and Poor's und Fitch oder B3 nach Moody's) sind unzulässig.

Die unter Artikel 7 und 8 des Verwaltungsreglements aufgeführten Derivate, Techniken und Instrumente wie z. B. Futures, Optionen und Swaps können sowohl zu Absicherungs- als auch zu Investitionszwecken eingesetzt werden. Von den im Verwaltungsreglement bzw. im Verkaufsprospekt genannten Anlagezielen des Teilfonds darf dabei jedoch nicht abgewichen werden und auch der grundlegende Charakter der Anlagepolitik des Teilfonds darf nicht verändert werden.

Der Teilfonds berücksichtigt bei Anlageentscheidungen Risiken im Zusammenhang mit Nachhaltigkeit. Der Fondsmanager prüft für den Teilfonds die dabei auftretenden ESG-Risiken unter Beachtung der unterschiedlichen Erfordernisse der Anlagepolitik des Teilfonds. Hierbei werden vor jeder Anlageentscheidung die Wertpapiere bzw. deren Emittenten anhand von ESG-Kriterien auf Nachhaltigkeitsrisiken hin analysiert. ESG-Informationen und ESG-Kriterien werden für Anlageentscheidungen berücksichtigt, sind jedoch nicht ausschlaggebend, sodass der Fondsmanager in Wertpapiere und Emittenten investieren kann, die nicht ESG-Kriterien folgen.

Die diesem Teilfonds zugrunde liegenden Investitionen berücksichtigen nicht die EU-Kriterien für ökologisch nachhaltige Wirtschaftsaktivitäten.

Derzeit werden die Anteilklassen „C hedged“ und „A hedged“ im Rahmen dieses Teilfonds ausgegeben.

Anteile am Teilfonds werden derzeit ausschließlich in ausschüttender Form ausgegeben. Dabei können Veräußerungsgewinne, sonstige Erträge und nicht zur Kostendeckung vorgesehenen Zinsen, Dividenden und Erträge aus Darlehens- und Pensionsgeschäften zur Ausschüttung herangezogen werden.

Für den Teilfonds können bis zu 10 % seines Vermögens Anteile an anderen OGAW und/oder sonstigen OGA gemäß Artikel 7 Absatz 2 des Verwaltungsreglements erworben werden.

Erläuterungen zum Jahresbericht (zum 31. Dezember 2025) (Fortsetzung)

Erläuterung 2 – Zusammenfassung der wichtigsten Grundsätze der Rechnungslegung

a) Berechnung des Netto-Inventarwertes

Die Währung des Fonds (die „Fondswährung“) ist der Euro.

Der Jahresabschluss des Fonds ist gemäß den in Luxemburg geltenden gesetzlichen Bestimmungen, Verordnungen über Organismen für gemeinsame Anlagen und gemäß dem Prinzip der Unternehmensfortführung erstellt.

Der Wert jedes Anteils („Netto-Inventarwert“ oder auch „Anteilwert“) wird in der Währung des jeweiligen Teilfonds angegeben und unter Aufsicht der Verwahrstelle von der Verwaltungsgesellschaft oder einem von ihr beauftragten Dritten an dem im Besonderen Teil zum Verkaufsprospekt festgesetzten Bewertungstag des betreffenden Teilfonds (hiernach „Bewertungstag“ genannt) berechnet, mindestens jedoch zwei Mal im Monat. Fällt ein Bewertungstag nicht auf einen Bankarbeitstag in Luxemburg und/oder Frankfurt am Main, so wird der Netto-Inventarwert am nächstfolgenden Bankarbeitstag in Luxemburg und Frankfurt am Main berechnet.

Die Berechnung des Netto-Inventarwertes erfolgt durch Teilung des Nettovermögens des jeweiligen Teilfonds (Fondsvermögen abzüglich Verbindlichkeiten des Teilfonds) durch die Zahl der am Bewertungstag im Umlauf befindlichen Anteile dieses Teilfonds.

Soweit innerhalb eines Teilfonds verschiedene Anteilklassen ausgegeben werden, ergibt sich der Netto- Inventarwert einer jeden solchen Anteilklasse durch Teilung des Nettovermögens dieser Anteilklasse durch die Zahl der am Bewertungstag im Umlauf befindlichen Anteile dieser Anteilklasse.

Das Gesamt-Nettovermögen des Fonds („Netto-Fondsvermögen“) besteht aus der Summe der Nettovermögen der jeweiligen Teilfonds und wird in Euro („die Fondswährung“) ausgedrückt.

b) Bewertung des Wertpapiervermögens

Das Nettovermögen eines Teilfonds wird nach folgenden Grundsätzen berechnet:

- (a) Die Bewertung aller zur amtlichen Notierung oder an einem anderen regelmäßig stattfindenden, anerkannten und dem Publikum offen stehenden geregelten Markt zugelassenen Wertpapiere und Geldmarktinstrumente erfolgt zum letzten verfügbaren Kurs, und wenn das betreffende Wertpapier oder Geldmarktinstrument an mehreren Märkten gehandelt wird, auf der Grundlage des letzten bekannten Kurses des Hauptmarktes dieses Wertpapiers oder Geldmarktinstruments.
- (b) Wertpapiere und Geldmarktinstrumente, die weder an einer Börse amtlich notiert, noch an einem anderen geregelten Markt gehandelt werden, werden ebenso wie alle anderen gesetzlich zulässigen Vermögenswerte zum jeweiligen Verkehrswert bewertet, wie ihn die Verwaltungsgesellschaft nach Treu und Glauben und allgemein anerkannten, von Abschlussprüfern nachprüfaren Bewertungsregeln festlegt. Dies gilt auch für die unter (a) aufgeführten Wertpapiere, falls deren jeweilige Kurse nicht marktgerecht sind.
- (c) Die flüssigen Mittel werden zu ihrem Nennwert zuzüglich Zinsen bewertet.
- (d) Festgelder können zum Renditekurs bewertet werden, sofern ein entsprechender Vertrag zwischen der Verwaltungsgesellschaft und der Gegenpartei geschlossen wurde, gemäß dem die Festgelder jederzeit kündbar sind und der Renditekurs dem Realisierungswert entspricht.
- (e) Investmentanteile werden zum letzten festgestellten und erhältlichen Rücknahmepreis bewertet.
- (f) Finanzterminkontrakte über Wertpapiere, Zinsen, Indizes, Devisen und sonstige zulässige Finanzinstrumente werden mit den letzten am Bewertungstag bekannten Kursen der betreffenden Börsen bewertet, soweit sie an einer Börse notiert sind. Sofern keine Börsennotierung besteht (vornehmlich bei OTC-Geschäften), erfolgt die Bewertung zum wahrscheinlichen Realisierungswert, der mit Vorsicht und nach Treu und Glauben zu bestimmen ist.

Erläuterungen zum Jahresbericht (zum 31. Dezember 2025) (Fortsetzung)

Erläuterung 2 – Zusammenfassung der wichtigsten Grundsätze der Rechnungslegung (Fortsetzung)

(g) Optionen werden grundsätzlich zu den letzten am Bewertungstag bekannten Kursen der betreffenden Börsen bzw. Maklerpreisen bewertet. Sofern ein Bewertungstag gleichzeitig Abrechnungstag einer Option ist, erfolgt die Bewertung der entsprechenden Option zu ihrem jeweiligen Schlussabrechnungspreis („Settlement Price“).

(h) Für die Rückerstattungsansprüche aus Darlehensgeschäften ist der jeweilige Marktwert der als Darlehen übertragenen Vermögensgegenstände maßgebend.

(i) Die auf Wertpapiere entfallenden anteiligen Zinsen werden mit einbezogen, soweit sie sich nicht im Marktwert ausdrücken.

(j) Alle auf eine andere Währung als die Währung des jeweiligen Teilfonds lautenden Vermögenswerte werden zum letzten verfügbaren Devisenmittelkurs in die Währung dieses Teilfonds umgerechnet.

c) Umrechnung von Fremdwährungen

Der Marktwert von Wertpapieren und anderen Anlagen, die auf eine andere Währung als die Währung des entsprechenden Teilfonds lauten, wird zum letzten Devisenmittelkurs in die Währung des Teilfonds umgerechnet.

d) Realisierter Nettogewinn/-verlust aus Wertpapierverkäufen

Anlagegeschäfte werden am Handelstag verbucht (das Datum, an dem der Auftrag zum Kauf oder Verkauf ausgeführt wird). Bei Geschäften mit anderen kollektiven Kapitalanlagen werden die Transaktionen bei Erhalt der Handelsbestätigung der zugrunde liegenden Transferstelle verbucht.

Die aus den Verkäufen von Investitionen realisierten Gewinne oder Verluste werden auf der Basis des durchschnittlichen Buchwerts berechnet. Die damit verbundenen Wechselkursschwankungen zwischen dem Kauf- und dem Veräußerungsdatum von Investitionen sind in den realisierten Gewinnen oder Verlusten aus Investitionen berücksichtigt. Unrealisierte Gewinne oder Verluste aus Beständen an Investitionen werden auf Grundlage der Gesamtbuchwerte berechnet und umfassen die damit verbundenen unrealisierten Gewinne oder Verluste aus Wechselkursen.

e) Ertragserfassung

Zinserträge werden täglich ausgewiesen und beinhalten die Abschreibung von Aufschlägen und den Zuwachs von Abschlägen, wo zutreffend. Erträge aus Bankzinsen werden periodengerecht erfasst. Der Dividendenertrag wird am Ex-Dividende-Datum erfasst. Dieser Ertrag wird nach Abzug der Quellensteuern ausgewiesen und entsprechend angepasst, wenn Steuerrückforderungen anfallen.

f) Bewertung von Devisentermingeschäften

Unrealisierte Gewinne oder Verluste aus ausstehenden Devisenterminkontrakten werden auf Basis der zum relevanten Bewertungstag geltenden Wechselkurse bewertet. Die Änderungen dieser Beträge werden in der Erfolgsrechnung und Entwicklung des Nettovermögens unter „Nettoveränderung unrealisierte Wertsteigerung/unrealisierter Wertverlust aus Devisenterminkontrakten“ ausgewiesen. Wenn ein Kontrakt geschlossen wird, wird der realisierte Gewinn/(Verlust) unter „Realisierter Nettogewinn/(-verlust) aus Devisenterminkontrakten“ in der Erfolgsrechnung und Entwicklung des Nettovermögens ausgewiesen. Unrealisierte Gewinne oder Verluste werden in der Position „Unrealisierte Nettoaufwertung/(-abwertung) aus Devisenterminkontrakten“ in der Vermögensaufstellung ausgewiesen.

Erläuterungen zum Jahresbericht (zum 31. Dezember 2025) (Fortsetzung)

Erläuterung 2 – Zusammenfassung der wichtigsten Grundsätze der Rechnungslegung (Fortsetzung)

g) Differenzkontrakte

Differenzkontrakte sind Kontrakte, die zwischen einem Makler und dem Fonds geschlossen werden; darin vereinbaren die Parteien, sich gegenseitig Zahlungen zu leisten, um die wirtschaftlichen Folgen des Haltens einer Long- oder Short-Position im zugrunde liegenden Wertpapier nachzubilden. Differenzkontrakte spiegeln auch sämtliche stattfindenden Kapitalmaßnahmen wider.

Bei Abschluss eines Differenzkontrakts kann es sein, dass der Fonds gegenüber dem Makler einen Barbetrag und/oder andere Vermögenswerte, die einem bestimmten Prozentsatz des Kontraktpreises entsprechen, als Sicherheit überreichen muss („Initial Margin“). Anschließend leistet oder erhält der Fonds regelmäßige Zahlungen („Variation Margin“) in Abhängigkeit von den Wertschwankungen des zugrundeliegenden Wertpapiers.

Der Marktwert von Differenzkontrakten wird durch den letzten bekannten Handelspreis an der Börse, an der die zugrunde liegenden Wertpapiere oder Vermögenswerte gehandelt werden oder zum Handel zugelassen sind, bestimmt. Für zugrunde liegende Wertpapiere, die an Märkten gehandelt werden, welche nach dem Bewertungszeitpunkt schließen, können die letzten zu diesem Zeitpunkt oder zu einem anderen Zeitpunkt bekannten Kurse verwendet werden.

Differenzkontrakte werden täglich auf Grundlage der Notierungen der Marktmacher zum Marktwert bewertet und etwaige Wertänderungen werden als unrealisierter Gewinn oder Verlust in der Erfolgsrechnung und Entwicklung des Nettovermögens ausgewiesen. Jede erhaltene oder geleistete Zahlung zur Eröffnung eines Kontrakt wird als Verbindlichkeit oder Vermögen in der „Vermögensaufstellung“ ausgewiesen. Wenn der Kontrakt vorzeitig beendet wird, verbucht der Fonds für sämtliche Zahlungen, die er erhalten oder geleistet hat, einen realisierten Gewinn oder Verlust.

h) Referenzwährung und Wechselkurse

Die Referenzwährung der FCP ist der Euro (EUR). Dies spiegelt sich auch in den kombinierten Aufstellungen wider. Als Hauptwechselkurse werden die letzten bekannten Wechselkurse zum Zeitpunkt der Berechnung des Netto-Inventarwertes zum 30. Dezember 2025 verwendet:

Währung	Kurs
EUR = 1	zum 30. Dezember 2025
AUD	1,754613
CAD	1,608703
CHF	0,930517
GBP	0,872321
HKD	9,137104
JPY	183,777936
NOK	11,803516
PLN	4,222970
SEK	10,802004
USD	1,17445

Der Jahresabschluss wurde zum 30. Dezember 2025 erstellt. Die Präsentation erfolgte jedoch zum 31. Dezember 2025.

Erläuterung 3 – Verwaltungs- und Performancegebühr

1. Die Verwaltungsgesellschaft erhält für die Verwaltung des Teilfonds **Lupus alpha Smaller Euro Champions** folgende Verwaltungsgebühr:

- (a) für die Anteile der Anteilklasse A von maximal 1,50 % p. a. des anwendbaren Netto-Inventarwertes.
- (b) für die Anteile der Anteilklasse C von maximal 1,00 % p. a. des anwendbaren Netto-Inventarwertes.

Die Verwaltungsgebühr wird an jedem Bewertungstag berechnet, im Sondervermögen zurückgestellt und zum Ende eines jeden Monats ausgezahlt.

Erläuterungen zum Jahresbericht (zum 31. Dezember 2025) (Fortsetzung)

Erläuterung 3 – Verwaltungs- und Performancegebühr (Fortsetzung)

Die Verwaltungsgesellschaft kann Teile ihrer Verwaltungsvergütung an vermittelnde Stellen weitergeben. Die Höhe dieser Entgelte wird i.d.R. in Abhängigkeit vom vermittelten Fondsvolumen bemessen.

Weiterhin erhält der Fondsmanager bei positiver Wertentwicklung des Nettovermögens des Teilfonds während eines Geschäftsjahres („der Abrechnungszeitraum“) eine erfolgsabhängige Vergütung („die Performance Fee“) des Betrages, um den diese Wertentwicklung diejenige des Vergleichsindex EURO STOXX® TMI Small EUR Net Return (ein Index der Stoxx Limited, Zürich) übersteigt („die Outperformance“).

Bei negativer Wertentwicklung des Nettovermögens des Teilfonds im Abrechnungszeitraum erhält der Fondsmanager keine Performance Fee. Eine relativ zum Vergleichsindex entstandene negative Wertentwicklung wird auf den nachfolgenden Abrechnungszeitraum vorgetragen. Erst nach Ausgleich dieses negativen Vortrages ist eine Zahlung der Performance Fee wieder möglich, Dabei werden etwaige Underperformancebeträge der jeweils fünf vorangegangenen Abrechnungsperioden berücksichtigt.

(a) Für die Anteile der Anteilklasse A beträgt die Performance Fee 17,50 % der Outperformance.

(b) Für die Anteile der Anteilklasse C beträgt die Performance Fee 12,50 % der Outperformance.

Entsprechend dem Ergebnis eines täglichen Vergleichs wird eine rechnerisch angefallene erfolgsabhängige Vergütung im Teilfonds je ausgegebenen Anteil zurückgestellt oder eine bereits gebuchte Rückstellung entsprechend aufgelöst. Aufgelöste Rückstellungen fallen dem Teilfonds zu. Eine erfolgsabhängige Vergütung kann nur entnommen werden, soweit entsprechende Rückstellungen gebildet wurden.

Im Falle einer positiven Benchmark-Abweichung kann die erfolgsabhängige Vergütung auch dann entnommen werden, wenn der Anteilwert am Ende der Abrechnungsperiode den Anteilwert zu Beginn der Abrechnungsperiode unterschreitet („Negative Anteilwertentwicklung“).

2. Die Verwaltungsgesellschaft erhält für die Verwaltung des Teilfonds **Lupus alpha Smaller German Champions** folgende Verwaltungsgebühr:

(a) für die Anteile der Anteilklasse A von maximal 1,50 % p. a. des anwendbaren Netto-Inventarwertes.

(b) für die Anteile der Anteilklasse C von maximal 1,00 % p. a. des anwendbaren Netto-Inventarwertes.

(c) für die Anteile der Anteilklasse CT von maximal 1,00 % p. a. des anwendbaren Netto-Inventarwertes.

(d) für die Anteile der Anteilklasse CAV von maximal 1,75 % p. a. des anwendbaren Netto-Inventarwertes.

Die Verwaltungsgebühr wird an jedem Bewertungstag berechnet, im Sondervermögen zurückgestellt und zum Ende eines jeden Monats ausgezahlt.

Die Verwaltungsgesellschaft kann Teile ihrer Verwaltungsvergütung an vermittelnde Stellen weitergeben. Die Höhe dieser Entgelte wird i.d.R. in Abhängigkeit vom vermittelten Fondsvolumen bemessen.

Weiterhin erhält der Fondsmanager bei positiver Wertentwicklung des Nettovermögens des Teilfonds während eines Geschäftsjahres („der Abrechnungszeitraum“) eine erfolgsabhängige Vergütung („Performance Fee“) des Betrages, um den diese Wertentwicklung diejenige des Vergleichsindex übersteigt („die Outperformance“). Der Vergleichsindex setzt sich aus den Indizes MDAX® Performance-Index und SDAX® Performance-Index in einem Verhältnis von 50/50 zusammen, Beide Indizes werden von der STOXX Limited, Zürich, administriert.

Bei negativer Wertentwicklung des Nettovermögens des Teilfonds im Abrechnungszeitraum erhält der Fondsmanager keine Performance Fee. Eine relativ zum Vergleichsindex entstandene negative Wertentwicklung wird auf den nachfolgenden Abrechnungszeitraum vorgetragen. Erst nach Ausgleich dieses negativen Vortrages ist eine Zahlung der Performance Fee wieder möglich, Dabei werden etwaige Underperformancebeträge der jeweils fünf vorangegangenen Abrechnungsperioden berücksichtigt.

Erläuterungen zum Jahresbericht (zum 31. Dezember 2025) (Fortsetzung)

Erläuterung 3 – Verwaltungs- und Performancegebühr (Fortsetzung)

- (a) Für die Anteile der Anteilklasse A beträgt die Performance Fee 17,50 % der Outperformance.
- (b) Für die Anteile der Anteilklasse C beträgt die Performance Fee 12,50 % der Outperformance.
- (c) Für die Anteile der Anteilklasse CT beträgt die Performance Fee 12,50 % der Outperformance.

Entsprechend dem Ergebnis eines täglichen Vergleichs wird eine rechnerisch angefallene erfolgsabhängige Vergütung im Teilfonds je ausgegebenen Anteil zurückgestellt oder eine bereits gebuchte Rückstellung entsprechend aufgelöst. Aufgelöste Rückstellungen fallen dem Teilfonds zu. Eine erfolgsabhängige Vergütung kann nur entnommen werden, soweit entsprechende Rückstellungen gebildet wurden.

Im Falle einer positiven Benchmark-Abweichung kann die erfolgsabhängige Vergütung auch dann entnommen werden, wenn der Anteilwert am Ende der Abrechnungsperiode den Anteilwert zu Beginn der Abrechnungsperiode unterschreitet („Negative Anteilwertentwicklung“).

3. Die Verwaltungsgesellschaft erhält für die Verwaltung des Teilfonds **Lupus alpha Micro Champions** folgende Verwaltungsgebühr:

- (a) für die Anteile der Anteilklasse A von maximal 1,80 % p. a. des anwendbaren Netto-Inventarwertes.
- (b) für die Anteile der Anteilklasse C von maximal 0,90 % p. a. des anwendbaren Netto-Inventarwertes.
- (c) für die Anteile der Anteilklasse CAV von maximal 2,00 % p. a. des anwendbaren Netto-Inventarwertes.

Die Verwaltungsgebühr wird an jedem Bewertungstag berechnet, im Sondervermögen zurückgestellt und zum Ende eines jeden Monats ausgezahlt.

Die Verwaltungsgesellschaft kann Teile ihrer Vergütung an vermittelnde Stellen weitergeben. Die Höhe dieser Entgelte wird i.d.R. in Abhängigkeit vom vermittelten Fondsvolumen bemessen.

Weiterhin erhält der Fondsmanager eine erfolgsabhängige Vergütung („Performance Fee“) in Höhe des Betrages, um den die Wertentwicklung des Nettovermögens des Teilfonds diejenige des Vergleichsindex MSCI Europe Micro Cap Net Total Return (EUR) (ein Index der MSCI Inc., New York) während eines Geschäftsjahres („der Abrechnungszeitraum“) übersteigt.

Eine relativ zum Vergleichsindex entstandene negative Wertentwicklung wird auf den nachfolgenden Abrechnungszeitraum vorgetragen. Erst nach Ausgleich dieses negativen Vortrages ist eine Zahlung der Performance Fee wieder möglich, Dabei werden etwaige Underperformancebeträge der jeweils fünf vorangegangenen Abrechnungsperioden berücksichtigt.

- (a) Für die Anteile der Anteilklasse A beträgt die Performance Fee 20,00 % der Outperformance.
- (b) Für die Anteile der Anteilklasse C beträgt die Performance Fee 20,00 % der Outperformance.

Entsprechend dem Ergebnis eines täglichen Vergleichs wird eine rechnerisch angefallene erfolgsabhängige Vergütung im Teilfonds je ausgegebenen Anteil zurückgestellt oder eine bereits gebuchte Rückstellung entsprechend aufgelöst. Aufgelöste Rückstellungen fallen dem Teilfonds zu. Eine erfolgsabhängige Vergütung kann nur entnommen werden, soweit entsprechende Rückstellungen gebildet wurden.

Im Falle einer positiven Benchmark-Abweichung kann die erfolgsabhängige Vergütung auch dann entnommen werden, wenn der Anteilwert am Ende der Abrechnungsperiode den Anteilwert zu Beginn der Abrechnungsperiode unterschreitet („Negative Anteilwertentwicklung“).

Erläuterungen zum Jahresbericht (zum 31. Dezember 2025) (Fortsetzung)

Erläuterung 3 – Verwaltungs- und Performancegebühr (Fortsetzung)

4. Die Verwaltungsgesellschaft erhält für die Verwaltung des Teilfonds **Lupus alpha All Opportunities Fund** folgende Verwaltungsgebühr:

- (a) für die Anteile der Anteilklasse A von maximal 1,80 % p. a. des anwendbaren Netto-Inventarwertes.
- (b) für die Anteile der Anteilklasse C von maximal 1,00 % p. a. des anwendbaren Netto-Inventarwertes.

Die Verwaltungsgebühr wird an jedem Bewertungstag berechnet, im Sondervermögen zurückgestellt und zum Ende eines jeden Monats ausgezahlt.

Die Verwaltungsgesellschaft kann Teile ihrer Verwaltungsvergütung an vermittelnde Stellen weitergeben. Die Höhe dieser Entgelte wird i.d.R. in Abhängigkeit vom vermittelten Fondsvolumen bemessen.

Weiterhin erhält der Fondsmanager für die Anteilklassen C und A eine erfolgsabhängige Vergütung („Performance Fee“) in Höhe von 20 % des Betrages, um den die Wertentwicklung des Nettovermögens des Teilfonds diejenige des €STR (ESTRON Index) + 200 Basispunkte („Vergleichsmaßstab“) während eines Geschäftsjahres („der Abrechnungszeitraum“) übersteigt. Eine relativ zum Vergleichsmaßstab entstandene negative Wertentwicklung wird auf den nachfolgenden Abrechnungszeitraum vorgetragen. Erst nach Ausgleich dieses negativen Vortrages ist eine Zahlung der Performance Fee wieder möglich. Dabei werden etwaige Underperformancebeträge der jeweils fünf vorangegangenen Abrechnungsperioden berücksichtigt.

Entsprechend dem Ergebnis eines täglichen Vergleichs wird eine rechnerisch angefallene erfolgsabhängige Vergütung im Teilfonds je ausgegebenen Anteil zurückgestellt oder eine bereits gebuchte Rückstellung entsprechend aufgelöst. Aufgelöste Rückstellungen fallen dem Teilfonds zu. Eine erfolgsabhängige Vergütung kann nur entnommen werden, soweit entsprechende Rückstellungen gebildet wurden.

Im Falle einer positiven Benchmark-Abweichung kann die erfolgsabhängige Vergütung auch dann entnommen werden, wenn der Anteilwert am Ende der Abrechnungsperiode den Anteilwert zu Beginn der Abrechnungsperiode unterschreitet („Negative Anteilwertentwicklung“).

5. Die Verwaltungsgesellschaft erhält für die Verwaltung des Teilfonds **Lupus alpha Global Convertible Bonds Fund** folgende Verwaltungsgebühr:

- (a) für die Anteile der Anteilklasse A von maximal 1,20 % p. a. des anwendbaren Netto-Inventarwertes.
- (b) für die Anteile der Anteilklasse C von maximal 0,60 % p. a. des anwendbaren Netto-Inventarwertes.

Die Verwaltungsgebühr wird an jedem Bewertungstag berechnet, im Sondervermögen zurückgestellt und zum Ende eines jeden Monats ausgezahlt.

Die Verwaltungsgesellschaft kann Teile ihrer Verwaltungsvergütung an vermittelnde Stellen weitergeben. Die Höhe dieser Entgelte wird i.d.R. in Abhängigkeit vom vermittelten Fondsvolumen bemessen.

Weiterhin erhält der Fondsmanager eine erfolgsabhängige Vergütung („Performance Fee“) in Höhe von 10 % des Betrages, um den die Wertentwicklung des Nettovermögens des Teilfonds diejenige des Vergleichsindex Refinitiv Global Focus Convertible Bonds Hedged (EUR) Index (ein Index der Refinitiv Inc., New York) während eines Geschäftsjahres („der Abrechnungszeitraum“) übersteigt. Eine relativ zum Vergleichsindex entstandene negative Wertentwicklung wird auf den nachfolgenden Abrechnungszeitraum vorgetragen. Erst nach Ausgleich dieses negativen Vortrages ist eine Zahlung der Performance Fee wieder möglich. Dabei werden etwaige Underperformancebeträge der jeweils fünf vorangegangenen Abrechnungsperioden berücksichtigt.

Entsprechend dem Ergebnis eines täglichen Vergleichs wird eine rechnerisch angefallene erfolgsabhängige Vergütung im Teilfonds je ausgegebenen Anteil zurückgestellt oder eine bereits gebuchte Rückstellung entsprechend aufgelöst. Aufgelöste Rückstellungen fallen dem Teilfonds zu. Eine erfolgsabhängige Vergütung kann nur entnommen werden, soweit entsprechende Rückstellungen gebildet wurden.

Im Falle einer positiven Benchmark-Abweichung kann die erfolgsabhängige Vergütung auch dann entnommen werden, wenn der Anteilwert am Ende der Abrechnungsperiode den Anteilwert zu Beginn der Abrechnungsperiode unterschreitet („Negative Anteilwertentwicklung“).

Erläuterungen zum Jahresbericht (zum 31. Dezember 2025) (Fortsetzung)

Erläuterung 3 – Verwaltungs- und Performancegebühr (Fortsetzung)

Gemäß den Bestimmungen des aktuellen Verkaufsprospekts sind die Anlageverwalter des jeweiligen Teilfonds daher berechtigt, zusätzlich zur Verwaltungsgebühr eine erfolgsabhängige Vergütung zu erhalten, sofern die Wertsteigerung des Netto-Inventarwertes je Anteil des Teilfonds über das Kalenderjahr die entsprechenden Vergleichsindizes im gleichen Zeitraum übertrifft. Diese Vergütungen werden im Netto-Inventarwert des betreffenden Teilfonds berücksichtigt.

Die folgende Tabelle zeigt die Teilfonds, für die im Berichtsjahr erfolgsabhängige Vergütungen berechnet wurden.

Name des Fonds	Währung des Teilfonds	Performance Fee	Prozent des durchschnittlichen Nettovermögens der Anteilklasse
Lupus alpha Smaller Euro Champions Anteilklasse A	EUR	(20)	-
Lupus alpha Smaller Euro Champions Anteilklasse C	EUR	(11)	-
Lupus alpha Smaller German Champions Anteilklasse A	EUR	(5.689)	-
Lupus alpha Smaller German Champions Anteilklasse C	EUR	(9.704)	(0,01%)
Lupus alpha Smaller German Champions Anteilklasse CT	EUR	(213)	-
Lupus alpha All Opportunities Fund Anteilklasse A	EUR	12.989	0,37%
Lupus alpha All Opportunities Fund Anteilklasse C	EUR	1.134.605	1,71%

Erläuterung 4 – Abonnementssteuer und Zinsbesteuerungsrichtlinie

(a) Steuerliche Behandlung des Fonds

Das Fondsvermögen wird im Großherzogtum Luxemburg einer vierteljährlich zahlbaren *taxe d'abonnement* („Abonnementssteuer“) von 0,05 % p. a. des am Quartalsende ausgewiesenen Netto-Fondsvermögens unterworfen.

Mit Ausnahme einer einmaligen Steuer von EUR 1.250,-, welche bei der Gründung des Fonds entrichtet wurde, werden die Einnahmen aus der Anlage des Fondsvermögens in Luxemburg steuerlich nicht erfasst; sie können jedoch etwaigen Quellensteuern in Ländern unterliegen, in welchen das Fondsvermögen angelegt ist. Weder die Verwaltungsgesellschaft noch die Verwahrstelle werden Quittungen über solche Quellensteuern einzeln oder für alle Anteilinhaber einholen.

Die vorstehenden Angaben beruhen auf der gegenwärtigen Rechtslage und Verwaltungspraxis und können Änderungen erfahren.

(b) Steuerliche Behandlung der Anteilinhaber – Zinsbesteuerungsrichtlinie

Mit dem Gesetz vom 21. Juni 2005 (das „Gesetz“) wurde die Richtlinie 2003/48/EG des Rates im Bereich der Besteuerung von Zinserträgen (die „Zinsbesteuerungsrichtlinie“) in Luxemburger Recht umgesetzt.

Die Zinsbesteuerungsrichtlinie soll sicherstellen, dass Zinszahlungen aus Forderungen („Zinserträge“) in einem Mitgliedstaat der Europäischen Union („Mitgliedstaat“) an Privatpersonen („wirtschaftliche Eigentümer“) mit Wohnsitz in einem anderen Mitgliedstaat effektiv besteuert werden. So sind die Mitgliedstaaten gemäß der Zinsbesteuerungsrichtlinie verpflichtet, den zuständigen Behörden im Mitgliedstaat des wirtschaftlichen Eigentümers gewisse Mindestinformationen zu den Zinserträgen sowie zur Identität des wirtschaftlichen Eigentümers mitzuteilen („Informationsaustausch“). Eine Ausnahme bilden Österreich, Belgien und Luxemburg, die für einen Übergangszeitraum Quellensteuern auf diese Zinserträge erheben werden.

Auch andere Länder, darunter die Schweiz, abhängige oder assoziierte Gebiete der EU-Mitgliedstaaten, die Fürstentümer Monaco, Liechtenstein und Andorra sowie die Republik San Marino haben mit dem Informationsaustausch oder der Quellenbesteuerung vergleichbare Maßnahmen ergriffen.

In Luxemburg sieht das Gesetz die Erhebung einer Quellensteuer vor, die in drei Schritten von anfänglich 15 % (1. Juli 2005 bis 30. Juni 2008) über 20 % (1. Juli 2008 bis 30. Juni 2011) bis auf 35 % (ab 1. Juli 2011) angehoben wird.

Erläuterungen zum Jahresbericht (zum 31. Dezember 2025) (Fortsetzung)

Erläuterung 4 – Abonnementssteuer und Zinsbesteuerungsrichtlinie

Artikel 9 des Gesetzes schreibt jedoch vor, dass keine Quellensteuer einbehalten wird, sofern der wirtschaftliche Eigentümer die Zahlstelle schriftlich ermächtigt, Informationen im Rahmen des Informationsaustauschs weiterzugeben.

Die von dem Teilfonds ausgeschütteten Dividenden fallen unter den Anwendungsbereich der Zinsbesteuerungsrichtlinie, wenn mehr als 15 % der Vermögenswerte des entsprechenden Portfolios in Forderungen (Definition siehe Gesetz) angelegt sind. Die Zinsbesteuerungsrichtlinie findet Anwendung auf Rücknahmeerlöse eines Anteilinhabers bei Rücknahme von Anteilen, sofern mehr als 40 % der Vermögenswerte des entsprechenden Teilfonds in Forderungen investiert sind.

Stellt der Antragsteller der Gesellschaft die laut Gesetz geforderten Angaben nur unvollständig und unzureichend zur Verfügung, ist die Gesellschaft berechtigt, Anträge auf Zeichnung von Anteilen zurückzuweisen.

Erläuterung 5 – Transaktionskosten

Für das Jahr bis zum 31. Dezember 2025 beliefen sich die Transaktionskosten für den Kauf und den Verkauf von Wertpapieren auf:

Teilfonds	Währung des Teilfonds	Transaktionskosten insgesamt
Lupus alpha Smaller Euro Champions	EUR	206.551
Lupus alpha Smaller German Champions	EUR	1.433.311
Lupus alpha Micro Champions	EUR	108.524
Lupus alpha All Opportunities Fund	EUR	213.756
Lupus alpha Global Convertible Bonds	EUR	25

Erläuterung 6 – Wesentliche Ereignisse während des Jahres

Es gab keine wesentlichen Ereignisse während des Jahres.

Erläuterung 7 – Ereignisse nach dem Bilanzstichtag

Es gab keine weiteren wesentlichen Änderungen nach dem Ende des Geschäftsjahres und auch keine weiteren wesentlichen Ereignisse.

Erläuterung 8 – Verpflichtungen aus Termingeschäften und Offenlegungen im Einklang mit ESMA 2012/832

Während des Berichtszeitraums kamen keine Techniken für eine effiziente Portfolioverwaltung zum Einsatz.

Zum 31. Dezember 2025 belief sich die Summe der bei der Gegenpartei UBS London hinterlegten Sicherheiten auf EUR 2.507.175.

Weitere Informationen über OTC-Derivate (Basiswerte und unrealisierte Erträge werden im jeweiligen Portfolio ausgewiesen):

Name des Teilfonds	Gegenparteien	Art der Sicherheiten
Lupus alpha All Opportunities Fund	UBS London	Aktien – CFDs

Erläuterung 9 – Klassifizierung gemäß SFDR (EU 2019/2088)

Die Informationen bezüglich der ökologischen und sozialen Merkmale des Lupus alpha Smaller Euro Champions, die gemäß Artikel 8 Absatz 1 der Verordnung (EU) 2019/2088 über nachhaltigkeitsbezogene Offenlegungspflichten im Finanzdienstleistungssektor (SFDR) offenzulegen sind, finden sich in Einklang mit Artikel 50 Absatz 2 der technischen Regulierungsstandards der SFDR im Abschnitt „Sonstige Erläuterungen (ungeprüft)“.

Erläuterung 10 – Veröffentlichungen gemäß Verordnung (EU) 2015/2365 über die Transparenz von Wertpapierfinanzierungsgeschäften (SFTR) und der Weiterverwendung sowie zur Änderung der Verordnung (EU) 648/2012 – Offenlegung gemäß A.

Im Berichtszeitraum lagen keine Wertpapierfinanzierungsgeschäfte gemäß der o.g. rechtlichen Bestimmung vor.

Lupus alpha

Lupus alpha Smaller Euro Champions Wertpapierbestand und sonstige Vermögensgegenstände Zum 31. Dezember 2025

Investitionen	Währung	Anzahl/ Nennwert	Marktwert in EUR	% des Nettovermögens
Übertragbare Wertpapiere und Geldmarktinstrumente, die zur Notierung an einer offiziellen Börse zugelassen sind				
Aktien				
<i>Österreich</i>				
ANDRITZ AG	EUR	9.500	634.125	0,98
DO & CO AG	EUR	5.100	1.055.700	1,63
OMV AG	EUR	14.500	689.040	1,06
Strabag SE 'BR'	EUR	13.000	1.053.000	1,63
UNIQA Insurance Group AG	EUR	68.000	1.051.280	1,63
Vienna Insurance Group AG	EUR	18.600	1.249.920	1,93
			<u>5.733.065</u>	<u>8,86</u>
<i>Belgien</i>				
D'ieteren Group	EUR	4.600	705.180	1,09
Elia Group SA	EUR	9.400	1.039.640	1,61
Fagron	EUR	50.000	1.070.000	1,65
Kinepolis Group NV	EUR	27.000	807.300	1,25
			<u>3.622.120</u>	<u>5,60</u>
<i>Dänemark</i>				
Cementir Holding NV	EUR	14.000	262.920	0,41
			<u>262.920</u>	<u>0,41</u>
<i>Finnland</i>				
Hiab OYJ	EUR	6.500	321.880	0,50
Huhtamaki OYJ	EUR	34.000	1.011.160	1,56
Kemira OYJ	EUR	23.000	450.340	0,70
Metso OYJ	EUR	83.000	1.243.340	1,92
			<u>3.026.720</u>	<u>4,68</u>
<i>Frankreich</i>				
Alten SA	EUR	8.500	620.925	0,96
Elis SA	EUR	26.000	631.280	0,98
IPSOS SA	EUR	20.500	701.920	1,08
Quadient SA	EUR	33.000	478.500	0,74
Rexel SA	EUR	25.000	839.000	1,30
Sopra Steria Group	EUR	1.800	280.260	0,43
SPIE SA	EUR	27.000	1.327.320	2,05
Teleperformance SE	EUR	4.700	291.212	0,45
Trigano SA	EUR	8.400	1.466.640	2,27

Die beigefügten Erläuterungen bilden einen wesentlichen Bestandteil des Jahresabschlusses.

Lupus alpha

Lupus alpha Smaller Euro Champions

Wertpapierbestand und sonstige Vermögensgegenstände (Fortsetzung)

Zum 31. Dezember 2025

Investitionen	Währung	Anzahl/ Nennwert	Marktwert in EUR	% des Nettovermögens
Übertragbare Wertpapiere und Geldmarktinstrumente, die zur Notierung an einer offiziellen Börse zugelassen sind (Fortsetzung)				
Aktien (Fortsetzung)				
<i>Frankreich (Fortsetzung)</i>				
Virbac SACA	EUR	3.700	1.319.050	2,04
			<u>7.956.107</u>	<u>12,30</u>
<i>Deutschland</i>				
AlzChem Group AG	EUR	1.700	263.500	0,41
Aurubis AG	EUR	8.900	1.105.380	1,71
Auto1 Group SE, Reg. S, 144A	EUR	32.000	873.600	1,35
Bechtle AG	EUR	23.000	1.004.640	1,55
Bilfinger SE	EUR	5.600	601.440	0,93
CTS Eventim AG & Co. KGaA	EUR	7.000	549.500	0,85
DWS Group GmbH & Co. KGaA, Reg. S, 144A	EUR	9.000	508.500	0,79
Evonik Industries AG	EUR	28.000	374.080	0,58
flatexDEGIRO AG	EUR	15.000	551.100	0,85
Fresenius SE & Co. KGaA	EUR	7.900	386.942	0,60
FUCHS SE Preference	EUR	32.000	1.220.480	1,89
HOCHTIEF AG	EUR	1.300	438.100	0,68
IONOS Group SE	EUR	18.000	481.500	0,74
KION Group AG	EUR	11.000	750.750	1,16
Ottobock SE & Co. KGaA	EUR	1.600	104.400	0,16
Puma SE	EUR	33.000	735.900	1,14
Rational AG	EUR	950	628.425	0,97
RENK Group AG	EUR	20.100	1.077.762	1,67
Sartorius AG Preference	EUR	3.100	766.320	1,18
Schaeffler AG	EUR	13.000	108.680	0,17
Schott Pharma AG & Co. KGaA	EUR	3.000	45.300	0,07
Stroer SE & Co. KGaA	EUR	12.000	444.000	0,69
SUSS MicroTec SE	EUR	17.000	665.380	1,03
TAG Immobilien AG	EUR	52.000	687.960	1,06
thyssenkrupp AG	EUR	65.000	602.810	0,93
TUI AG	EUR	78.000	700.752	1,08
			<u>15.677.201</u>	<u>24,24</u>
<i>Griechenland</i>				
Eurobank SA	EUR	257.000	898.215	1,39
GEK TERNA SA	EUR	38.000	965.200	1,49
JUMBO SA	EUR	16.000	446.400	0,69
Metlen Energy & Metals plc	EUR	39.000	1.694.940	2,62

Die beigefügten Erläuterungen bilden einen wesentlichen Bestandteil des Jahresabschlusses.

Lupus alpha

Lupus alpha Smaller Euro Champions

Wertpapierbestand und sonstige Vermögensgegenstände (Fortsetzung)

Zum 31. Dezember 2025

Investitionen	Währung	Anzahl/ Nennwert	Marktwert in EUR	% des Nettovermögens
Übertragbare Wertpapiere und Geldmarktinstrumente, die zur Notierung an einer offiziellen Börse zugelassen sind (Fortsetzung)				
Aktien (Fortsetzung)				
<i>Griechenland (Fortsetzung)</i>				
National Bank of Greece SA	EUR	79.000	1.040.430	1,61
			<u>5.045.185</u>	<u>7,80</u>
<i>Irland</i>				
AIB Group plc	EUR	114.000	1.052.220	1,63
Glanbia plc	EUR	88.000	1.281.280	1,98
			<u>2.333.500</u>	<u>3,61</u>
<i>Italien</i>				
Banca Generali SpA	EUR	10.000	572.000	0,88
Banca Monte dei Paschi di Siena SpA	EUR	127.000	1.159.510	1,79
Brembo NV	EUR	98.000	922.670	1,43
Carel Industries SpA, Reg. S, 144A	EUR	28.000	687.400	1,06
Danieli & C Officine Meccaniche SpA	EUR	37.000	1.361.600	2,11
ERG SpA	EUR	36.000	791.280	1,22
Fincantieri SpA	EUR	17.500	292.250	0,45
Intercos SpA	EUR	37.000	409.220	0,63
Interpump Group SpA	EUR	12.500	584.750	0,90
Maire SpA	EUR	121.000	1.579.050	2,44
Reply SpA	EUR	5.500	630.850	0,98
Saipem SpA	EUR	279.000	676.575	1,05
Sanlorenzo SpA	EUR	8.000	242.400	0,38
			<u>9.909.555</u>	<u>15,32</u>
<i>Luxemburg</i>				
APERAM SA	EUR	17.000	603.500	0,93
			<u>603.500</u>	<u>0,93</u>
<i>Niederlande</i>				
Arcadis NV	EUR	10.000	359.600	0,56
ASR Nederland NV	EUR	15.000	913.200	1,41
Basic-Fit NV, Reg. S, 144A	EUR	53.000	1.573.040	2,43
BE Semiconductor Industries NV	EUR	3.200	425.920	0,66
CTP NV, Reg. S, 144A	EUR	34.000	604.520	0,93
Koninklijke Heijmans NV	EUR	10.000	683.500	1,06
Randstad NV	EUR	10.000	325.200	0,50

Die beigefügten Erläuterungen bilden einen wesentlichen Bestandteil des Jahresabschlusses.

Lupus alpha

Lupus alpha Smaller Euro Champions

Wertpapierbestand und sonstige Vermögensgegenstände (Fortsetzung)

Zum 31. Dezember 2025

Investitionen	Währung	Anzahl/ Nennwert	Marktwert in EUR	% des Nettovermögens
Übertragbare Wertpapiere und Geldmarktinstrumente, die zur Notierung an einer offiziellen Börse zugelassen sind (Fortsetzung)				
Aktien (Fortsetzung)				
<i>Niederlande (Fortsetzung)</i>				
SBM Offshore NV	EUR	71.000	1.739.500	2,69
			6.624.480	10,24
<i>Polen</i>				
InPost SA	EUR	55.000	573.650	0,89
			573.650	0,89
<i>Portugal</i>				
EDP SA	EUR	163.000	637.330	0,99
Sonae SGPS SA	EUR	405.000	661.770	1,02
			1.299.100	2,01
<i>Spanien</i>				
Global Dominion Access SA, Reg. S, 144A	EUR	117.000	387.270	0,60
Indra Sistemas SA	EUR	6.500	316.030	0,49
Neinor Homes SA, Reg. S, 144A	EUR	23.000	432.400	0,67
			1.135.700	1,76
<i>USA</i>				
Acerinox SA	EUR	23.000	290.490	0,45
			290.490	0,45
Aktien insgesamt			64.093.293	99,10
Übertragbare Wertpapiere und Geldmarktinstrumente, die zur Notierung an einer offiziellen Börse zugelassen sind (insgesamt)				
			64.093.293	99,10
Investitionen insgesamt			64.093.293	99,10
Flüssige Mittel			488.187	0,75
Sonstige			91.878	0,15
Vermögensgegenstände/(Verbindlichkeiten)				
Nettovermögen insgesamt			64.673.358	100,00

Die beigefügten Erläuterungen bilden einen wesentlichen Bestandteil des Jahresabschlusses.

Lupus alpha

Lupus alpha Smaller German Champions Wertpapierbestand und sonstige Vermögensgegenstände Zum 31. Dezember 2025

Investitionen	Währung	Anzahl/ Nennwert	Marktwert in EUR	% des Nettovermögens
Übertragbare Wertpapiere und Geldmarktinstrumente, die zur Notierung an einer offiziellen Börse zugelassen sind				
Aktien				
<i>Australien</i>				
Electro Optic Systems Holdings Ltd.	AUD	1.460.000	7.595.894	1,38
			<u>7.595.894</u>	<u>1,38</u>
<i>Österreich</i>				
Kontron AG	EUR	213.000	4.856.400	0,89
			<u>4.856.400</u>	<u>0,89</u>
Deutschland				
2G Energy AG	EUR	165.000	5.824.500	1,06
AlzChem Group AG	EUR	81.600	12.648.000	2,30
Atoss Software SE	EUR	55.000	6.347.000	1,15
Aumovio SE	EUR	137.000	5.882.780	1,07
Aurubis AG	EUR	108.000	13.413.600	2,44
Auto1 Group SE, Reg. S, 144A	EUR	353.000	9.636.900	1,75
Bayer AG	EUR	150.000	5.551.500	1,01
Bechtle AG	EUR	287.000	12.536.160	2,28
Bilfinger SE	EUR	130.000	13.962.000	2,54
Cewe Stiftung & Co. KGaA	EUR	38.000	3.944.400	0,72
Circus SE	EUR	208.780	2.505.360	0,46
Commerzbank AG	EUR	106.000	3.826.600	0,70
CTS Eventim AG & Co. KGaA	EUR	161.500	12.677.750	2,31
Deutsche Bank AG	EUR	105.000	3.476.550	0,63
Deutsche Lufthansa AG	EUR	1.385.000	11.642.310	2,12
Deutz AG	EUR	1.790.000	15.215.000	2,77
Eckert & Ziegler SE	EUR	285.000	4.349.100	0,79
Einhell Germany AG	EUR	11.500	968.300	0,18
Elmos Semiconductor SE	EUR	79.000	7.663.000	1,39
Evonik Industries AG	EUR	231.000	3.086.160	0,56
flatexDEGIRO AG	EUR	260.000	9.552.400	1,74
Fresenius SE & Co. KGaA	EUR	252.000	12.342.960	2,25
Friedrich Vorwerk Group SE	EUR	66.000	5.385.600	0,98
FUCHS SE Preference	EUR	238.000	9.077.320	1,65
Heidelberg Materials AG	EUR	16.000	3.568.000	0,65
Hensoldt AG	EUR	46.000	3.376.400	0,61
HOCHTIEF AG	EUR	44.300	14.929.100	2,72
HUGO BOSS AG	EUR	68.000	2.458.200	0,45
Hypoport SE	EUR	64.000	8.217.600	1,49

Die beigefügten Erläuterungen bilden einen wesentlichen Bestandteil des Jahresabschlusses.

Lupus alpha

Lupus alpha Smaller German Champions

Wertpapierbestand und sonstige Vermögensgegenstände (Fortsetzung)

Zum 31. Dezember 2025

Investitionen	Währung	Anzahl/ Nennwert	Marktwert in EUR	% des Nettovermögens
Übertragbare Wertpapiere und Geldmarktinstrumente, die zur Notierung an einer offiziellen Börse zugelassen sind (Fortsetzung)				
Aktien (Fortsetzung)				
<i>Deutschland (Fortsetzung)</i>				
Infineon Technologies AG	EUR	120.000	4.527.600	0,82
IONOS Group SE	EUR	98.000	2.621.500	0,48
JDC Group AG	EUR	150.000	3.825.000	0,70
Jenoptik AG	EUR	210.000	4.109.700	0,75
JOST Werke SE, Reg. S, 144A	EUR	246.000	13.308.600	2,42
K+S AG	EUR	275.000	3.415.500	0,62
KION Group AG	EUR	209.000	14.264.250	2,59
Knorr-Bremse AG	EUR	152.000	14.462.800	2,63
Krones AG	EUR	57.000	7.740.600	1,41
KSB SE & Co. KGaA Preference	EUR	4.500	4.311.000	0,78
MBB SE	EUR	19.600	4.047.400	0,74
Nemetschek SE	EUR	90.000	8.352.000	1,52
Nordex SE	EUR	295.000	8.590.400	1,56
Ottobock SE & Co. KGaA	EUR	44.000	2.871.000	0,52
Puma SE	EUR	400.000	8.920.000	1,62
PVA TePla AG	EUR	323.000	7.364.400	1,34
Rational AG	EUR	17.600	11.642.400	2,12
RENK Group AG	EUR	165.000	8.847.300	1,61
Rheinmetall AG	EUR	1.900	2.965.900	0,54
RWE AG	EUR	117.000	5.295.420	0,96
Salzgitter AG	EUR	156.000	6.261.840	1,14
Sartorius AG Preference	EUR	54.000	13.348.800	2,43
Schaeffler AG	EUR	142.000	1.187.120	0,22
Schott Pharma AG & Co. KGaA	EUR	346.000	5.224.600	0,95
Secunet Security Networks AG	EUR	34.000	6.303.600	1,15
Siltronic AG	EUR	77.000	3.765.300	0,68
Sixt SE	EUR	90.000	6.372.000	1,16
SMA Solar Technology AG	EUR	165.000	5.623.200	1,02
Stroer SE & Co. KGaA	EUR	135.000	4.995.000	0,91
SUSS MicroTec SE	EUR	282.000	11.037.480	2,01
TAG Immobilien AG	EUR	295.000	3.902.850	0,71
Talanx AG	EUR	94.000	10.697.200	1,95
thyssenkrupp AG	EUR	1.369.000	12.696.106	2,31
Tonies SE 'A'	EUR	525.000	5.481.000	1,00
Traton SE	EUR	107.000	3.263.500	0,59
TUI AG	EUR	983.000	8.831.272	1,61
United Internet AG	EUR	105.000	2.906.400	0,53
Verbio SE	EUR	368.000	7.801.600	1,42

Die beigefügten Erläuterungen bilden einen wesentlichen Bestandteil des Jahresabschlusses.

Lupus alpha

Lupus alpha Smaller German Champions Wertpapierbestand und sonstige Vermögensgegenstände (Fortsetzung) Zum 31. Dezember 2025

Investitionen	Währung	Anzahl/ Nennwert	Marktwert in EUR	% des Nettovermögens
Übertragbare Wertpapiere und Geldmarktinstrumente, die zur Notierung an einer offiziellen Börse zugelassen sind (Fortsetzung)				
Aktien (Fortsetzung)				
<i>Deutschland (Fortsetzung)</i>				
Vossloh AG	EUR	119.000	9.091.600	1,65
Wacker Neuson SE	EUR	436.000	10.703.800	1,95
			<u>505.041.588</u>	<u>91,89</u>
<i>Südkorea</i>				
Delivery Hero SE, Reg. S, 144A	EUR	235.000	5.339.200	0,97
			<u>5.339.200</u>	<u>0,97</u>
<i>USA</i>				
QIAGEN NV	EUR	115.000	4.468.325	0,81
			<u>4.468.325</u>	<u>0,81</u>
Aktien insgesamt			<u>527.301.407</u>	<u>95,94</u>
Übertragbare Wertpapiere und Geldmarktinstrumente, die zur Notierung an einer offiziellen Börse zugelassen sind (insgesamt)			<u>527.301.407</u>	<u>95,94</u>
Investitionen insgesamt			<u>527.301.407</u>	<u>95,94</u>
Flüssige Mittel			<u>21.528.675</u>	<u>3,92</u>
Sonstige Vermögensgegenstände/(Verbindlichkeiten)			<u>786.306</u>	<u>0,14</u>
Nettovermögen insgesamt			<u><u>549.616.388</u></u>	<u><u>100,00</u></u>

Die beigefügten Erläuterungen bilden einen wesentlichen Bestandteil des Jahresabschlusses.

Lupus alpha

Lupus alpha Micro Champions Wertpapierbestand und sonstige Vermögensgegenstände Zum 31. Dezember 2025

Investitionen	Währung	Anzahl/ Nennwert	Marktwert in EUR	% des Nettovermögens
Übertragbare Wertpapiere und Geldmarktinstrumente, die zur Notierung an einer offiziellen Börse zugelassen sind				
Aktien				
<i>Australien</i>				
Electro Optic Systems Holdings Ltd.	AUD	300.000	1.560.800	1,58
			<u>1.560.800</u>	<u>1,58</u>
<i>Österreich</i>				
DO & CO AG	EUR	5.200	1.076.400	1,09
Palfinger AG	EUR	27.000	900.450	0,91
Porr AG	EUR	33.000	1.060.950	1,08
			<u>3.037.800</u>	<u>3,08</u>
<i>Belgien</i>				
Recticel SA	EUR	48.000	470.400	0,48
			<u>470.400</u>	<u>0,48</u>
<i>Bulgarien</i>				
Shelly Group SE	EUR	35.500	2.137.100	2,17
			<u>2.137.100</u>	<u>2,17</u>
<i>Finnland</i>				
Admicom OYJ, Reg. S	EUR	15.500	668.050	0,68
Framery Group OYJ	EUR	150.000	1.252.500	1,27
Harvia OYJ, Reg. S	EUR	27.000	1.158.300	1,17
			<u>3.078.850</u>	<u>3,12</u>
<i>Frankreich</i>				
Exail Technologies SA	EUR	5.000	413.500	0,42
Lumibird	EUR	18.000	374.400	0,38
Planisware SA	EUR	62.000	1.453.900	1,47
Sword Group	EUR	26.000	929.500	0,94
			<u>3.171.300</u>	<u>3,21</u>
<i>Deutschland</i>				
2G Energy AG	EUR	36.000	1.270.800	1,29
Allgeier SE	EUR	22.000	457.600	0,46
Basler AG	EUR	41.000	627.300	0,64

Die beigefügten Erläuterungen bilden einen wesentlichen Bestandteil des Jahresabschlusses.

Lupus alpha

Lupus alpha Micro Champions

Wertpapierbestand und sonstige Vermögensgegenstände (Fortsetzung)

Zum 31. Dezember 2025

Investitionen	Währung	Anzahl/ Nennwert	Marktwert in EUR	% des Nettovermögens
Übertragbare Wertpapiere und Geldmarktinstrumente, die zur Notierung an einer offiziellen Börse zugelassen sind (Fortsetzung)				
Aktien (Fortsetzung)				
<i>Deutschland (Fortsetzung)</i>				
Clearwise AG	EUR	824.334	1.195.284	1,21
DEFAMA AG	EUR	63.000	1.751.400	1,77
Deutz AG	EUR	116.000	986.000	1,00
Einhell Germany AG	EUR	29.500	2.483.900	2,52
Hypoport SE	EUR	6.800	873.120	0,88
Innoscripta SE	EUR	11.800	1.065.540	1,08
JDC Group AG	EUR	31.800	810.900	0,82
Jenoptik AG	EUR	35.000	684.950	0,69
JOST Werke SE, Reg. S, 144A	EUR	49.000	2.650.900	2,69
Limes Schlosskliniken AG	EUR	5.485	1.941.690	1,97
Netfonds AG	EUR	34.000	1.448.400	1,47
Nynomic AG	EUR	69.000	678.960	0,69
Pfisterer Holding SE	EUR	13.500	1.032.750	1,05
Uzin Utz SE	EUR	11.000	770.000	0,78
Vossloh AG	EUR	9.500	725.800	0,73
Zeal Network SE	EUR	39.000	2.051.400	2,08
			<u>23.506.694</u>	<u>23,82</u>
<i>Irland</i>				
Irish Continental Group plc	EUR	280.000	1.708.000	1,73
			<u>1.708.000</u>	<u>1,73</u>
<i>Italien</i>				
Cembre SpA	EUR	24.300	1.657.260	1,68
Comer Industries SpA	EUR	33.666	1.528.436	1,55
Fine Foods & Pharmaceuticals NTM	EUR	133.400	1.277.972	1,29
LU-VE SpA	EUR	63.000	2.482.200	2,52
Moltiply Group SpA	EUR	43.000	1.492.100	1,51
Pharmanutra SpA	EUR	40.000	2.172.000	2,20
Racing Force SpA	EUR	325.000	1.618.500	1,64
			<u>12.228.468</u>	<u>12,39</u>
<i>Norwegen</i>				
Kitron ASA	NOK	275.000	1.693.056	1,71
NORBIT ASA	NOK	48.000	760.941	0,77
Norconsult Norge A/S	NOK	300.000	1.166.106	1,18

Die beigefügten Erläuterungen bilden einen wesentlichen Bestandteil des Jahresabschlusses.

Lupus alpha

Lupus alpha Micro Champions

Wertpapierbestand und sonstige Vermögensgegenstände (Fortsetzung)

Zum 31. Dezember 2025

Investitionen	Währung	Anzahl/ Nennwert	Marktwert in EUR	% des Nettovermögens
Übertragbare Wertpapiere und Geldmarktinstrumente, die zur Notierung an einer offiziellen Börse zugelassen sind (Fortsetzung)				
Aktien (Fortsetzung)				
<i>Norwegen (Fortsetzung)</i>				
Zalaris ASA	NOK	164.000	1.230.500	1,25
			<u>4.850.603</u>	<u>4,91</u>
<i>Polen</i>				
Benefit Systems SA	PLN	1.150	957.449	0,97
Grupa Pracuj SA	PLN	112.000	1.230.012	1,24
Murapol SA	PLN	86.000	805.761	0,82
			<u>2.993.222</u>	<u>3,03</u>
<i>Spanien</i>				
Clinica Baviera SA	EUR	25.000	1.227.500	1,24
			<u>1.227.500</u>	<u>1,24</u>
<i>Schweden</i>				
Alimak Group AB, Reg. S, 144A	SEK	148.000	1.987.656	2,01
Apotea AB	SEK	110.000	938.276	0,95
BioGaia AB 'B'	SEK	114.000	1.119.805	1,13
BoneSupport Holding AB, Reg. S, 144A	SEK	33.000	573.832	0,58
BTS Group AB 'B'	SEK	63.000	855.420	0,87
Clavister AB	SEK	2.679.000	718.594	0,73
CTT Systems AB	SEK	46.000	847.540	0,86
Engcon AB 'B'	SEK	127.000	977.327	0,99
Hanza AB	SEK	223.000	2.623.644	2,66
INVISIO AB	SEK	23.500	571.658	0,58
Karnov Group AB	SEK	163.000	1.516.696	1,54
Meds Apotek AB	SEK	202.000	930.451	0,94
Mildef Group AB	SEK	34.000	376.746	0,38
NCAB Group AB	SEK	297.000	1.313.098	1,33
OEM International AB 'B'	SEK	80.000	1.075.888	1,09
Rejlers AB 'B'	SEK	126.000	2.209.641	2,24
Troax Group AB	SEK	38.000	523.700	0,53
			<u>19.159.972</u>	<u>19,41</u>
<i>Schweiz</i>				
Comet Holding AG	CHF	2.300	556.429	0,56

Die beigefügten Erläuterungen bilden einen wesentlichen Bestandteil des Jahresabschlusses.

Lupus alpha

Lupus alpha Micro Champions

Wertpapierbestand und sonstige Vermögensgegenstände (Fortsetzung)

Zum 31. Dezember 2025

Investitionen	Währung	Anzahl/ Nennwert	Marktwert in EUR	% des Nettovermögens
Übertragbare Wertpapiere und Geldmarktinstrumente, die zur Notierung an einer offiziellen Börse zugelassen sind (Fortsetzung)				
Aktien (Fortsetzung)				
<i>Schweiz (Fortsetzung)</i>				
TX Group AG	CHF	2.700	478.432	0,49
Zehnder Group AG	CHF	12.300	1.081.826	1,10
			<u>2.116.687</u>	<u>2,15</u>
<i>Vereinigtes Königreich</i>				
Advanced Medical Solutions Group plc	GBP	464.000	1.153.778	1,17
Alfa Financial Software Holdings plc, Reg. S, 144A	GBP	350.000	862.286	0,87
Bloomsbury Publishing plc	GBP	163.000	907.755	0,92
Coats Group plc	GBP	1.725.000	1.672.261	1,70
Hollywood Bowl Group plc	GBP	524.000	1.648.232	1,67
Kitwave Group plc	GBP	419.000	1.104.298	1,12
MS INTERNATIONAL plc	GBP	25.000	415.387	0,42
Porvair plc	GBP	112.000	1.067.790	1,08
SigmaRoc plc	GBP	1.160.000	1.709.399	1,73
			<u>10.541.186</u>	<u>10,68</u>
<i>USA</i>				
Public Policy Holding Co., Inc., Reg. S	GBP	88.500	1.080.034	1,10
Somero Enterprises, Inc., Reg. S	GBP	159.000	399.012	0,40
			<u>1.479.046</u>	<u>1,50</u>
Aktien insgesamt			<u>93.267.628</u>	<u>94,50</u>
Übertragbare Wertpapiere und Geldmarktinstrumente, die zur Notierung an einer offiziellen Börse zugelassen sind (insgesamt)				
			<u>93.267.628</u>	<u>94,50</u>
Investitionen insgesamt			<u>93.267.628</u>	<u>94,50</u>
Flüssige Mittel			<u>4.976.895</u>	<u>5,04</u>
Sonstige Vermögensgegenstände/(Verbindlichkeiten)			<u>454.177</u>	<u>0,46</u>
Nettovermögen insgesamt			<u><u>98.698.700</u></u>	<u><u>100,00</u></u>

Die beigefügten Erläuterungen bilden einen wesentlichen Bestandteil des Jahresabschlusses.

Lupus alpha

Lupus alpha All Opportunities Fund Wertpapierbestand und sonstige Vermögensgegenstände Zum 31. Dezember 2025

Investitionen	Währung	Anzahl/ Nennwert	Marktwert in EUR	% des Nettovermögens
Übertragbare Wertpapiere und Geldmarktinstrumente, die zur Notierung an einer offiziellen Börse zugelassen sind				
Anleihen				
<i>Österreich</i>				
Raiffeisenlandesbank Niederösterreich-Wien AG, Reg. S 2 % 05/01/2026	EUR	1.000.000	1.000.015	1,28
			<u>1.000.015</u>	<u>1,28</u>
Anleihen insgesamt			<u>1.000.015</u>	<u>1,28</u>
Wandelanleihen				
<i>Österreich</i>				
voestalpine AG, Reg. S 2.75% 28.04.2028	EUR	3.000.000	3.392.010	4,34
			<u>3.392.010</u>	<u>4,34</u>
<i>Belgien</i>				
Sagerpar SA, Reg. S 0% 01.04.2026	EUR	2.500.000	2.487.337	3,19
			<u>2.487.337</u>	<u>3,19</u>
<i>Deutschland</i>				
Bechtle AG, Reg. S 2% 08.12.2030	EUR	2.000.000	2.200.000	2,82
RAG-Stiftung, Reg. S 0% 17.06.2026	EUR	1.500.000	1.481.250	1,89
Salzgitter AG, Reg. S 3,375 % 22.10.2032	EUR	500.000	546.000	0,70
			<u>4.227.250</u>	<u>5,41</u>
<i>Italien</i>				
DiaSorin SpA, Reg. S 0% 05.05.2028	EUR	2.000.000	1.853.156	2,37
			<u>1.853.156</u>	<u>2,37</u>
Wandelanleihen insgesamt			<u>11.959.753</u>	<u>15,31</u>
Aktien				
<i>Österreich</i>				
CA Immobilien Anlagen AG	EUR	105.000	2.364.600	3,03
DO & CO AG	EUR	5.000	1.035.000	1,32
Frauenthal Holding AG	EUR	75.977	1.732.276	2,22

Die beigefügten Erläuterungen bilden einen wesentlichen Bestandteil des Jahresabschlusses.

Lupus alpha

Lupus alpha All Opportunities Fund

Wertpapierbestand und sonstige Vermögensgegenstände (Fortsetzung)

Zum 31. Dezember 2025

Investitionen	Währung	Anzahl/ Nennwert	Marktwert in EUR	% des Nettovermögens
Übertragbare Wertpapiere und Geldmarktinstrumente, die zur Notierung an einer offiziellen Börse zugelassen sind (Fortsetzung)				
Aktien (Fortsetzung)				
<i>Österreich (Fortsetzung)</i>				
Semperit AG Holding	EUR	84.000	1.046.640	1,34
Strabag SE 'BR'	EUR	16.000	1.296.000	1,66
UNIQA Insurance Group AG	EUR	95.000	1.468.700	1,88
Wienerberger AG	EUR	25.000	765.500	0,98
			<u>9.708.716</u>	<u>12,43</u>
<i>Bulgarien</i>				
Shelly Group SE	EUR	14.000	842.800	1,08
			<u>842.800</u>	<u>1,08</u>
<i>Dänemark</i>				
Cementir Holding NV	EUR	40.000	751.200	0,96
			<u>751.200</u>	<u>0,96</u>
<i>Frankreich</i>				
Valneva SE	EUR	100.000	373.000	0,48
			<u>373.000</u>	<u>0,48</u>
<i>Deutschland</i>				
2G Energy AG	EUR	20.000	706.000	0,90
All for One Group SE	EUR	4.404	188.931	0,24
Aurubis AG	EUR	9.500	1.179.900	1,51
Circus SE	EUR	20.000	240.000	0,31
Deutz AG	EUR	140.000	1.190.000	1,52
Evotec SE	EUR	275.000	1.498.750	1,92
FRIWO AG	EUR	33.450	187.320	0,24
Jenoptik AG	EUR	40.000	782.800	1,00
JOST Werke SE, Reg. S, 144A	EUR	10.500	568.050	0,73
K+S AG	EUR	50.000	621.000	0,79
LANXESS AG	EUR	30.000	528.600	0,68
OTI Greentech AG	EUR	9.318	112	–
Ottobock SE & Co. KGaA	EUR	3.600	234.900	0,30
Stabilus SE	EUR	30.000	613.500	0,79
Stratec SE	EUR	35.000	785.750	1,01
			<u>9.325.613</u>	<u>11,94</u>

Die beigefügten Erläuterungen bilden einen wesentlichen Bestandteil des Jahresabschlusses.

Lupus alpha

Lupus alpha All Opportunities Fund

Wertpapierbestand und sonstige Vermögensgegenstände (Fortsetzung)

Zum 31. Dezember 2025

Investitionen	Währung	Anzahl/ Nennwert	Marktwert in EUR	% des Nettovermögens
Übertragbare Wertpapiere und Geldmarktinstrumente, die zur Notierung an einer offiziellen Börse zugelassen sind (Fortsetzung)				
Aktien (Fortsetzung)				
<i>Griechenland</i>				
Athens Stock Exchange SA	EUR	150.000	946.500	1,21
GEK TERNA SA	EUR	60.000	1.524.000	1,95
JUMBO SA	EUR	35.000	976.500	1,25
Metlen Energy & Metals plc	EUR	85.000	3.761.250	4,82
Motor Oil Hellas Corinth Refineries SA	EUR	34.000	1.046.520	1,34
			<u>8.254.770</u>	<u>10,57</u>
<i>Irland</i>				
Falcon Oil & Gas Ltd.	GBP	7.800.000	1.005.522	1,29
Uniphar plc	EUR	190.000	668.800	0,85
			<u>1.674.322</u>	<u>2,14</u>
<i>Italien</i>				
Ariston Holding NV	EUR	90.000	401.040	0,51
Avio SpA, Reg. S	EUR	39.000	1.144.650	1,47
Banca Monte dei Paschi di Siena SpA	EUR	130.000	1.186.900	1,52
Brembo NV	EUR	105.000	988.575	1,27
Brunello Cucinelli SpA	EUR	7.000	688.940	0,88
CIR SpA	EUR	1.150.000	808.450	1,04
d'Amico International Shipping SA	EUR	200.000	992.800	1,27
ERG SpA	EUR	35.000	769.300	0,98
Ferretti SpA	EUR	300.000	922.200	1,18
Immobiliare Grande Distribuzione SIIQ SpA	EUR	80.000	277.600	0,36
Infrastrutture Wireless Italiane SpA, Reg. S, 144A	EUR	75.000	591.375	0,76
Intercos SpA	EUR	70.000	774.200	0,99
Maire SpA	EUR	50.000	652.500	0,84
Multiply Group SpA	EUR	25.000	867.500	1,11
Seco SpA	EUR	657.000	1.925.010	2,46
Sogefi SpA	EUR	100.000	338.500	0,43
Tesmec SpA	EUR	510.000	81.600	0,10
			<u>13.411.140</u>	<u>17,17</u>
<i>Niederlande</i>				
ASR Nederland NV	EUR	7.000	426.160	0,54
Koninklijke Heijmans NV	EUR	16.000	1.093.600	1,40

Die beigefügten Erläuterungen bilden einen wesentlichen Bestandteil des Jahresabschlusses.

Lupus alpha

Lupus alpha All Opportunities Fund

Wertpapierbestand und sonstige Vermögensgegenstände (Fortsetzung)

Zum 31. Dezember 2025

Investitionen	Währung	Anzahl/ Nennwert	Marktwert in EUR	% des Nettovermögens
Übertragbare Wertpapiere und Geldmarktinstrumente, die zur Notierung an einer offiziellen Börse zugelassen sind (Fortsetzung)				
Aktien (Fortsetzung)				
<i>Niederlande (Fortsetzung)</i>				
SBM Offshore NV	EUR	20.000	490.000	0,63
			<u>2.009.760</u>	<u>2,57</u>
<i>Peru</i>				
Hochschild Mining plc	GBP	50.000	303.662	0,39
			<u>303.662</u>	<u>0,39</u>
<i>Polen</i>				
Murapol SA	PLN	90.000	843.238	1,08
			<u>843.238</u>	<u>1,08</u>
<i>Singapur</i>				
STMicroelectronics NV	EUR	40.000	899.000	1,15
			<u>899.000</u>	<u>1,15</u>
<i>Spanien</i>				
Atalaya Mining Copper SA	GBP	60.000	591.282	0,76
Construcciones y Auxiliar de Ferrocarriles SA	EUR	15.000	879.000	1,12
Global Dominion Access SA, Reg. S, 144A	EUR	125.000	413.750	0,53
			<u>1.884.032</u>	<u>2,41</u>
<i>Schweden</i>				
Lagercrantz Group AB	SEK	22.000	433.019	0,55
Munters Group AB, Reg. S, 144A	SEK	35.000	556.490	0,71
			<u>989.509</u>	<u>1,26</u>
<i>Schweiz</i>				
Highlight Communications AG	EUR	614.078	761.457	0,98
Landis+Gyr Group AG	CHF	19.000	1.050.064	1,34
Naturenergie Holding AG	CHF	20.300	709.379	0,91
			<u>2.520.900</u>	<u>3,23</u>
<i>Vereinigtes Königreich</i>				
Aston Martin Lagonda Global Holdings plc, Reg. S, 144A	GBP	150.000	109.490	0,14

Die beigefügten Erläuterungen bilden einen wesentlichen Bestandteil des Jahresabschlusses.

Lupus alpha

Lupus alpha All Opportunities Fund

Wertpapierbestand und sonstige Vermögensgegenstände (Fortsetzung)

Zum 31. Dezember 2025

Investitionen	Währung	Anzahl/ Nennwert	Marktwert in EUR	% des Nettovermögens
Übertragbare Wertpapiere und Geldmarktinstrumente, die zur Notierung an einer offiziellen Börse zugelassen sind (Fortsetzung)				
Aktien (Fortsetzung)				
<i>Vereinigtes Königreich (Fortsetzung)</i>				
Williams Grand Prix Holdings plc	EUR	60.000	600	–
			110.090	0,14
<i>USA</i>				
ADTRAN Holdings, Inc.	EUR	92,00	679.512	0,87
ULURU, Inc.	USD	50,00	425	–
			679.937	0,87
Aktien insgesamt			54.581.689	69,87
Übertragbare Wertpapiere und Geldmarktinstrumente, die zur Notierung an einer offiziellen Börse zugelassen sind (insgesamt)			67.541.457	86,46
Anteile an zugelassenen OGAW oder sonstigen Organismen für gemeinsame Anlagen				
Organismen für gemeinsame Anlagen – OGAW				
<i>Luxemburg</i>				
Lupus alpha Global Convertible Bonds – Anteilklasse C H†	EUR	10.900	1.272.030	1,63
			1.272.030	1,63
Organismen für gemeinsame Anlagen – OGAW insgesamt			1.272.030	1,63
Anteile an zugelassenen OGAW oder sonstigen Organismen für gemeinsame Anlagen insgesamt			1.272.030	1,63
Investitionen insgesamt			68.813.487	88,09
Flüssige Mittel			10.343.636	13,24
Sonstige Vermögensgegenstände/(Verbindlichkeiten)			(1.037.383)	(1,33)
Nettovermögen insgesamt			78.119.740	100,00

Die beigefügten Erläuterungen bilden einen wesentlichen Bestandteil des Jahresabschlusses.

Lupus alpha

Lupus alpha All Opportunities Fund Wertpapierbestand und sonstige Vermögensgegenstände Zum 31. Dezember 2025

Finanzterminkontrakte

Beschreibung des Wertpapiers	Anzahl der Kontrakte	Währung	Globales Engagement in EUR	Unrealisierte Gewinne/(Verluste) in EUR	% des Nettovermögens
EURO STOXX 50 Index, 20.03.2026	(140)	EUR	(8.177.400)	(124.950)	(0,16)
STOXX Europe 600 Index, 20.03.2026	(255)	EUR	(7.586.250)	(111.490)	(0,14)
Unrealisierte Verluste aus Finanzterminkontrakten insgesamt				(236.440)	(0,30)
Unrealisierte Verluste aus Finanzterminkontrakten netto				(236.440)	(0,30)

Die beigefügten Erläuterungen bilden einen wesentlichen Bestandteil des Jahresabschlusses.

Lupus alpha

Lupus alpha All Opportunities Fund Wertpapierbestand und sonstige Vermögensgegenstände Zum 31. Dezember 2025

Differenzkontrakte

Land	Beschreibung des Wertpapiers	Währung	Bestand	Gegenpartei	Marktwert	% des Netto-
					EUR	Vermögen
Österreich	Lenzing AG	EUR	(25.000)	UBS	17.500	0 0,02
Kanada	First Majestic Silver Corp.	USD	25.000	UBS	40.609	0 0,05
Kanada	Pan American Silver Corp.	USD	18.000	UBS	129.965	0 0,17
Kongo	Ivanhoe Mines Ltd.	CAD	80.000	UBS	37.293	0 0,05
Italien	Danieli & C Officine Meccaniche SpA	EUR	45.000	UBS	148.500	0 0,19
Italien	Ferrari NV	EUR	(1.500)	UBS	29.700	0 0,04
Polen	CD Projekt SA	PLN	(15.500)	UBS	50.001	0 0,06
Spanien	Corp. ACCIONA Energias Renovables SA	EUR	25.000	UBS	26.500	0 0,03
Schweden	Addnode Group AB	SEK	(60.000)	UBS	6.105	0 0,01
USA	Coeur Mining, Inc.	USD	50.000	UBS	84.620	0 0,11
USA	Ferrovial SE	EUR	(12.190)	UBS	13.653	0 0,02
Marktwert der Differenzkontrakte – Vermögen insgesamt					584.446	0 0,75
Österreich	OMV AG	EUR	35.000	UBS	(23.800)	(0 0,03)
Österreich	voestalpine AG	EUR	(25.000)	UBS	(15.000)	(0 0,02)
Deutschland	AlzChem Group AG	EUR	(2.000)	UBS	(40.800)	(0 0,05)
Deutschland	GEA Group AG	EUR	(10.000)	UBS	(1.500)	–
Deutschland	Mensch und Maschine Software SE	EUR	(8.000)	UBS	(14.000)	(0 0,02)
Deutschland	Pfisterer Holding SE	EUR	(6.000)	UBS	(33.000)	(0 0,04)
Spanien	Acciona SA	EUR	(3.500)	UBS	(38.850)	(0 0,05)
Spanien	Amadeus IT Group SA	EUR	(10.000)	UBS	(11.800)	(0 0,02)
Schweden	Mycronic AB	SEK	(20.000)	UBS	(2.960)	–
Schweiz	Geberit AG	CHF	(750)	UBS	(645)	–
USA	Chipotle Mexican Grill, Inc.	USD	(10.000)	UBS	(24.578)	(0 0,03)
Marktwert der Differenzkontrakte – Verbindlichkeiten insgesamt					(206.933)	(0 0,27)
Marktwert der Differenzkontrakte – Vermögen netto					377.513	0 0,48

Die beigefügten Erläuterungen bilden einen wesentlichen Bestandteil des Jahresabschlusses.

Lupus alpha

Lupus alpha Global Convertible Bonds Wertpapierbestand und sonstige Vermögensgegenstände Zum 31. Dezember 2025

Investitionen	Währung	Anzahl/ Nennwert	Marktwert in EUR	% des Nettovermögens
Übertragbare Wertpapiere und Geldmarktinstrumente, die zur Notierung an einer offiziellen Börse zugelassen sind				
Wandelanleihen				
<i>Australien</i>				
Telix Pharmaceuticals Ltd., Reg. S 2,375 % 30.07.2029	AUD	300.000	163.988	0,70
			<hr/>	<hr/>
			163.988	0,70
<i>China</i>				
Alibaba Group Holding Ltd. 0,5 % 01.06.2031	USD	100.000	132.797	0,57
Alibaba Group Holding Ltd., Reg. S 0 % 09.07.2032	HKD	2.000.000	235.469	1,01
Baidu, Inc., Reg. S 0 % 12.03.2032	USD	200.000	174.994	0,75
JD.com, Inc. 0,25 % 01.06.2029	USD	325.000	277.640	1,19
SF Holding Investment 2023 Ltd., Reg. S 0 % 08.07.2026	HKD	2.000.000	217.617	0,93
Trip.com Group Ltd. 0,75 % 15.06.2029	USD	350.000	368.574	1,58
			<hr/>	<hr/>
			1.407.091	6,03
<i>Frankreich</i>				
Accor SA, Reg. S 0,7 % 07.12.2027	EUR	400.000	229.901	0,99
Cara Obligations SAS, Reg. S 1,5 % 01.12.2030	EUR	100.000	128.623	0,55
CMA CGM SA, Reg. S 0,5 % 16.12.2028	EUR	100.000	108.088	0,46
Legrand SA, Reg. S 1,5 % 23.06.2033	EUR	100.000	106.829	0,46
			<hr/>	<hr/>
			573.441	2,46
<i>Deutschland</i>				
Bechtle AG, Reg. S 2% 08.12.2030	EUR	300.000	330.000	1,41
Salzgitter AG, Reg. S 3,375 % 22.10.2032	EUR	400.000	436.800	1,87
TAG Immobilien AG, Reg. S 0,625 % 11.03.2031	EUR	100.000	101.956	0,44
TUI AG, Reg. S 1,95 % 26.07.2031	EUR	100.000	122.600	0,53
Vonovia SE, Reg. S 0,875 % 20.05.2032	EUR	300.000	290.550	1,24
			<hr/>	<hr/>
			1.281.906	5,49
<i>Hongkong</i>				
CTF Services Ltd., Reg. S 0,75 % 03.10.2028	HKD	2.000.000	222.775	0,95
			<hr/>	<hr/>
			222.775	0,95
<i>Italien</i>				
Eni SpA, Reg. S 2.95% 14.09.2030	EUR	200.000	213.025	0,91
			<hr/>	<hr/>
			213.025	0,91

Die beigefügten Erläuterungen bilden einen wesentlichen Bestandteil des Jahresabschlusses.

Lupus alpha

Lupus alpha Global Convertible Bonds

Wertpapierbestand und sonstige Vermögensgegenstände (Fortsetzung)

Zum 31. Dezember 2025

Investitionen	Währung	Anzahl/ Nennwert	Marktwert in EUR	% des Nettovermögens
Übertragbare Wertpapiere und Geldmarktinstrumente, die zur Notierung an einer offiziellen Börse zugelassen sind (Fortsetzung)				
Wandelanleihen (Fortsetzung)				
<i>Japan</i>				
ANA Holdings, Inc., Reg. S 0% 10.12.2031	JPY	50.000.000	305.519	1,31
Nissan Motor Co. Ltd., Reg. S 1 % 15.07.2031	JPY	40.000.000	257.308	1,10
SBI Holdings, Inc., Reg. S 0 % 25.07.2031	JPY	10.000.000	82.673	0,35
			<u>645.500</u>	<u>2,76</u>
<i>Niederlande</i>				
Euronext NV, Reg. S 1,5 % 30.05.2032	EUR	200.000	198.793	0,85
			<u>198.793</u>	<u>0,85</u>
<i>USA</i>				
BlackLine, Inc. 1 % 01.06.2029	USD	300.000	274.104	1,17
Cleanspark, Inc. 0 % 15.06.2030	USD	200.000	177.956	0,76
Ferrovial SE, Reg. S 0,75 % 20.05.2031	EUR	100.000	101.555	0,44
Global Payments, Inc. 1,5 % 01.03.2031	USD	225.000	172.981	0,74
Goldman Sachs Finance Corp. International Ltd., Reg. S 0 % 04.04.2028	USD	100.000	120.594	0,52
Goldman Sachs Finance Corp. International Ltd., Reg. S 0 % 07.05.2030	EUR	100.000	118.077	0,51
Guidewire Software, Inc. 1,25 % 01.11.2029	USD	225.000	211.538	0,91
Live Nation Entertainment, Inc. 2,875 % 15.01.2030	USD	300.000	269.805	1,16
Meritage Homes Corp. 1,75 % 15.05.2028	USD	150.000	126.302	0,54
Microchip Technology, Inc. 0,75 % 01.06.2030	USD	220.000	184.068	0,79
MKS, Inc. 1,25 % 01.06.2030	USD	325.000	355.998	1,52
NextEra Energy Capital Holdings, Inc. 3 % 01.03.2027	USD	150.000	159.217	0,68
Nutanix, Inc. 0,5 % 15.12.2029	USD	100.000	82.323	0,35
Progress Software Corp. 3,5 % 01.03.2030	USD	125.000	108.193	0,46
QIAGEN NV, Reg. S 2,5 % 10.09.2031	USD	200.000	177.125	0,76
Repligen Corp. 1 % 15.12.2028	USD	200.000	187.439	0,80
Schneider Electric SE, Reg. S 1.97% 27.11.2030	EUR	100.000	127.191	0,54
Schneider Electric SE, Reg. S 1.625% 28.06.2031	EUR	200.000	212.533	0,91
Simon Global Development BV, Reg. S 3.5% 14.11.2026	EUR	100.000	124.370	0,53
Strategy, Inc. 0,625 % 15.09.2028	USD	160.000	160.864	0,69

Die beigefügten Erläuterungen bilden einen wesentlichen Bestandteil des Jahresabschlusses.

Lupus alpha

Lupus alpha Global Convertible Bonds

Wertpapierbestand und sonstige Vermögensgegenstände (Fortsetzung)

Zum 31. Dezember 2025

Investitionen	Währung	Anzahl/ Nennwert	Marktwert in EUR	% des Nettovermögens
Übertragbare Wertpapiere und Geldmarktinstrumente, die zur Notierung an einer offiziellen Börse zugelassen sind (Fortsetzung)				
Wandelanleihen (Fortsetzung)				
<i>USA (Fortsetzung)</i>				
Varonis Systems, Inc. 1 % 15.09.2029	USD	125.000	99.290	0,43
			<u>3.551.523</u>	<u>15,21</u>
Wandelanleihen insgesamt			<u>8.258.042</u>	<u>35,36</u>
Übertragbare Wertpapiere und Geldmarktinstrumente, die zur Notierung an einer offiziellen Börse zugelassen sind (insgesamt)				
			<u>8.258.042</u>	<u>35,36</u>
Übertragbare Wertpapiere und Geldmarktinstrumente, die an einem anderen geregelten Markt gehandelt werden				
Wandelanleihen				
<i>Australien</i>				
IREN Ltd., 144A 0 % 01.07.2031	USD	200.000	127.227	0,54
			<u>127.227</u>	<u>0,54</u>
<i>China</i>				
Alibaba Group Holding Ltd., Reg. S 0 % 15.09.2032	USD	355.000	310.514	1,33
Anllian Capital 2 Ltd., Reg. S 0 % 05.12.2029	EUR	200.000	200.257	0,86
Li Auto, Inc. 0,25 % 01.05.2028	USD	100.000	86.299	0,37
MMG Ltd., Reg. S 0 % 08.10.2030	USD	200.000	212.813	0,91
Ping An Insurance Group Co. of China Ltd., Reg. S 0,875 % 22.07.2029	USD	200.000	280.010	1,20
			<u>1.089.893</u>	<u>4,67</u>
<i>Indien</i>				
MakeMyTrip Ltd., 144A 0 % 01.07.2030	USD	150.000	125.220	0,54
			<u>125.220</u>	<u>0,54</u>
<i>Israel</i>				
Camtek Ltd., 144A 0 % 15.09.2030	USD	150.000	148.680	0,64
Check Point Software Technologies Ltd., 144A 0 % 15.12.2030	USD	50.000	42.591	0,18
Nova Ltd., 144A 0 % 15.09.2030	USD	125.000	134.371	0,57
			<u>325.642</u>	<u>1,39</u>

Die beigefügten Erläuterungen bilden einen wesentlichen Bestandteil des Jahresabschlusses.

Lupus alpha

Lupus alpha Global Convertible Bonds

Wertpapierbestand und sonstige Vermögensgegenstände (Fortsetzung)

Zum 31. Dezember 2025

Investitionen	Währung	Anzahl/ Nennwert	Marktwert in EUR	% des Nettovermögens
Übertragbare Wertpapiere und Geldmarktinstrumente, die an einem anderen geregelten Markt gehandelt werden (Fortsetzung)				
Wandelanleihen (Fortsetzung)				
<i>Japan</i>				
JVCKenwood Corp., Reg. S 0 % 02.12.2030	JPY	20.000.000	109.274	0,47
			<u>109.274</u>	<u>0,47</u>
<i>Niederlande</i>				
Nebius Group NV, 144A 2,75 % 15.09.2032	USD	475.000	389.017	1,67
			<u>389.017</u>	<u>1,67</u>
<i>Singapur</i>				
Grab Holdings Ltd., Reg. S 0 % 15.06.2030	USD	325.000	294.638	1,26
			<u>294.638</u>	<u>1,26</u>
<i>Südkorea</i>				
LG Chem Ltd., Reg. S 1,75 % 16.06.2028	USD	200.000	202.407	0,87
			<u>202.407</u>	<u>0,87</u>
<i>Taiwan</i>				
Gigabyte Technology Co. Ltd., Reg. S 0 % 27.07.2028	USD	200.000	175.187	0,75
Hon Hai Precision Industry Co. Ltd., Reg. S 0 % 24.10.2029	USD	200.000	177.259	0,76
			<u>352.446</u>	<u>1,51</u>
<i>USA</i>				
AeroVironment, Inc. 0 % 15.07.2030	USD	375.000	346.983	1,49
Affirm Holdings, Inc. 0,75 % 15.12.2029	USD	250.000	237.924	1,02
Akamai Technologies, Inc., 144A 0,25 % 15.05.2033	USD	300.000	284.092	1,22
Akamai Technologies, Inc. 0.375% 01.09.2027	USD	250.000	214.313	0,92
Alnylam Pharmaceuticals, Inc., 144A 0 % 15.09.2028	USD	150.000	123.023	0,53
AST SpaceMobile, Inc., 144A 2,375 % 15.10.2032	USD	150.000	170.430	0,73
Cloudflare, Inc., 144A 0 % 15.06.2030	USD	165.000	153.795	0,66
Cloudflare, Inc. 0 % 15.08.2026	USD	150.000	151.154	0,65
CMS Energy Corp. 3.375% 01.05.2028	USD	250.000	228.664	0,98
Coinbase Global, Inc., 144A 0 % 01.10.2032	USD	300.000	231.152	0,99
Coinbase Global, Inc. 0,25 % 01.04.2030	USD	450.000	396.958	1,70
CommVault Systems, Inc., 144A 0 % 15.09.2030	USD	150.000	113.599	0,49
Core Scientific, Inc., 144A 0 % 15.06.2031	USD	250.000	223.647	0,96
CoreWeave, Inc., 144A 1,75 % 01.12.2031	USD	14.000	11.460	0,05

Die beigefügten Erläuterungen bilden einen wesentlichen Bestandteil des Jahresabschlusses.

Lupus alpha

Lupus alpha Global Convertible Bonds

Wertpapierbestand und sonstige Vermögensgegenstände (Fortsetzung)

Zum 31. Dezember 2025

Investitionen	Währung	Anzahl/ Nennwert	Marktwert in EUR	% des Nettovermögens
Übertragbare Wertpapiere und Geldmarktinstrumente, die an einem anderen geregelten Markt gehandelt werden (Fortsetzung)				
Wandelanleihen (Fortsetzung)				
<i>USA (Fortsetzung)</i>				
CyberArk Software Ltd., 144A 0 % 15.06.2030	USD	300.000	275.035	1,18
Cytokinetics, Inc., 144A 1,75 % 01.10.2031	USD	100.000	104.010	0,44
Digital Realty Trust LP, REIT, 144A 1,875 % 15.11.2029	USD	200.000	173.297	0,74
DoorDash, Inc., 144A 0 % 15.05.2030	USD	375.000	335.024	1,43
Dropbox, Inc. 0% 01.03.2028	USD	100.000	85.768	0,37
Duke Energy Corp. 4.125% 15.04.2026	USD	325.000	285.586	1,22
Energy Fuels, Inc., 144A 0,75 % 01.11.2031	USD	100.000	87.171	0,37
Etsy, Inc., 144A 1 % 15.06.2030	USD	150.000	128.701	0,55
Evergy, Inc. 4,5 % 15.12.2027	USD	300.000	313.273	1,34
Exact Sciences Corp., 144A 2 % 01.03.2030	USD	100.000	118.246	0,51
Exelon Corp., 144A 3,25 % 15.03.2029	USD	10.000	8.517	0,04
FirstEnergy Corp., 144A 3,875 % 15.01.2031	USD	250.000	229.727	0,98
Ford Motor Co. 0% 15.03.2026	USD	400.000	355.861	1,52
GameStop Corp., 144A 0 % 01.04.2030	USD	450.000	383.119	1,64
Goldman Sachs Finance Corp. International Ltd., Reg. S 0 % 13.03.2028	USD	200.000	181.271	0,78
Goldman Sachs Finance Corp. International Ltd., Reg. S 0 % 07.03.2030	USD	300.000	278.122	1,19
Halozyme Therapeutics, Inc. 1% 15.08.2028	USD	240.000	272.484	1,17
Hims & Hers Health, Inc., 144A 0 % 15.05.2030	USD	200.000	148.072	0,63
Integer Holdings Corp., 144A 1,875 % 15.03.2030	USD	150.000	118.446	0,51
Ionis Pharmaceuticals, Inc., 144A 0 % 01.12.2030	USD	100.000	90.679	0,39
Ionis Pharmaceuticals, Inc. 1,75 % 15.06.2028	USD	75.000	101.427	0,43
Jazz Investments I Ltd. 3,125 % 15.09.2030	USD	325.000	369.818	1,58
Lantheus Holdings, Inc. 2.625% 15.12.2027	USD	100.000	97.908	0,42
Ligand Pharmaceuticals, Inc., 144A 0,75 % 01.10.2030	USD	125.000	125.330	0,54
Lumentum Holdings, Inc. 0.5% 15.12.2026	USD	30.000	95.401	0,41
Merit Medical Systems, Inc., 144A 3% 01.02.2029	USD	125.000	128.896	0,55
Mirion Technologies, Inc., 144A 0,25 % 01.06.2030	USD	125.000	133.015	0,57
NCL Corp. Ltd., 144A 0,75 % 15.09.2030	USD	120.000	99.179	0,42
Northern Oil & Gas, Inc. 3,625 % 15.04.2029	USD	250.000	206.074	0,88
ON Semiconductor Corp. 0 % 01.05.2027	USD	325.000	330.000	1,41
PG&E Corp. 4,25 % 01.12.2027	USD	400.000	350.147	1,50
PPL Capital Funding, Inc. 2.875% 15.03.2028	USD	150.000	140.866	0,60
Rivian Automotive, Inc. 4.625% 15.03.2029	USD	400.000	425.650	1,82
Rubrik, Inc., 144A 0 % 15.06.2030	USD	150.000	126.483	0,54
Solaris Energy Infrastructure, Inc. 0,25 % 01.10.2031	USD	100.000	92.061	0,39
Southern Co. (The) 4,5 % 15.06.2027	USD	250.000	227.849	0,98
Super Micro Computer, Inc., 144A 2,25 % 15.07.2028	USD	225.000	183.171	0,78

Die beigefügten Erläuterungen bilden einen wesentlichen Bestandteil des Jahresabschlusses.

Lupus alpha

Lupus alpha Global Convertible Bonds

Wertpapierbestand und sonstige Vermögensgegenstände (Fortsetzung)

Zum 31. Dezember 2025

Investitionen	Währung	Anzahl/ Nennwert	Marktwert in EUR	% des Nettovermögens
Übertragbare Wertpapiere und Geldmarktinstrumente, die an einem anderen geregelten Markt gehandelt werden (Fortsetzung)				
Wandelanleihen (Fortsetzung)				
<i>USA (Fortsetzung)</i>				
Tempus AI, Inc., 144A 0,75 % 15.07.2030	USD	125.000	114.651	0,49
Terawulf, Inc., 144A 1 % 01.09.2031	USD	250.000	244.238	1,05
Tyler Technologies, Inc. 0.25% 15.03.2026	USD	150.000	129.608	0,55
Uber Technologies, Inc., 144A 0 % 15.05.2028	USD	200.000	165.582	0,71
Uber Technologies, Inc. 0,875 % 01.12.2028	USD	200.000	221.797	0,95
WEC Energy Group, Inc., 144A 3,375 % 01.06.2028	USD	200.000	172.684	0,74
Workiva, Inc. 1,25 % 15.08.2028	USD	150.000	126.196	0,54
Zoetis, Inc., 144A 0,25 % 15.06.2029	USD	36.000	31.642	0,14
Zscaler, Inc., 144A 0 % 15.07.2028	USD	125.000	99.875	0,43
			<u>11.399.151</u>	<u>48,81</u>
Wandelanleihen insgesamt			<u>14.414.915</u>	<u>61,73</u>
Übertragbare Wertpapiere und Geldmarktinstrumente, die an einem anderen regulierten Markt gehandelt werden (insgesamt)			<u>14.414.915</u>	<u>61,73</u>
Investitionen insgesamt			<u>22.672.957</u>	<u>97,09</u>
Flüssige Mittel			<u>354.703</u>	<u>1,52</u>
Sonstige Vermögensgegenstände/(Verbindlichkeiten)			<u>324.899</u>	<u>1,39</u>
Nettovermögen insgesamt			<u><u>23.352.559</u></u>	<u><u>100,00</u></u>

Die beigefügten Erläuterungen bilden einen wesentlichen Bestandteil des Jahresabschlusses.

Lupus alpha

Lupus alpha Global Convertible Bonds Wertpapierbestand und sonstige Vermögensgegenstände Zum 31. Dezember 2025

Devisenterminkontrakte

Erworbene Währung	Erworbener Betrag	Verkaufte Währung	Verkaufter Betrag	Fälligkeitsdatum	Gegenpartei	Unrealisierte Gewinne/(Verluste) in EUR	% des Nettovermögens
EUR	727.322	JPY	132.000.000	19/03/2026	Goldman Sachs	7.075	0,03
EUR	3.500.786	USD	4.100.000	16/01/2026	Goldman Sachs	16.329	0,07
EUR	1.026.213	USD	1.200.000	20/02/2026	Goldman Sachs	8.029	0,03
EUR	5.269.812	USD	6.100.000	20/02/2026	J.P. Morgan	94.042	0,40
EUR	8.489.449	USD	10.000.000	20/03/2026	Deutsche Bank	15.516	0,07
USD	700.000	EUR	591.709	20/03/2026	Goldman Sachs	1.466	0,01
Unrealisierte Gewinne aus Devisenterminkontrakten insgesamt						142.457	0,61
Erworbene Währung	Erworbener Betrag	Verkaufte Währung	Verkaufter Betrag	Fälligkeitsdatum	Gegenpartei	Unrealisierte Gewinne/(Verluste) in EUR	% des Nettovermögens
EUR	507.942	USD	600.000	16/01/2026	Goldman Sachs	(1.978)	(0,01)
Unrealisierte Verluste aus Devisenterminkontrakten insgesamt						(1.978)	(0,01)
Unrealisierte Gewinne aus Devisenterminkontrakten netto						140.479	0,60

Die beigefügten Erläuterungen bilden einen wesentlichen Bestandteil des Jahresabschlusses.

Lupus alpha

Lupus alpha Global Convertible Bonds Wertpapierbestand und sonstige Vermögensgegenstände Zum 31. Dezember 2025

Erworbene Optionskontrakte

Anzahl	Anzahl Beschreibung des Wertpapiers	Währung	Gegenpartei	Marktwert in EUR	% des Nettovermögens
100	Delivery Hero SE, Call, 24.000, 19.06.2026	EUR	J.P. Morgan	35.800	0,15
250	DigitalBridge Group, Inc., Call, 15.000, 18.06.2026	USD	J.P. Morgan	15.946	0,07
100	MARA Holdings, Inc., Call, 15.000, 18.06.2026	USD	J.P. Morgan	7.824	0,03
1	Rheinmetall AG, Call, 1,500.000, 19.06.2026	EUR	J.P. Morgan	20.855	0,09
250	Teladoc Health, Inc., Call, 10.000, 15.01.2027	USD	J.P. Morgan	26.364	0,11
350	Vizsla Silver Corp., Call, 5.000, 18.12.2026	USD	J.P. Morgan	57.150	0,25
Gesamtmarktwert der erworbenen Optionskontrakte – Vermögen				163.939	0,70

Die beigefügten Erläuterungen bilden einen wesentlichen Bestandteil des Jahresabschlusses.

Lupus alpha

Sonstige Angaben (ungeprüft)

Gesamtkostenquote

Die Gesamtkostenquote gibt die Summe der Kosten und Gebühren (ohne Transaktionskosten und laufende Maklergebühren) als Prozentsatz des durchschnittlichen Teilfondsvolumens innerhalb eines Geschäftsjahres an.

Die Gesamtkostenquote für das am 31. Dezember 2025 endende Jahr betrug:

Für das am 31. Dezember 2025 endende Jahr

Name des Fonds	Gesamtkostenquote (%)
Lupus alpha Smaller Euro Champions	
Anteilklasse A	2,08
Anteilklasse C	1,58
Lupus alpha Smaller German Champions	
Anteilklasse A	1,75
Anteilklasse C	1,23
Anteilklasse CT	1,21
Lupus alpha Micro Champions	
Anteilklasse A	2,34
Anteilklasse C	1,46
Anteilklasse CAV	2,40
Lupus alpha All Opportunities Fund	
Anteilklasse A	2,63
Anteilklasse C	3,15
Lupus alpha Global Convertible Bonds	
Anteilklasse A hedged	1,63
Anteilklasse C hedged	1,01

Sonstige Angaben (ungeprüft) (Fortsetzung)

Vergütungspolitik

Vergütungspolitik

Die Verwaltungsgesellschaft unterliegt den für ihre Vergütungsregelungen geltenden Rechtsvorschriften, insbesondere den Bestimmungen (i) der OGAW-Richtlinie 2014/91/EU, des am 31. März 2016 veröffentlichten ESMA-Abschlussberichts für solide Vergütungspolitiken unter Berücksichtigung der OGAW-Richtlinie und der AIFM-Richtlinie; (ii) der AIFM-Richtlinie 2011/61/EU, wie sie im Luxemburger AIFM-Gesetz vom 12. Juli 2013 (aktuelle Fassung) umgesetzt wurde, der am 11. Februar 2013 veröffentlichten ESMA-Leitlinien für solide Vergütungspolitiken unter Berücksichtigung der AIFM-Richtlinie; und (iii) des CSSF-Rundschreibens 10/437 zu Leitlinien in Bezug auf die Vergütungspolitiken im Finanzsektor. Auf dieser Grundlage hat die Verwaltungsgesellschaft ihre eigenen Vergütungsgrundsätze festgelegt, die eine leistungsbezogene und betriebswirtschaftliche Vergütung der Mitarbeitenden vorsehen. Diese Vergütungsgrundsätze werden mindestens einmal jährlich einer Überprüfung unterzogen.

Die vorab definierten Vergütungsgrundsätze schaffen einen nachhaltigen und effektiven Risikomanagementrahmen, stehen im Einklang mit den Interessen der Anleger und verhindern, dass Risiken eingegangen werden, die nicht mit dem Risikoprofil des Fonds oder dem Verwaltungsreglement vereinbar sind. Die Vergütungsgrundsätze stellen überdies sicher, dass alle Mitarbeitenden, einschließlich der Unternehmensleitung der Verwaltungsgesellschaft, die strategischen Ziele der Verwaltungsgesellschaft teilen. Des Weiteren zielen sie auf ein nachhaltiges Management der Verwaltungsgesellschaft ab, wozu auch zusätzliche Maßnahmen zur Vermeidung von Interessenkonflikten zählen.

Dieser Ansatz legt den Schwerpunkt außerdem auf folgende Punkte:

- Die der Geschäftsführung gezahlte Vergütung wird vom Aufsichtsrat festgelegt. Für die anderen Mitarbeitenden regelt der Arbeitsvertrag die Bestimmungen des aktuell geltenden Vergütungssystems.
- Mitarbeitende und Geschäftsführung erhalten für ihre Tätigkeit eine angemessene feste Vergütung; eine variable Vergütung wird nicht gewährt.
- Die Vergütung wird unter Berücksichtigung der Rolle der jeweiligen Mitarbeitenden, einschließlich der Verantwortung und der Komplexität ihrer Tätigkeit, ihrer Leistung und der lokalen Marktbedingungen, festgesetzt.

Weitere Informationen über die Berechnung der Vergütung, sonstige gewährte Leistungen, die Identität der für die Zuteilung der Vergütung und sonstigen Leistungen verantwortlichen Personen und weitere Einzelheiten zur aktuellen Vergütungspolitik der Verwaltungsgesellschaft stehen auf der Website der Verwaltungsgesellschaft unter <https://www.lupusalpha.de/nc/privatanleger/downloads/> zur Verfügung. Schriftliche Exemplare der aktuellen Vergütungspolitik können auf Anfrage kostenfrei von der Verwaltungsgesellschaft bezogen werden.

Informationen über die Vergütung von Mitarbeitenden im Falle von Outsourcing

Das auslagernde Unternehmen (Lupus alpha Asset Management AG) hat die folgenden Informationen veröffentlicht:

Gesamtbetrag der 2025 gezahlten Mitarbeitervergütung (in EUR Millionen)	EUR 12,942 Millionen
davon feste Vergütung	64,09%
davon variable Vergütung	35,91%
Direkt aus dem Fonds gezahlte Vergütung (in EUR Millionen)	0
Anzahl der Mitarbeitenden, einschließlich Geschäftsführer	94

Lupus alpha

Sonstige Angaben (ungeprüft) (Fortsetzung)

Klassifizierung gemäß SFDR (EU 2019/2088)

Art. 6: Lupus alpha Smaller German Champions, Lupus alpha Micro Champions, Lupus alpha All Opportunities Fund und Lupus alpha Global Convertible Bonds

Die diesem Finanzprodukt zugrunde liegenden Investitionen berücksichtigen nicht die EU-Kriterien für ökologisch nachhaltige Wirtschaftsaktivitäten.

Art. 8: Lupus alpha Smaller Euro Champions

Die diesem Finanzprodukt zugrunde liegenden Investitionen berücksichtigen die EU-Kriterien für ökologisch nachhaltige Wirtschaftsaktivitäten; diese sind aber nicht das Hauptkriterium für Investitionen.

Regulatorische Informationen zu den in Artikel 8 Absätze 1, 2 und 2a der Verordnung (EU) 2019/2088 und Artikel 6 Absatz 1 der Verordnung (EU) 2020/852 genannten Finanzprodukten

Regelmäßige Informationen zu den in Artikel 8 Absätze 1, 2 und 2a der Verordnung (EU) 2019/2088 und Artikel 6 Absatz 1 der Verordnung (EU) 2020/852 genannten Finanzprodukten

Eine **nachhaltige Investition** ist eine Investition in eine Wirtschaftstätigkeit, die zur Erreichung eines Umweltziels oder sozialen Ziels beiträgt, vorausgesetzt, dass diese Investition keine Umweltziele oder sozialen Ziele erheblich beeinträchtigt und die Unternehmen, in die investiert wird, Verfahrensweisen einer guten Unternehmensführung anwenden.

Die **EU-Taxonomie** ist ein Klassifikationssystem, das in der Verordnung (EU) 2020/852 festgelegt ist und ein Verzeichnis von **ökologisch nachhaltigen Wirtschaftstätigkeiten** enthält. In dieser Verordnung ist kein Verzeichnis der sozial nachhaltigen Wirtschaftstätigkeiten festgelegt. Nachhaltige Investitionen mit einem Umweltziel könnten taxonomiekonform sein oder nicht.

Name des Produkts: Lupus alpha Smaller Euro Champions	Unternehmenskennung (LEI-Code): 529900LT6NXL4OKI2903
Ökologische und/oder soziale Merkmale	
Wurden mit diesem Finanzprodukt nachhaltige Investitionen angestrebt?	
●● <input type="checkbox"/> Ja	●● <input checked="" type="checkbox"/> Nein
<input type="checkbox"/> Es wurden damit nachhaltige Investitionen mit einem Umweltziel getätigt: __ % <ul style="list-style-type: none"> <input type="checkbox"/> in Wirtschaftstätigkeiten, die nach der EU-Taxonomie als ökologisch nachhaltig einzustufen sind <input type="checkbox"/> in Wirtschaftstätigkeiten, die nach der EU-Taxonomie nicht als ökologisch nachhaltig einzustufen sind <input type="checkbox"/> Es wurden damit nachhaltige Investitionen mit einem sozialen Ziel getätigt: __ %	<input checked="" type="checkbox"/> Es wurden damit ökologische/soziale Merkmale beworben und obwohl keine nachhaltigen Investitionen angestrebt wurden, enthielt es 64,23% an nachhaltigen Investitionen <ul style="list-style-type: none"> <input checked="" type="checkbox"/> mit einem Umweltziel in Wirtschaftstätigkeiten, die nach der EU- Taxonomie als ökologisch nachhaltig einzustufen sind <input checked="" type="checkbox"/> mit einem Umweltziel in Wirtschaftstätigkeiten, die nach der EU- Taxonomie nicht als ökologisch nachhaltig einzustufen sind <input checked="" type="checkbox"/> mit einem sozialen Ziel <input type="checkbox"/> Es wurden damit ökologische/soziale Merkmale beworben, aber keine nachhaltigen Investitionen getätigt.



Inwieweit wurden die mit dem Finanzprodukt beworbenen ökologischen und/oder sozialen Merkmale erfüllt?

Mit **Nachhaltigkeits-indikatoren** wird gemessen, inwieweit die mit dem **Finanzprodukt beworbenen** ökologischen oder sozialen Merkmale erreicht werden.

Bei der Umsetzung der Strategie des Teilfonds wurden Umwelt- und Sozial-Standards in unterschiedlicher Gewichtung berücksichtigt. Dabei wurden Investitionen in Qualitätsunternehmen (Small & Mid Caps) unter Ausschluss von nicht-nachhaltigen Geschäftsmodellen bzw. Einhaltung von Mindeststandards getätigt. ESG-Kriterien wurden darüber hinaus in die fundamentale Bottom-up-Analyse integriert. Dafür orientierte sich der Teilfonds weder an einem Referenzwert noch wurde ein Referenzwert nachgebildet.

Der Teilfonds setzte keine Derivate zur Erfüllung der beworbenen sozialen/ökologischen Merkmale ein.

● **Wie haben die Nachhaltigkeitsindikatoren abgeschnitten?**

Alle investierbaren Unternehmen zu vorangegangenen Zeiträumen?“). Die nachfolgend beschriebenen wurden nach ökologischen, sozialen, ethischen und Governance-Kriterien klassifiziert. Die Analyse umfasste unter anderem Sozialstandards, Umweltmanagement, Produktportfolio und Unternehmensführung. Im Rahmen eines umfassenden Negativ-Screenings wurden Werte ausgeschlossen, die bestimmten Mindeststandards nicht genügen. Diese galten für alle Wertpapiere (wie z. B. Aktien) und Geldmarktinstrumente im Portfolio.

Im Berichtszeitraum wurden die Nachhaltigkeitsindikatoren angepasst (siehe Antwort auf die Folgefrage „... und im Vergleich zu vorangegangenen Zeiträumen?“). Die nachfolgend beschriebenen Indikatoren gelten **seit dem 30.04.2025**.

Umwelt:

- Abbau von Kraftwerkskohle > 5% Umsatz
- Energieerzeugung aus Kraftwerkskohle > 5% Umsatz
- Unkonventionelle Fördermethoden von Öl und Gas (inkl., Ölsand, Ölschiefer & Fracking) > 0% Umsatz

Soziales:

- Verstöße gegen die Leitsätze der Organisation für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung (**OECD**) für multinationale Unternehmen. Diese Prüfung umfasst weiterhin:
 - Verstöße gegen den UN Global Compact (**UNGC**)
 - Verstöße gegen die **ILO** Kernarbeitsnormen im eigenen Unternehmen und der Lieferkette sowie mangelhafte Reaktion/Aufarbeitung seitens des Unternehmens
 - Verstöße gegen die UN-Leitprinzipien für Wirtschaft und Menschenrechte (**UNGP**)

Governance:

- Sehr schwere, noch andauernde Kontroversen, für die das Unternehmen direkt verantwortlich ist
- Sehr schwere, teilweise abgeschlossene Kontroversen, für die das Unternehmen direkt verantwortlich ist
- Verstöße gegen internationale Korruptionskonventionen und mangelhafte Reaktion/Aufarbeitung seitens des Unternehmens

Ethik:

- Produktion/Vertrieb/Dienstleistungen von Streumunition, Anti-Personen-Minen und sonstigen kontroversen Waffen
- Produktion von Tabak > 5% Umsatz

Alle Unternehmen, die keins der genannten Ausschlusskriterien verletzen und unter Berücksichtigung von nachteiligen Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren (PAIs – siehe unten) nicht ausgeschlossen wurden, waren grundsätzlich investierbar.

Der Fonds erfüllte im Berichtszeitraum die vor den Änderungen geltenden Kriterien sowie **seit dem 30.04.2025** die oben genannten Ausschlusskriterien. Die Einhaltung wurde fortlaufend durch interne Kontrollsysteme sichergestellt.

● **... und im Vergleich zu vorangegangenen Zeiträumen?**

Nachhaltigkeitsindikator	01.01.2022- 31.12.2022	01.01.2023- 31.12.2023	01.01.2024- 31.12.2024	01.01.2025- 31.12.2025
Anzahl Verletzungen der Ausschlusskriterien	0,00	0,00	0,00	0,00
	30.12.2022	29.12.2023	30.12.2024	30.12.2025
Anteil Investitionen mit E/S- Merkmalen	97,73%	97,64%	97,66%	99,10%*
Anteil der sonstigen Investitionen	2,27%	2,36%	2,34%	0,90%*

*Die Quoten stellen eine Stichtagsbetrachtung zum letzten Bewertungstag des Fonds dar. Für den in diesem Bericht betrachteten Zeitraum berücksichtigen sie daher die Nachhaltigkeitsindikatoren, die seit der Änderung am 30.04.2025 gültig sind.

Im Vergleich zum vorangegangenen Zeitraum haben wir unterjährig folgende Änderung vorgenommen:

- Reduzierung der Umsatzschwelle für das Ausschlusskriterium „Energieerzeugung aus Kraftwerkskohle“ im Bereich „Umwelt“ von 10% auf 5%
- Entfernen des Ausschlusskriteriums „Produktion und Vertrieb von Atomstrom > 5% Umsatz“ im Bereich „Umwelt“
- Entfernen des Ausschlusskriteriums „Produkte und Dienstleistungen für die Atomindustrie > 5% Umsatz“ im Bereich „Umwelt“
- Umbenennung des Ausschlusskriteriums „Abbau und Exploration von Ölsand & Ölschiefer“ in „Unkonventionelle Fördermethoden von Öl & Gas (inkl. Ölsand, Ölschiefer & Fracking) > 0% Umsatz“ im Bereich „Umwelt“. Der Umfang der Prüfung hat sich dadurch nicht verändert.
- Aufnahme des Ausschlusskriteriums „Verstöße gegen die Leitsätze der Organisation für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung (OECD) für multinationale Unternehmen“ im Bereich „Soziales“
- Umbenennung des Ausschlusskriteriums „Verstöße gegen internationale Menschenrechtskonventionen und mangelhafte Reaktion/Aufarbeitung seitens des Unternehmens“ in „Verstöße gegen die UN-Leitprinzipien für Wirtschaft und Menschenrechte (UNGP)“ im Bereich „Soziales“
- Detailliertere Differenzierung bei Kontroversen im Bereich „Governance“
- Entfernen des Ausschlusskriteriums „Produktion & Vertrieb von Militärgütern > 5% Umsatz“ im Bereich „Ethik“

● **Welche Ziele verfolgten die nachhaltigen Investitionen, die mit dem Finanzprodukt teilweise getätigt wurden, und wie trägt die nachhaltige Investition zu diesen Zielen bei?**

Ein Investment/Unternehmen gilt für uns dann als explizit nachhaltig, wenn seine Produkte bzw. sein operatives Verhalten auf mindestens eines der 17 Sustainable Development Goals (SDGs) ausgerichtet sind (eng.: Aligned oder Strongly Aligned), und es gleichzeitig mit seinen Produkten und operativen Verhalten keinem der anderen SDGs entgegenwirkt (eng.: Misaligned oder Strongly Misaligned). Die SDGs sind die nachhaltigen Entwicklungsziele der Vereinten Nationen. Weitere Informationen hierzu finden Sie unter <https://sdgs.un.org/>. Bei der Betrachtung des Beitrags zu den SDGs wenden wir die Methodologie von MSCI ESG an. (Sustainable Impact Metrics: <https://www.msci.com/our-solutions/esg-investing/impact-solutions>).

● **Inwiefern haben die nachhaltigen Investitionen, die mit dem Finanzprodukt teilweise getätigt wurden, ökologisch oder sozial nachhaltigen Anlagezielen nicht erheblich geschadet?**

Damit Investitionen/Unternehmen dem Grundsatz entsprechen, keinen erheblichen Schaden anzurichten („Do-no-significant-harm-Prinzip“), analysieren wir – zusätzlich zur bereits genannten Prüfung, dass die Produkte bzw. das operative Verhalten eines Unternehmens keinem der 17 SDGs entgegenwirken sollen – (1) erweiterte Ausschlusskriterien und (2) alle relevanten nachhaltigen Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren (eng.: Principal Adverse Impact Indicators – PAIs). Der Bewertungsansatz wurde im Zuge der Änderungen **am 30.04.2025** erweitert. Die Grundidee – die Prüfung anhand von (1) und (2) – galt jedoch bereits zuvor.

Die erweiterten Ausschlusskriterien umfassen:

- Abbau von Kraftwerkskohle > 1 % Umsatz
- Aktivitäten im Zusammenhang mit Nuklearwaffen (keine Toleranzgrenze)
- Produktion von Militärgütern sowie damit verbundene Dienstleistungen (z.B. Forschung) > 5% Umsatz
- Produktion oder Verkauf von Feuerwaffen und Munition für den zivilen Gebrauch > 5% Umsatz
- Produktion und Vertrieb von Atomstrom sowie Produkte und Dienstleistungen für die Atomstromindustrie > 5% Umsatz
- Tabakproduktion (ohne Toleranzgrenze)
- Aktivitäten im Zusammenhang mit Tabak > 5%

Für alle relevanten PAIs definieren wir Kriterien und Schwellenwerte (Details – siehe Folgefrage).

Wie wurden die Indikatoren für nachteilige Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren berücksichtigt?

Wir berücksichtigen die folgenden verpflichtenden zehn PAIs für Unternehmen, inklusive der zugehörigen Kriterien und Schwellenwerte. Für numerische PAIs berechnen wir das Perzentil innerhalb der IVA-Industrie des entsprechenden Unternehmens.

Bei den **wichtigsten nachteiligen Auswirkungen** handelt es sich um die bedeutendsten nach- teiligen Auswirkungen von Investitionsentscheidungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren in den Bereichen Umwelt, Soziales und Beschäftigung, Achtung der Menschenrechte und Bekämpfung von Korruption und Bestechung..

PAI	Kriterium/ Schwellenwert
PAI 2: CO ₂ -Fußabdruck	90%-Perzentil
PAI 3: THG-Emissionsintensität	90%-Perzentil
PAI 4: Engagement in Unternehmen, die im Bereich der fossilen Brennstoffe tätig sind	Ja
PAI 5: Anteil des Energieverbrauchs und der Energieerzeugung aus nicht erneuerbaren Energiequellen	90%-Perzentil
PAI 6: Intensität des Energieverbrauchs nach klimaintensiven Sektoren	90%-Perzentil
PAI 7: Tätigkeiten, die sich nachteilig auf Gebiete schutzbedürftiger Biodiversität auswirken	Ja
PAI 9: Anteil gefährlicher und radioaktiver Abfälle	90%-Perzentil
PAI 10: Verstöße gegen die UNGC-Grundsätze und gegen die Leitsätze der Organisation für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung (OECD) für multinationale Unternehmen	Ja
PAI 13: Geschlechtervielfalt in den Leitungs- und Kontrollorganen (durchschnittliches Verhältnis von Frauen zu Männern)	0%
PAI 14: Engagement in umstrittenen Waffen (Antipersonenminen, Streumunition, chemische und biologische Waffen)	Ja

Wurde bei einer Investition mindestens gegen zwei dieser Kriterien bzw. Schwellenwerte verstoßen, konnte diese nicht als nachhaltig eingestuft werden. Aufgrund der teils noch unzureichenden Datenqualität wurde erst bei zwei Verstößen eine Nicht-Nachhaltigkeit festgestellt. Dadurch wurde das Risiko minimiert, dass Investitionen wegen möglicher Datenfehler ausgeschlossen wurden. Für PAIs, die wir als besonders kritisch einstufen (bspw. Engagement in umstrittenen Waffen), wurde jedoch bereits im Vorfeld durch eine genauere Prüfung auch ein Ausschluss bei einer Verletzung sichergestellt (siehe Antwort auf die Frage „*Wie wurden bei diesem Finanzprodukt die wichtigsten nachteiligen Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren berücksichtigt?*“ – weiter unten).

Bei der Bestimmung der relevanten PAIs berücksichtigten wir mögliche Überschneidungen (z. B. bei PAI 1 und PAI 2) sowie die generelle Verfügbarkeit von Daten zu einem PAI. Das Ziel besteht darin, Emittenten, die Daten zur Verfügung stellen, nicht zu benachteiligen. Die Verfügbarkeit der Daten wird jedoch kontinuierlich beobachtet und evaluiert, sodass unser Ansatz bei Veränderungen zeitnah angepasst werden kann.

Da es sich bei dem Fonds um einen Aktienfonds handelt, werden PAIs für Staaten und supranationale Organisationen sowie Immobilien nicht berücksichtigt.

Stehen die nachhaltigen Investitionen mit den OECD-Leitsätzen für multinationale Unternehmen und den Leitprinzipien der Vereinten Nationen für Wirtschaft und Menschenrechte in Einklang? Nähere Angaben:

Für den gesamten Fonds (nicht nur für den Anteil nachhaltiger Investitionen) haben wir Unternehmen, die gegen die UNGC-Grundsätze oder die OECD-Leitsätze für multinationale Unternehmen verstoßen, ausgeschlossen.

In der EU-Taxonomie ist der Grundsatz „Vermeidung erheblicher Beeinträchtigungen“ festgelegt, nach dem taxonomiekonforme Investitionen die Ziele der EU-Taxonomie nicht erheblich beeinträchtigen dürfen, und es sind spezifische Unionskriterien beigelegt.

Der Grundsatz „Vermeidung erheblicher Beeinträchtigungen“ findet nur bei denjenigen dem Finanzprodukt zugrunde liegenden Investitionen Anwendung, die die Unionskriterien für ökologisch nachhaltige Wirtschaftsaktivitäten berücksichtigen. Die dem verbleibenden Teil dieses Finanzprodukts zugrunde liegenden Investitionen berücksichtigen nicht die Unionskriterien für ökologisch nachhaltige Wirtschaftsaktivitäten.

Alle anderen nachhaltigen Investitionen dürfen ökologische oder soziale Ziele ebenfalls nicht erheblich beeinträchtigen.



Wie wurden bei diesem Finanzprodukt die wichtigsten nachteiligen Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren berücksichtigt?

Die folgenden PAIs wurden explizit in unserem Investmentprozess berücksichtigt:

Umwelt:

- **CO₂-Fußabdruck & CO₂-Intensität**
- Tätigkeiten, die sich nachteilig auf Gebiete mit schutzbedürftiger **Biodiversität** auswirken

Soziales:

- Verstöße gegen die **UNGC**-Grundsätze und gegen die Leitsätze der Organisation für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung (**OECD**) für multinationale Unternehmen
- Engagement in **umstrittenen Waffen** (Antipersonenminen, Streumunition, chemische und biologische Waffen)

Governance:

- **Geschlechtervielfalt in den Leitungs- und Kontrollorganen**
- Unzureichende Maßnahmen bei **Verstößen gegen die Standards zur Korruptions- und Bestechungsbekämpfung**

Wies ein Unternehmen nachteilige Auswirkungen auf die genannten Nachhaltigkeitsfaktoren auf, führte dies grundsätzlich zu einem Ausschluss. Um Unternehmen jedoch die Möglichkeit zu bieten, sich bei bestimmten Faktoren im Laufe der Zeit zu verbessern („Transition“), traten wir bezüglich folgender Faktoren unter bestimmten Bedingungen in einen Engagement-Prozess ein:

- **CO₂-Fußabdruck & CO₂-Intensität** (wenn beide Kennzahlen im untersten Quartil der entsprechenden IVA-Industrie waren).

bzw.

- mangelndem Mindestmaß an **Geschlechtervielfalt in Leitungs- und Kontrollorganen** (keine Frau in den genannten Organen).

Das Unternehmen blieb für uns nur investierbar, wenn für uns nachvollziehbare Pläne zur Verbesserung dieser nachteiligen Auswirkungen vorlagen bzw. diese mit dem Unternehmen im direkten Dialog vereinbart wurden. Für diese Unternehmen dokumentierten wir die Pläne, die angestrebten und die umgesetzten Veränderungen. Wenn die gewünschten Veränderungen nicht eingetreten wären oder das Unternehmen nicht die vereinbarte Bereitschaft gezeigt hätte, wäre nach mehreren Eskalationsstufen die Position als Ultima Ratio verkauft worden. Dieser Schritt war jedoch im Berichtszeitraum bei keinem der Unternehmen notwendig.

Das oben beschriebene Engagement konnte dabei immer nur für einen PAI angewandt werden. Bedurfte ein Investment in ein Unternehmen Engagement bei mehr als einem PAI, sahen wir von einem Investment ab.

Die vorgenannten PAIs wurden mit Hilfe unseres externen Research-Anbieters MSCI geprüft. Das CO₂-Fußabdruck-/CO₂-Intensität-Perzentil der Emittenten wurde intern auf der Grundlage der MSCI CO₂-Fußabdruck-/CO₂-Intensität-Daten und der jeweiligen IVA-Industrie berechnet. Unternehmen, für die MSCI keine Analyse erstellt hatte, wurden intern geprüft. Auch die von MSCI zur Verfügung gestellten Informationen wurden intern geprüft, da das Portfolio Management meist einen direkten Zugang zum Management der untersuchten Unternehmen hat und diese Informationen kritisch hinterfragen konnte.



Welche sind die Hauptinvestitionen dieses Finanzprodukts?

Die Berechnungen basieren auf dem Durchschnitt der Daten zu den Quartalsenden (31.03.2025, 30.06.2025, 30.09.2025, 30.12.2025).

Die Liste umfasst die folgenden Investitionen, auf die **der größte Anteil der** im Bezugszeitraum getätigten **Investitionen** des Finanzprodukts entfiel:

01.01.2025-31.12.2025

Größte Investitionen	Sektor	in % der Vermögenswerte	Land
Basic-Fit N.V. NL0011872650	Verbraucherdienste	2,44%	Niederlande
Maire Tecnimont IT0004931058	Investitionsgüter	2,42%	Italien
SBM Offshore NV NL0000360618	Energie	2,01%	Niederlande
Fuchs SE DE000A3E5D64	Grundstoffe	1,97%	Deutschland
Glanbia Plc IE0000669501	Lebensmittel & Getränke	1,91%	Irland
Danieli & Co - Savings IT0000076486	Investitionsgüter	1,90%	Italien
Vienna Insurance Group AT0000908504	Versicherung	1,90%	Österreich
Virbac SA (Societe) FR0000031577	Pharmazeutika, Biotechnologie & Biowissenschaften	1,85%	Frankreich
Fagron N.V. BE0003874915	Gesundheitswesen: Ausstattung & Dienste	1,75%	Belgien
Huhtamaki Oyj FI0009000459	Grundstoffe	1,68%	Finnland
SEB SA FR0000121709	Gebrauchsgüter & Bekleidung	1,64%	Frankreich
Trigano SA FR0005691656	Kraftfahrzeuge & Komponenten	1,62%	Frankreich
SPIE SA FR0012757854	Kommerzielle & professionelle Dienstleistungen	1,60%	Frankreich
Arcadis N.V. NL0006237562	Kommerzielle & professionelle Dienstleistungen	1,47%	Niederlande
Bechtle AG DE0005158703	Software & Dienste	1,45%	Deutschland

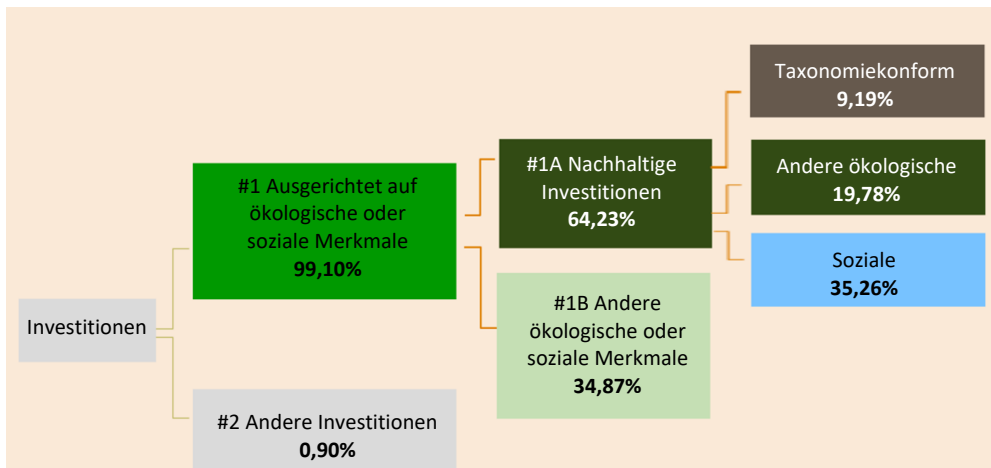


Die **Vermögensallokation** gibt den jeweiligen Anteil der Investitionen in bestimmte Vermögenswerte an.

Wie hoch war der Anteil der nachhaltigkeitsbezogenen Investitionen?

Mit nachhaltigkeitsbezogenen Investitionen sind alle Investitionen gemeint, die zur Erreichung der ökologischen und/oder sozialen Merkmale im Rahmen der Anlagestrategie beitragen. Am **30.12.2025** betrug der Anteil **99,10%**.

Wie sah die Vermögensallokation aus?



#1 Ausgerichtet auf ökologische oder soziale Merkmale umfasst Investitionen des Finanzprodukts, die zur Erreichung der beworbenen ökologischen oder sozialen Merkmale getätigt wurden.

#2 Andere Investitionen umfasst die übrigen Investitionen des Finanzprodukts, die weder auf ökologische oder soziale Merkmale ausgerichtet sind noch als nachhaltige Investitionen eingestuft werden.

Die Kategorie **#1 Ausgerichtet auf ökologische oder soziale Merkmale** umfasst folgende Unterkategorien:

- Die Unterkategorie **#1A Nachhaltige Investitionen** umfasst ökologisch und sozial nachhaltige Investitionen.
- Die Unterkategorie **#1B Andere ökologische oder soziale Merkmale** umfasst Investitionen, die auf ökologische oder soziale Merkmale ausgerichtet sind, aber nicht als nachhaltige Investitionen eingestuft werden.

● **In welchen Wirtschaftssektoren wurden die Investitionen getätigt?**

In welchen Wirtschaftssektoren und Teilsektoren das Finanzprodukt im Berichtszeitraum investierte, ist in der nachfolgenden Tabelle dargestellt. Die Zuteilung der Investitionen zu den Sektoren und Teilsektoren erfolgte auf Basis von Daten von externen Research-Anbietern sowie internem Research.

Darüber hinaus wurden im Berichtszeitraum **4,71%** der Investitionen im Bereich fossile Brennstoffe getätigt. Zur Berechnung des Anteils der Investitionen in Sektoren und Teilsektoren der fossilen Brennstoffe wurde auf Daten des externen Research-Anbieters MSCI ESG Research zurückgegriffen. Der Anteil beinhaltet Unternehmen, die Umsätze im Bereich der fossilen Brennstoffe, einschließlich der Förderung, Verarbeitung, Lagerung und dem Transport von Erdölprodukten, Erdgas sowie thermischer und metallurgischer Kohle erwirtschaften.

Die Berechnungen basieren auf dem Durchschnitt der Daten zu den Quartalsenden (31.03.2025, 30.06.2025, 30.09.2025, 30.12.2025).

Sektor	Anteil
Investitionsgüter	20,60%
Kommerzielle und professionelle Dienstleistungen	9,90%
Grundstoffe	8,50%
Software & Dienste	6,06%
Banken	6,01%
Versicherung	5,22%
Pharmazeutika, Biotechnologie & Biowissenschaften	4,68%
Nicht-Basiskonsumgüter: Vertrieb und Einzelhandel	3,69%
Energie	3,28%
Medien & Unterhaltung	3,14%
Verbraucherdienste	3,09%
Kraftfahrzeuge und Komponenten	2,99%
Gesundheitswesen: Ausstattung & Dienste	2,97%
Lebensmittel & Getränke	2,83%
Immobilienmanagement und -entwicklung	2,77%
Gebrauchsgüter & Bekleidung	2,49%
Halbleiter und Halbleiterausrüstung	1,94%
Versorgungsunternehmen	1,55%
Hardware & Ausrüstung	1,27%
Transportwesen	1,18%
Finanzdienstleistungen	1,08%
Basiskonsumgüter: Vertrieb und Einzelhandel	0,91%
Haushaltsartikel & Körperpflegeprodukte	0,60%

Taxonomiekonforme Tätigkeiten, ausgedrückt durch den Anteil der:

- **Umsatzerlöse**, die die gegenwärtige „Umweltfreundlichkeit“ der Unternehmen, in die investiert wird, widerspiegeln
- **Investitionsausgaben** (CapEx), die die umweltfreundlichen, für den Übergang zu einer grünen Wirtschaft relevanten Investitionen der Unternehmen, in die investiert wird, aufzeigen
- **Betriebsausgaben** (OpEx), die die umweltfreundlichen betrieblichen Aktivitäten der Unternehmen, in die investiert wird, widerspiegeln



Inwiefern waren die nachhaltigen Investitionen mit einem Umweltziel mit der EU-Taxonomie konform?

Die Tabelle zeigt den Anteil taxonomiekonformer *nachhaltiger Investitionen* des Fonds, ausgedrückt durch Umsatzerlöse, Investitionsausgaben (CapEx) und Betriebsausgaben (OpEx) am **30.12.2025**:

Basierend auf Umsatzerlöse	9,19%
Basierend auf CapEx	8,61%
Basierend auf OpEx	7,81%

Der Anteil taxonomiekonformer Investitionen am *gesamten Fondsvermögen*, ausgedrückt durch Umsatzerlöse, Investitionsausgaben (CapEx) und Betriebsausgaben (OpEx), betrug am **30.12.2025**:

Basierend auf Umsatzerlöse	11,79%
Basierend auf CapEx	10,59%
Basierend auf OpEx	10,33%

Um den Anforderungen an Transparenz gerecht zu werden, erfassen und konsolidieren wir sämtliche Taxonomie-Daten, die uns über unseren Datenanbieter zur Verfügung stehen. Dabei ist jedoch zu berücksichtigen, dass die Datenqualität aufgrund der Komplexität und Neuheit des Themas noch eingeschränkt ist: Sowohl bei der Berichterstattung der Unternehmen als auch bei der Datenintegration durch Anbieter können Fehler auftreten.

Mit Blick auf die EU-Taxonomiekonformität umfassen die Kriterien für **fossiles Gas** die Begrenzung der Emissionen und die Umstellung auf voll erneuerbare Energie oder CO₂-arme Kraftstoffe bis Ende 2035. Die Kriterien für **Kernenergie** beinhalten umfassende Sicherheits- und Abfallentsorgungsvorschriften.

Ermöglichende Tätigkeiten wirken unmittelbar ermöglichend darauf hin, dass andere Tätigkeiten einen wesentlichen Beitrag zu den Umweltzielen leisten.

Übergangstätigkeiten sind Tätigkeiten, für die es noch keine CO₂-armen Alternativen gibt und die unter anderem Treibhausgasemissionswerte aufweisen, die den besten Leistungen entsprechen.

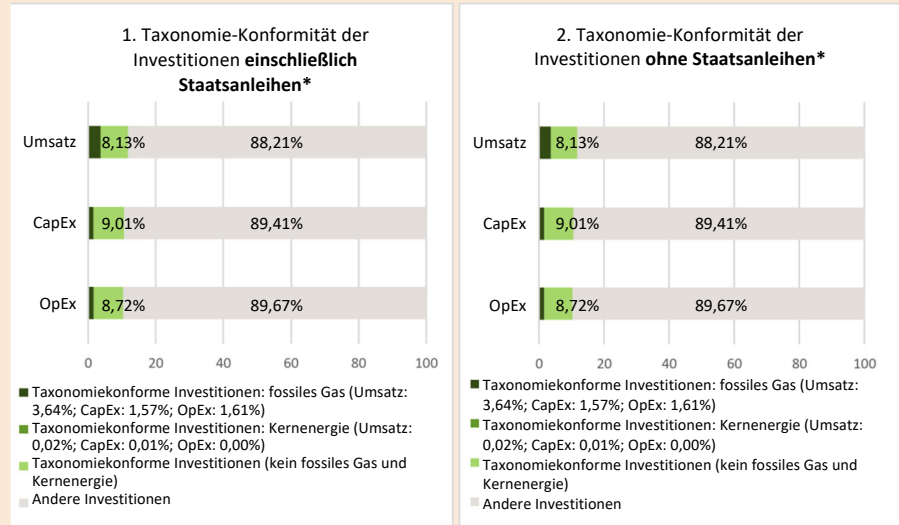
Wurde mit dem Finanzprodukt in EU-taxonomiekonforme Tätigkeiten im Bereich fossile Gas und/oder Kernenergie investiert?

- Ja:
- In fossiles Gas In Kernenergie
- Nein

	Taxonomiekonforme Tätigkeiten im Bereich fossiles Gas	Taxonomiekonforme Tätigkeiten im Bereich Kernenergie	Taxonomiekonforme Tätigkeiten in den Bereichen fossiles Gas & Kernenergie
Basierend auf Umsatzerlöse	0,00%	0,02%	3,64%
Basierend auf Investitionsausgaben (CapEx)	0,01%	0,01%	1,56%
Basierend auf Betriebsausgaben (OpEx)	0,00%	0,00%	1,61%

Die Investitionen in taxonomiekonforme Tätigkeiten, die sich auf die Bereiche fossiles Gas und Kernenergie beziehen, lassen sich nicht eindeutig einem der beiden Bereiche zuordnen. Die nachfolgende grafische Darstellung erfordert jedoch eine Differenzierung. Aus diesem Grund wurde der Anteil der Investitionen, der beiden Bereichen gemeinsam ist, dem Bereich „fossiles Gas“ zugeordnet. Es ist hierbei zu beachten, dass diese Entscheidung auf einer diskretionären Zuordnung basiert und lediglich zur Vereinfachung der Darstellung erfolgt.

In den nachstehenden Diagrammen ist in Grün der Prozentsatz der Investitionen zu sehen, die mit der EU-Taxonomie in Einklang gebracht wurden. Da es keine geeignete Methode zur Bestimmung der Taxonomie-Konformität von Staatsanleihen* gibt, zeigt die erste Grafik die Taxonomie-Konformität in Bezug auf alle Investitionen des Finanzprodukts einschließlich der Staatsanleihen, während die zweite Grafik die Taxonomie-Konformität nur in Bezug auf die Investitionen des Finanzprodukts zeigt, die keine Staatsanleihen umfassen.



* Für die Zwecke dieser Diagramme umfasst der Begriff „Staatsanleihen“ alle Risikopositionen gegenüber Staaten.

● **Wie hoch ist der Anteil der Investitionen, die in Übergangstätigkeiten und ermöglichende Tätigkeiten geflossen sind?***

Die Tabelle zeigt den Anteil der Investitionen am gesamten Fondsvermögen, die am 30.12.2025 in Übergangstätigkeiten und ermöglichende Tätigkeiten im Sinne der EU-Taxonomie geflossen sind, ausgedrückt durch Umsatzerlöse, Investitionsausgaben (CapEx) und Betriebsausgaben (OpEx):

	Übergangsaktivitäten	Ermöglichende Tätigkeiten
Basierend auf Umsatzerlöse	1,81%	5,63%
Basierend auf Investitionsausgaben (CapEx)	2,42%	4,25%
Basierend auf Betriebsausgaben (OpEx)	1,74%	5,52%

● **Wie hat sich der Anteil der Investitionen, die mit der EU-Taxonomie in Einklang gebracht wurden, im Vergleich zu früheren Bezugszeiträumen entwickelt?**

Die Tabelle zeigt den Anteil der Investitionen am gesamten Fondsvermögen, die zum jeweiligen Bewertungsstichtag des aktuellen und des vorherigen Berichtszeitraums in taxonomiekonforme Tätigkeiten geflossen sind, ausgedrückt durch Umsatzerlöse, Investitionsausgaben (CapEx) und Betriebsausgaben (OpEx):

	30.12.2024	30.12.2025
Basierend auf Umsatzerlöse	9,61%	11,79%
Basierend auf Investitionsausgaben (CapEx)	9,40%	10,59%
Basierend auf Betriebsausgaben (OpEx)	8,59%	10,33%

* Tätigkeiten im Bereich fossile Gas und/oder Kernenergie sind nur dann EU-taxonomeikonform, wenn sie zur Eindämmung des Klimawandels („Klimaschutz“) beitragen und kein Ziel der EU-Taxonomie erheblich beeinträchtigen – siehe Erläuterung am linken Rand. Die vollständigen Kriterien für EU-taxonomeikonforme Wirtschaftstätigkeiten im Bereich fossile Gas und Kernenergie sind in der Delegierten Verordnung (EU) 2022/1214 der Kommission festgelegt.



sind nachhaltige Investitionen mit einem Umweltziel, die **die Kriterien** für ökologisch nachhaltige Wirtschaftstätigkeiten gemäß der Verordnung (EU) 2020/852 **nicht berücksichtigen**.



Wie hoch war der Anteil der nicht mit der EU-Taxonomie konformen nachhaltigen Investitionen mit einem Umweltziel?

Am **30.12.2025** betrug der Anteil nicht mit der EU-Taxonomie konformen nachhaltigen Investitionen des Fonds mit einem Umweltziel **19,78%**. Eine nachhaltige Investition wird einem Umweltziel zugeordnet, wenn die Produkte/das operative Verhalten des Unternehmens positiv zu mindestens einem der ökologischen SDGs beitragen und zugleich nicht im Widerspruch zu diesen Zielen stehen.



Wie hoch war der Anteil der sozial nachhaltigen Investitionen?

Am **30.12.2025** betrug der Anteil der sozial nachhaltigen Investitionen des Fonds **35,26%**. Eine nachhaltige Investition wird einem sozialen Ziel zugeordnet, wenn die Produkte/das operative Verhalten des Unternehmens positiv zu mindestens einem der sozialen SDGs beitragen und zugleich nicht im Widerspruch zu diesen Zielen stehen.



Welche Investitionen fielen unter „Andere Investitionen“, welcher Anlagezweck wurden mit ihnen verfolgt und gab es einen ökologischen oder sozialen Mindestschutz?

Unter „#2 Andere Investitionen“ fielen Bankeinlagen. Diese dienten dem Liquiditätsmanagement. Es gab keinen ökologischen oder sozialen Mindestschutz.



Welche Maßnahmen wurden während des Bezugszeitraums zur Erfüllung der ökologischen und/oder sozialen Merkmale ergriffen?

Die Einhaltung der festgelegten ESG-Kriterien erfolgte durchgängig und wurde bzw. wird sowohl von Compliance als auch vom Portfolio Management kontinuierlich überprüft. Complianceseitig arbeiten wir mit dem Compliance-Manager von SimCorp Dimension (SCD). Für das Front- Office haben wir ein internes ESG-Tool entwickelt, mit welchem das Portfolio Management die Konformität seiner Investitionen mit den ESG-Kriterien überprüfen, Einzeltitel im Detail analysieren und aggregierte Portfolio-Kennzahlen (sogenannte KPIs) auswerten kann. Dieses Tool basiert auf Daten von MSCI. Für Emittenten, welche nicht von MSCI abgedeckt werden, wurden eigenständige Prüfungen hinsichtlich der relevanten ESG-Kriterien vorgenommen. War eine interne Prüfung in diesen Fällen nicht möglich, haben wir auf eine Investition verzichtet. Somit wurde sichergestellt, dass nur in Unternehmen investiert wird, welche mit den von uns festgelegten ökologischen und sozialen Merkmalen übereinstimmen. Änderten sich bei einem Unternehmen die Investitionsvoraussetzungen zum Negativen (bspw. durch eine neu auftretende Kontroverse, die das Unternehmen nicht ausreichend adressiert hat), haben wir unmittelbar reagiert und die Position marktschonend veräußert. Zusätzlich berücksichtigen wir die wichtigsten nachteiligen Auswirkungen auf die Nachhaltigkeitsfaktoren (PAIs) im Investmentprozess.

Basierend auf unserer Methodik zur Berücksichtigung der PAIs sind wir im Berichtsjahr 2025 bei ausgewählten Portfolio-Unternehmen in einen formalen Engagement-Prozess getreten.